

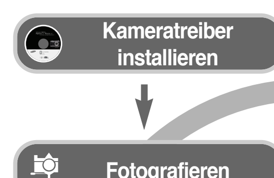
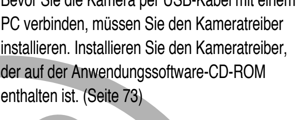
Digimax L85 Bedienungsanleitung

Vielen Dank für den Kauf der Digitalkamera von Samsung.
Diese Bedienungsanleitung erklärt Ihnen den Umgang mit der Kamera und zeigt Ihnen, wie man Fotos macht, diese herunterlädt und die Anwendungssoftware anwendet.
Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie Ihre neue Kamera in Gebrauch nehmen.

DEUTSCH

Anleitung

■ Benutzen Sie die Kamera in der hier beschriebenen Reihenfolge.

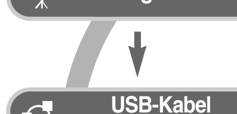



Kameratreiber installieren

Bevor Sie die Kamera per USB-Kabel mit einem PC verbinden, müssen Sie den Kameratreiber installieren. Installieren Sie den Kameratreiber, der auf der Anwendungssoftware-CD-ROM enthalten ist. (Seite 73)

Fotografieren

Fotografieren (Seite 14)



USB-Kabel anschließen

Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel an den USB-Port des PCs und den USB-Anschluss der Kamera an. (Seite 76)



Stromversorgung der Kamera überprüfen

Überprüfen Sie, ob die Kamera mit Strom versorgt wird. Sollte die Kamera ausgeschaltet sein, schalten Sie sie mit dem Ein/Aus-Schalter ein.



[Austauschbaren Datenträger] überprüfen

Öffnen Sie den Windows EXPLORER und suchen Sie nach [Austauschbarer Datenträger]. (Seite 76)

- Wenn Sie die Aufnahmen von der Speicherkarte mit einem Kartenlesegerät auf den PC kopieren, können diese beschädigt werden. Verwenden Sie zur Übertragung der Aufnahmen in jedem Fall das mitgelieferte USB-Kabel, um die Kamera mit dem PC zu verbinden. Bitte beachten Sie, dass der Hersteller keine Verantwortung für den Verlust oder die Beschädigung von Aufnahmen auf der Speicherkarte durch ein Kartenlesegerät übernimmt.

Die Kamera kennen lernen

Vielen Dank für den Kauf der Digitalkamera von Samsung

- Lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie diese Kamera in Gebrauch nehmen.
- Sollten Sie einmal Hilfe und Unterstützung benötigen, wenden Sie sich bitte mit der Kamera an Ihren Händler bzw. an ein Kundendienstzentrum und geben Sie den Grund für die Funktionsstörung (wie z. B. Batterien, Speicherkarte usw.) an.
- Bitte überprüfen Sie vor Gebrauch, ob die Kamera ordnungsgemäß funktioniert (z. B. vor einer Reise oder einem wichtigen Ereignis), um Enttäuschungen zu vermeiden.
  Samsung Camera übernimmt keine Verantwortung für Verluste oder Schäden, die durch eine Fehlbedienung der Kamera entstanden sind.
- Bewahren Sie die Bedienungsanleitung an einer sicheren Stelle auf.

⁎ Microsoft Windows und das Windows-Logo sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation Incorporated in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

⁎ Alle in dieser Bedienungsanleitung genannten Marken- und Produktnamen sind eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Firmen.

Gefahr

Mit DANGER gekennzeichnete Informationen weisen auf eine drohende Gefahr hin, die zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen kann.

- Versuchen Sie nicht, die Kamera in irgendeiner Weise zu verändern. Dies kann Feuer, Verletzungen, einen Stromschlag oder schwerwiegende Schäden Ihrer Person oder Ihrer Kamera verursachen. Die Inspektion des Kamerainneren, Wartung und Reparatur dürfen nur von Ihrem Händler oder einem Samsung Camera Kundendienstzentrum durchgeführt werden.
- Benutzen Sie bitte dieses Gerät nicht in nächster Nähe zu feuergefährlichen oder explosiven Gasen, da damit die Explosionsgefahr vergrößert werden kann.
- Benutzen Sie die Kamera nicht, wenn Flüssigkeiten oder Fremdkörper in das Innere der Kamera gelangt sind. Schalten Sie die Kamera aus und unterbrechen Sie dann die Stromversorgung. Wenden Sie sich unbedingt an Ihren Händler oder ein Samsung Camera Kundendienstzentrum. Benutzen Sie die Kamera auf keinen Fall weiter, da dies einen Brand oder Stromschlag verursachen kann.
- Stecken Sie keine metallenen oder entzündlichen Fremdkörper in die Öffnungen der Kamera, wie z. B. den Speicherkartensteckplatz und die Batteriekammer. Das kann zu einem Brand oder Stromschlag führen.
- Bedienen Sie die Kamera nicht mit nassen Händen. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags.

Warnung

Mit WARNING gekennzeichnete Informationen weisen auf eine mögliche Gefahr hin, die zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen kann.

- Benutzen Sie den Blitz nicht in nächster Nähe von Menschen oder Tieren. Wird der Blitz zu nah an den Augen des Motivs gezündet, kann es zu Augenschäden kommen.
- Bewahren Sie aus Sicherheitsgründen dieses Gerät und die Zubehörteile außer Reichweite von Kindern und Tieren auf, um Unfälle zu verhindern wie z. B.:
  - Verschlucken von Batterien oder Kamerakleinteilen. Bei einem Unfall suchen Sie bitte sofort einen Arzt auf.
  - Es besteht Verletzungsgefahr durch die beweglichen Teile der Kamera.
- Wenn Sie Batterien und Kamera über einen längeren Zeitraum verwenden, kann es zu Fehlfunktionen der Kamera kommen. Bei längerer Benutzung sollten Sie die Kamera zwischendurch für einige Minuten abschalten, damit sich das Gerät abkühlen kann.
- Setzen Sie diese Kamera keinen hohen Temperaturen aus, wie z. B. in einem geschlossenen Fahrzeug, direktem Sonnenlicht oder anderen Orten mit starken Temperaturunterschieden. Zu hohe Temperaturen können die Funktion der Kamera beeinträchtigen, die Bauteile der Kamera zerstören und Feuer verursachen.
- Weder Kamera noch Ladegerät dürfen während der Benutzung zugedeckt werden. Das kann zur verstärkten Erwärmung führen und das Kameragehäuse beschädigen oder ein Feuer verursachen. Benutzen Sie die Kamera und ihr Zubehör immer an einem gut belüfteten Ort.

Achtung

Mit CAUTION gekennzeichnete Informationen weisen auf eine mögliche Gefahr hin, die zu leichten oder mäßigen Verletzungen führen kann.

- Durch das Auslaufen, Überhitzen oder Explodieren der Batterien können Feuer oder Verletzungen verursacht werden.
  - Benutzen Sie nur solche Batterien, die die richtigen Spezifikationen für die Kamera aufweisen.
  - Die Batterien dürfen niemals kurzgeschlossen, erhitzt oder in Feuer geworfen werden.
  - Legen Sie die Batterien stets polrichtig ein.
- Entfernen Sie die Batterien, wenn die Kamera längere Zeit nicht benutzt wird. Aus den Batterien kann korrosiver Elektrolyt austreten und die Bauteile der Kamera irreparabel beschädigen.
- Der Blitz darf beim Zünden nicht mit der Hand oder irgendwelchen Gegenständen berührt werden. Berühren Sie den Blitz niemals, wenn er mehrmals hintereinander benutzt wurde, sonst kann es zu Verbrennungen kommen.
- Bei Verwendung des Ladegerätes dürfen Sie die Kamera nicht bewegen, wenn sie eingeschaltet ist. Schalten Sie die Kamera nach Gebrauch immer aus, bevor Sie den Adapter von der Netzsteckdose nehmen. Vergewissern Sie sich anschließend, dass alle Leitungen oder Kabel zu anderen Geräten getrennt worden sind, bevor die Kamera bewegt wird. Die Nichtbeachtung kann die Leitungen oder Kabel beschädigen und einen Brand oder einen Stromschlag verursachen.
- Vermeiden Sie Kontakt mit dem Objektiv bzw. der Objektivabdeckung, da es andernfalls zu unscharfen Aufnahmen und zur Fehlfunktion der Kamera kommen kann.
- Halten Sie bei den Aufnahmen Objektiv und Blitz frei.
- Bevor Sie irgendwelche Kabel oder den Netzadapter anschließen, überprüfen Sie die Richtung und führen Sie sie nicht gewaltsam ein. Dies könnte zu Schäden an Kabeln und Kamera führen.

Inhalt

VORBEREITUNGEN

AUFNAHME

WIEDERGABE

EINSTELL

SOFTWARE

Systemtabelle

Vor Inbetriebnahme des Gerätes bitte auf korrekten Lieferumfang prüfen. Der Lieferumfang kann in Abhängigkeit von der Verkaufsregion abweichen. Wollen Sie Zubehör erwerben, so wenden Sie sich bitte an den nächsten Samsung Händler oder das Kundendienstzentrum.

< Lieferumfang >

Lieferumfang

Bedienungsanleitung , Garantieunterlagen

Trageschlaufe

Software-CD (siehe S.72)

Computer (siehe S. 76)

Drucker, PictBridge-kompatibel (siehe S.55)

Drucker, DPOF-kompatibel (siehe S. 53)

SD Speicherkarte/MMC (siehe S. 11)

USB-Kabel

AV-Kabel

Aufladbarer Akku (SLB-1237)

Ladegerät

Externer Monitor (siehe S. 63)

Optionales KIT

Fernbedienung

Basisstation(SCC-S7)

HDMI-Kabel

Systemanforderungen

Für Windows

- PC mit einem stärkeren Prozessor als Pentium II 450 MHz (Pentium 700 MHz oder höher wird empfohlen)
- Windows 98 / 98SE / 2000 / ME / XP
- Mindestens 64MB RAM (XP: 128MB)
- 200 MB verfügbarer Festplattenspeicherplatz (1GB wird empfohlen)
- USB-Port
- CD-ROM-Laufwerk
- 1024x768 Pixel, 16-bit-Farbdisplay kompatibler Monitor (24-bit-Farbdisplay empfohlen)
- DirectX 9.0 oder höher

Für Macintosh

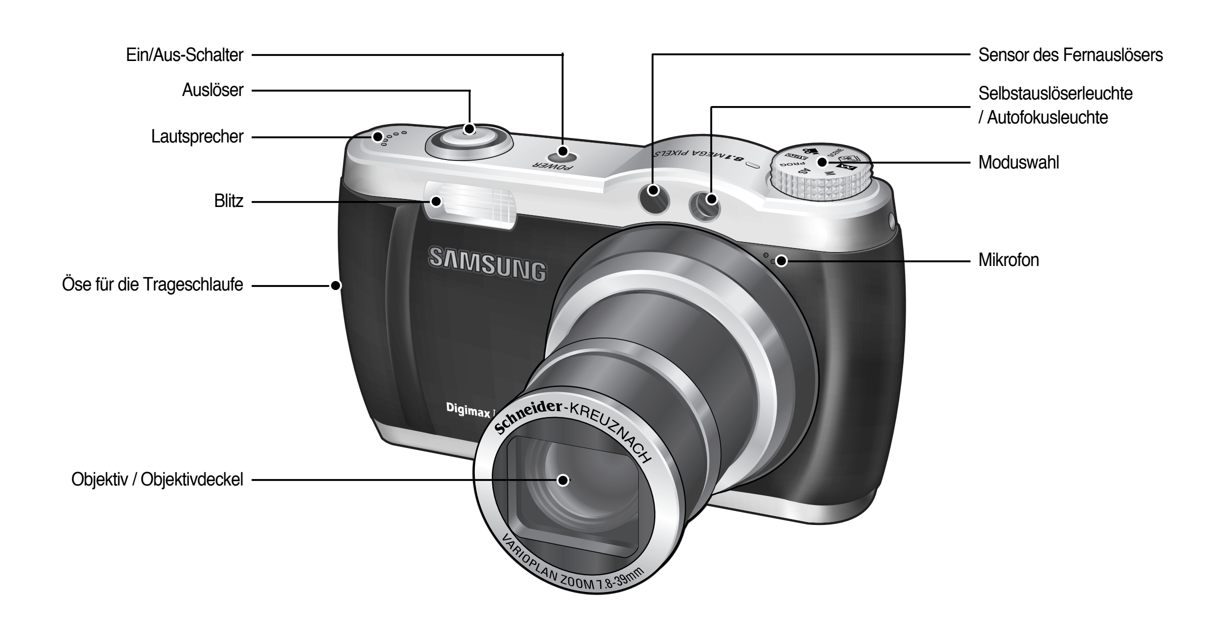
- Power Mac G4 oder höher
- Mac OS 10.0-10.3
  * Zur Wiedergabe von Videoclips: Mac OS 10.1 oder höher (Mac OS 10.1)
- Mindestens 64 MB RAM
- 110 MB verfügbarer Festplattenspeicherplatz
- USB-Port
- CD-ROM-Laufwerk

VORSICHT

Wenn Sie die Kamera an einen Computer, Drucker oder externen Monitor anschließen, müssen Sie das mit der Kamera gelieferte USB / AV / HDMI-Kabel verwenden. Die externen Geräte können sonst die Kamera nicht erkennen.

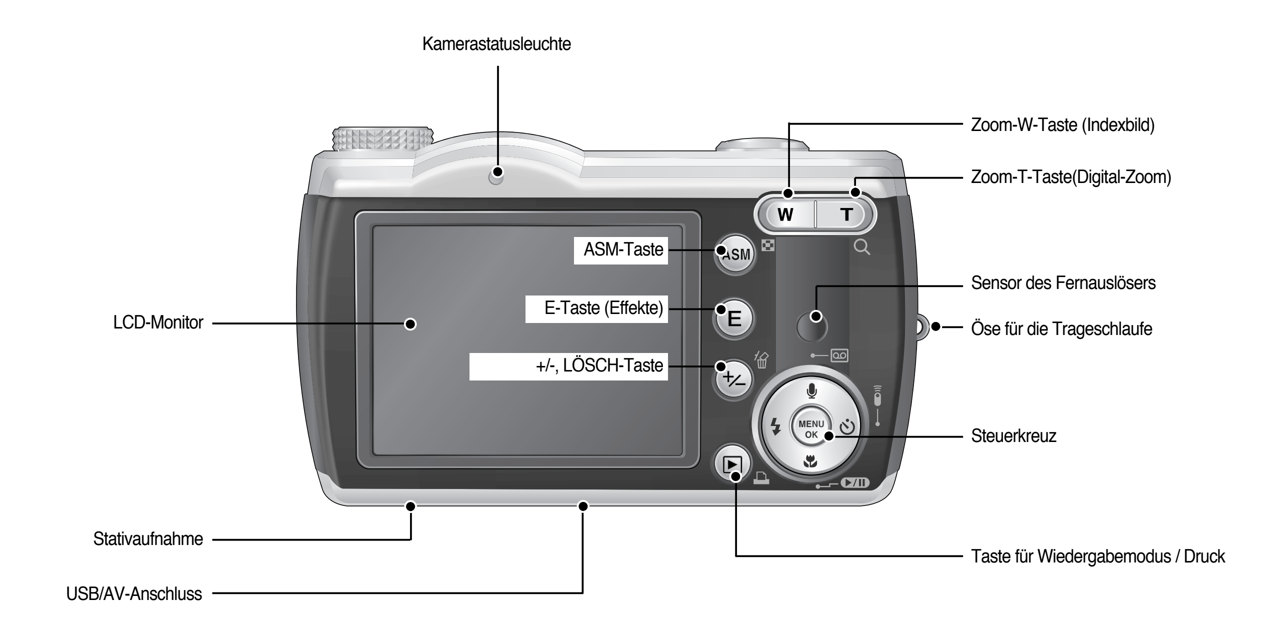
Bezeichnung der Teile

Vorder- und Oberseite



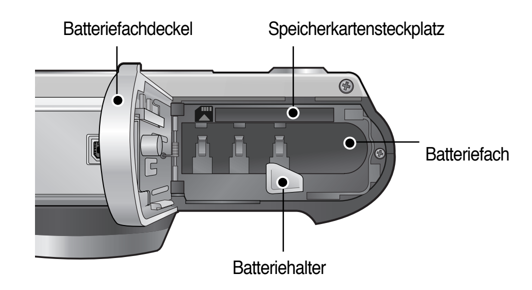
Bezeichnung der Teile

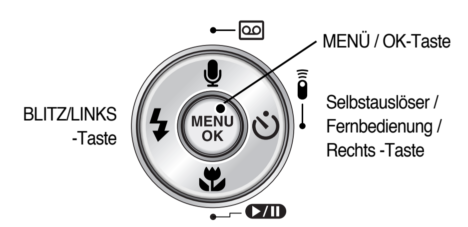
Rück- und Unterseite



Bezeichnung der Teile

Unterseite / Steuerkreuz

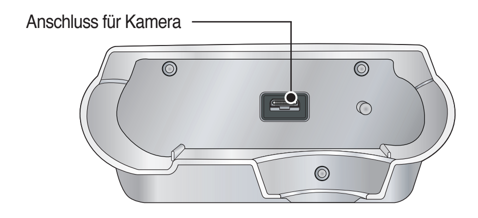




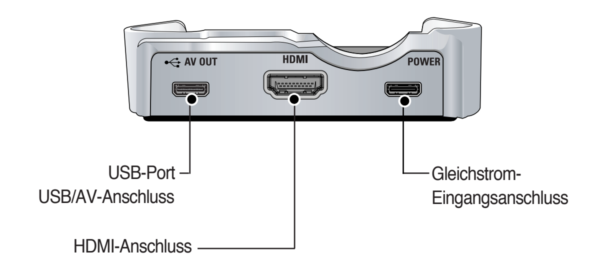
Basisstation optional

■ Mit der Basisstation können Sie den Akku laden, eine Aufnahme ausdrucken und Bilder herunterladen. (Siehe Seite 9, 55, 75-76)

● Oberseite



● Rückseite



Bezeichnung der Teile

■ Selbstauslöserleuchte

Symbol	Status	Beschreibung
	Blinken	- Die ersten 7 Sekunden blinkt die Leuchte in Intervallen von 1 Sekunde. - Die letzten 3 Sekunden blinkt die Leuchte schnell in Intervallen von 0,25 Sekunden.
2S	Blinken	Die letzten 2 Sekunden blinkt die Leuchte schnell in Intervallen von 0,25 Sekunden, bevor ein Bild aufgenommen wird.
	Blinken	Ein Bild wird nach ca. 10 Sekunden aufgenommen, und 2 Sekunden später wird ein weiteres Bild aufgenommen.
2	Blinken	Ein Drücken der Auslösetaste des Fernauslösers ermöglicht ein Intervall von 2 Sekunden, bevor das Bild aufgenommen wird.

■ Kamerastatusleuchte

Status	Beschreibung
Einschalttaste	Die Leuchte geht an und aus, wenn die Kamera für eine Aufnahme bereit ist.
Nach einer Aufnahme	Die Leuchte blinkt während der Speicherung der Bilddaten und geht aus, wenn die Kamera zur Aufnahme eines Bildes bereit ist.
Bei der Aufnahme einer Sprachnotiz	Die Leuchte blinkt
Wenn das USB-Kabel in einen PC eingesteckt wird	Die Leuchte blinkt auf (LCD-Monitor geht nach der Initialisierung des Gerätes aus)
Übertragung von Daten mit einem PC	Die Lampe geht an (der LCD-Monitor geht aus)
Wenn das USB-Kabel in einen Drucker eingesteckt wird	Die Leuchte ist aus
wenn der Drucker druckt	Die Leuchte blinkt
wenn die Autofokusfunktion aktiviert wird	Die Leuchte geht an (Die Kamera fokussiert sich auf die Person)
	Die Leuchte blinkt (Die Kamera fokussiert sich nicht auf die Person)

■ Modussymbol: Weitere Informationen zur Einstellung von Kameramodi finden Sie auf den Seiten 14-18.

MODUS	AUTO	PROGRAM	AS	M	WEIT	BEWEGUNGSAUFNAHME	VIDEOCLIP	WIEDERGABE
Symbol		P	AS	M	W			

MODUS	SZENE					
MODUS	NACHT	PORTRAIT	KINDER	LANDSCHAFT	TEXT	
Symbol					T	
MODUS	NAHAUFNAHME	SONNENUNTERGANG	DÄMMERUNG	GEGENLICHT	FEUERWERK	STRAND & SCHNEE
Symbol						

Anschluss an eine Stromquelle

■ Sie sollten den mitgelieferten Akku (SLB-1237) verwenden. Bitte laden Sie den Akku unbedingt auf, bevor Sie die Kamera verwenden.

■ Spezifikation für Akku SLB-1237

Modell	SLB-1237
Typ	Lithiumion
Kapazität	1280mAh
Spannung	3.7V
Ladezeit (bei ausgeschalteter Kamera)	Etwa 210-240 Min

Anschluss an eine Stromquelle

■ Anzahl der Bilder und Betriebsdauer der Akkus Unter Verwendung des SLB-1237

Foto			Videoclip	
Betriebsdauer		Anzahl der Bilder	Aufnahmezeit	
Ca. 150 Min		Ca. 300	Ca. 120Min	
Basiert auf folgenden Aufnahme bedingungen	Bei Verwendung voll aufgeladener Akkus, Automatischem Modus, 8M Bildgröße, feiner Bildqualität Aufnahmeintervall: 30Sec. Änderung der Zoomposition zwischen Weitwinkel und Tele wird nach jeder Aufnahme zurückgesetzt. Bei Verwendung des Blitzes bei jeder zweiten Aufnahme. Die Kamera 5 Minuten lang benutzen und dann für 1 Minute abschalten.		Basiert auf folgenden Aufnahme bedingungen	Bei Verwendung voll aufgeladener Akkus Bildgröße 640x480 Bildwiederholrate 30 fps

※ Diese Werte wurden unter den Standard- Aufnahmebedingungen von Samsung gemessen und können je nach Einsatz variieren.

INFORMATIONEN

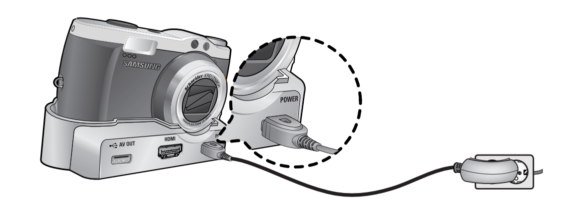
Wichtige Informationen zur Verwendung des Akkus

- Schalten Sie die Kamera aus, wenn Sie nicht benutzt wird.
- Bitte nehmen Sie den Akku heraus, wenn die Kamera über lange Zeiträume nicht benutzt wird. Der Akku kann mit der Zeit an Leistung verlieren und neigt zum Auslaufen, wenn er in der Kamera belassen wird.
- Niedrige Temperaturen (unter 0° C) können sich auf die Akkuleistung auswirken und die Betriebsdauer verringern.
- Bei normalen Temperaturen erholen sich die Akkus in der Regel wieder.
- Ein längerer Gebrauch der Kamera kann zur Erwärmung des Kameragehäuses führen. Das ist völlig normal.

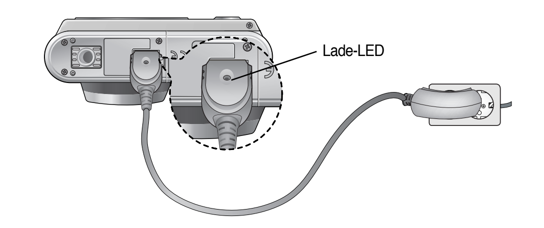
■ Sie können den Akku (SLB-1237) mithilfe der Basisstation aufladen.

■ Aufladen des Akkus (SLB-1237)

- Aufladen mit der Basisstation



- Aufladen mit der Kamera



Anschluss an eine Stromquelle

VORSICHT

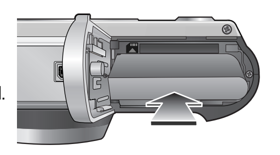
- Bevor Sie irgendwelche Kabel oder den Netzadapter anschließen, überprüfen Sie die Richtung und führen Sie sie nicht gewaltsam ein. Dies könnte zu Schäden an Kabeln und Kamera führen.
- Falls die Lade-LED des Ladegerätes nach Einsetzen des Akkus nicht leuchtet oder blinkt, müssen Sie prüfen, ob der Akku korrekt eingesetzt wurde.
- Wenn der Akku bei eingeschalteter Kamera geladen wird, ist ein vollständiges Aufladen nicht möglich. Schalten Sie die Kamera beim Aufladen des Akkus aus.

■ Lade-LED des Ladegerätes

	Lade-LED
Ladevorgang aktiv	Rote LED leuchtet
Ladevorgang abgeschlossen	Grüne LED leuchtet
Ladefehler	Rote LED ist aus oder blinkt
Entladevorgang aktiv (bei Verwendung des Ladegerätes)	Die orangefarbene LED ist an.

- Schalten Sie die Kamera beim Aufladen des Akkus aus.
- Wenn der vollständig entladene Akku zum Laden eingesetzt wurde, darf die Kamera nicht eingeschaltet werden. Aufgrund der niedrigen Ladekapazität lässt sich die Kamera möglicherweise nicht einschalten. Vor Verwendung der Kamera sollten Sie den Akku länger als 10 Minuten laden.
- Verwenden Sie den Blitz nicht zu häufig bzw. nehmen Sie keine Videoclips mit einem zuvor vollständig entladenen Akku auf, der nur kurz aufgeladen wurde. Wenn das Ladegerät an die Kamera angeschlossen wird, kann es sein, dass sich die Kamera ausschaltet, da der Akku zunächst entladen wird, bevor er wieder neu aufgeladen wird.
- Mit der Basisstation können Sie nur den Lithiumion-Akku (SLB-1237) aufladen.

■ Setzen Sie den Akku wie abgebildet ein.
- Wenn sich die Kamera nach dem Einsetzen des Akkus nicht einschaltet, überprüfen Sie bitte, ob die Batterien polrichtig (+ und -) eingelegt worden sind.
- Öffnen Sie den Batteriefachdeckel nicht mit Gewalt, da er sonst verändert oder beschädigt werden könnte.

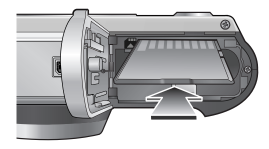


■ Es gibt 4 verschiedene Batteriezustandsanzeigen, die auf dem LCD-Monitor angezeigt werden.

Batterie symbol	[3 Balken]	[2 Balken]	[1 Balken]	[leer]
Batterie zustand	Die Batterie ist voll.	Kapazität schwach (Akku laden oder Ersatzakku verwenden)	Kapazität schwach (Akku laden oder Ersatzakku verwenden)	Kapazität schwach (Akku laden oder Ersatzakku verwenden)

Speicherkarte einsetzen

■ Setzen Sie die Speicherkarte wie abgebildet ein.
- Schalten Sie die Kamera vor dem Einsetzen der Speicherkarte aus.
- Lassen Sie die Vorderseite der Speicherkarte zur Vorderseite der Kamera (Objektiv) und die Kontakte zur Rückseite der Kamera (LCD-Monitor) zeigen.
- Setzen Sie die Speicherkarte nicht falsch herum ein. Sonst kann der Speicherkartensteckplatz beschädigt werden.



Wie die Speicherkarte benutzt wird

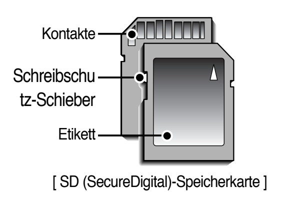
- Achten Sie darauf, die Speicherkarte zu formatieren (siehe Seite 60), wenn Sie eine neu gekaufte Speicherkarte zum ersten Mal verwenden, wenn die Speicherkarte Daten enthält, die die Kamera nicht erkennen kann, oder wenn sie Bilder enthält, die mit einer anderen Kamera aufgenommen worden sind.
- Schalten Sie die Kamera immer aus, wenn die Speicherkarte eingesetzt oder entnommen wird.
- Der wiederholte Gebrauch einer Speicherkarte verringert letztendlich die Leistung der Karte. In diesem Fall muss eine neue Speicherkarte gekauft werden. Der Verschleiß der Karte wird nicht von der Samsung- Gewährleistung abgedeckt.
- Die Speicherkarte ist ein elektronisches Präzisionsbauteil. Sie darf nicht gebogen, fallen gelassen oder schweren Stößen ausgesetzt werden.
- Bewahren Sie die Speicherkarte nicht in der Nähe starker Magnet- oder elektrischer Felder, wie z. B. Lautsprechern oder TV-Receivern, auf.
- Bitte setzen Sie sie keinen extrem hohen Temperaturen aus.
- Die Speicherkarte darf nicht verschmutzt werden oder in Kontakt mit Flüssigkeiten kommen. Sollte dies dennoch passieren, säubern Sie sie mit einem weichen Tuch.
- Bewahren Sie bitte die Speicherkarte in ihrem Behältnis auf, wenn sie nicht benutzt wird.
- Während und nach längerem Gebrauch werden Sie eine Erwärmung der Speicherkarte feststellen. Das ist völlig normal.
- Damit die Speicherkarte mit dieser Kamera benutzt werden kann, müssen Sie sie erst in dieser Kamera formatieren.
- Verwenden Sie keine Speicherkarte, die in einer anderen Digitalkamera oder einem anderen Kartenlesegerät formatiert wurde.
- Die aufgezeichneten Daten können zerstört werden, wenn die Speicherkarte folgenden Bedingungen ausgesetzt wird:
  - Wenn die Speicherkarte falsch benutzt wird.
  - Wenn beim Aufnehmen, Löschen (Formatieren) oder Lesen die Kamera ausgeschaltet oder die Speicherkarte entnommen wird.
- Samsung übernimmt keine Verantwortung für verloren gegangene Daten.
- Es empfiehlt sich daher, wichtige Daten auf andere Medien, wie z.B. Disketten, Festplatten usw. als Back-up zu kopieren.
- Wenn nicht genügend Speicherplatz verfügbar ist, erscheint die Meldung [SPEICHER VOLL!], und die Kamera funktioniert nicht.
  Um die Speicherkapazität der Kamera zu optimieren, wechseln Sie die Karte aus oder löschen Sie nicht mehr benötigte Bilder aus dem Speicher.

Wie die Speicherkarte benutzt wird

INFORMATIONEN

- Die Speicherkarte darf nicht entnommen werden, wenn das Statuslämpchen der Kamera blinkt, da sonst die Daten auf der Speicherkarte beschädigt werden können.

■ Für die Kamera können entweder SD-Speicherkarten und MMC(Multi Media Card)-Karten verwendet werden. Informationen zur Verwendung der MMC-Karte schlagen Sie bitte in der beiliegenden Bedienungsanleitung nach.



[SD (SecureDigital)-Speicherkarte]

Die SD-Speicherkarte ist mit einem Schreibschutz-Schieber versehen, durch den ein Löschen oder Formatieren der Bilddateien verhindert werden kann. Durch Schieben des Schreibschutzschalters nach unten können Sie die auf der SD-Karte gespeicherten Daten schützen. Wird der Schalter nach oben geschoben, wird der Schutz der Daten aufgehoben. Bevor Sie eine Aufnahme machen, schieben Sie den Schreibschutzschalter an der SD-Speicherkarte nach oben.

■ Bei Verwendung eines 23 MB großen Speichers ergibt sich folgende Aufnahmekapazität. Diese Angaben sind Anhaltswerte, da die mögliche Zahl der Aufnahmen von Variablen wie dem Motiv und der Art der Speicherkarte abhängen.

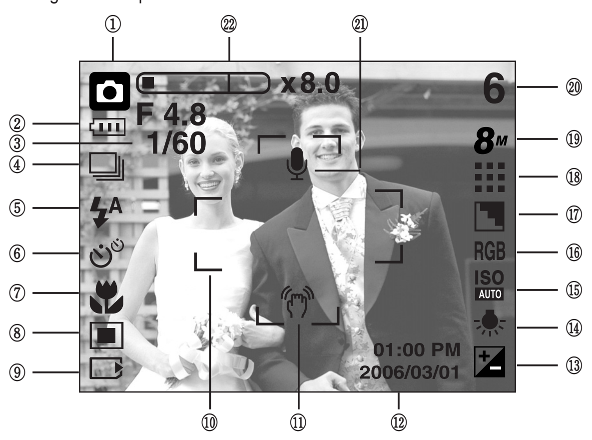
Aufgenommene Bildgröße		TIFF	Superfein	Fein	Normal
Normal winkel	8M	0	4	8	14
	7M	0	4	9	16
	6M	1	6	10	19
	5M	1	7	12	22
	4M	1	9	17	29
	3M	2	12	21	35
	2M	3	20	33	46
	1M	8	47	68	82
	VGA	20	102	116	131
Weitwi nkel	5M	1	7	12	22
	4M	1	9	16	29
	3M	2	16	26	44
	2M	3	18	31	51
	1M	5	29	50	82

Aufgenommene Bildgröße		30FPS	15FPS
*Video clip	640	Etwa 55"	Etwa 1' 42"
	320	Etwa 2' 56"	Etwa 4' 39"

* Durch den Zoombetrieb können sich die Aufnahmezeiten ändern.
Die Zoom-Taste funktioniert bei der Aufnahme von Videoclips nicht

LCD-Monitoranzeige

■ Der LCD-Monitor zeigt Informationen über die Aufnahmefunktionen und ausgewählten Optionen an.



[Bild & voller Status]

Nr.	Beschreibung	Symbole	Seite
1	Aufnahmemodus		S.14~18
2	Batterie		S.10
3	Blendenwert / Verschlusszeit	F4.8, 1/60	S.14,15

Nr.	Beschreibung	Symbole	Seite
4	Serienbildaufnahme		S.37
5	Blitz		S.23~24
6	Selbstauslöser		S.24~26
7	Makro		S.21~22
8	Belichtungsmessung		S.36
9	Anzeige für eingesetzte Karte		-
10	Autofokus-Messfeld		S.37
11	Warnung vor Verwacklungen		S.18
12	Datum/Uhrzeit	2006/03/01 01:00 PM	S.61
13	Belichtungskorrektur		S.34
14	Weißabgleich	AWB	S.33
15	ISO	ISO AUTO, ISO 50, ISO 100, ISO 200, ISO 400	S.32
16	RGB	RGB	S.32
17	Schärfe		S.38
18	Bildqualität / Bildfrequenz	TIFF	S.36
19	Bildgröße	8M 7M 6M 5M 4M 3M 2M 1M VGA 640 320	S.35
20	Anzahl der verbleibenden Bilder	6	S.12
	Verbleibende Zeit (Videoclip/Tonaufnahme)	00:01:00/ 01:00:00	S.12
21	Sprachnotiz		S.21
22	Balken für optisches/digitales Zoom, Digitalzoomfaktor	x 8.0	S.19~20

Erste Aufnahmen

■ Verwendung des AUTO-Modus (AUTO)
Bitte wählen Sie diesen Modus für schnelle und einfache Aufnahmen mit minimaler Benutzerbeteiligung.

1. Legen Sie die Batterien ein (Seite 10). Legen Sie die Batterien ein und achten Sie dabei auf die richtige Polarität (+/-).
2. Setzen Sie die Speicherkarte ein (Seite 10).
   Da die Kamera über einen internen Speicher von 23 MB verfügt, brauchen Sie die Speicherkarte nicht unbedingt einzusetzen. Ohne Speicherkarte wird das Bild im internen Speicher abgespeichert. Ist eine Speicherkarte eingesetzt worden, wird das Bild auf der Karte abgespeichert.
3. Schließen Sie den Batteriefachdeckel.
4. Zum Einschalten der Kamera drücken Sie den Ein-/Aus-Schalter. (Sind Datum und Uhrzeit auf dem LCD-Monitor nicht korrekt, setzen Sie diese zurück, bevor Sie eine Aufnahme machen.)
5. Drehen Sie das Moduswahlrad auf AUTO-Modus.
6. Richten Sie die Kamera auf das Motiv und stellen Sie das Bild über den LCD-Monitor ein.
7. Drücken Sie den Auslöser, um eine Aufnahme zu machen.



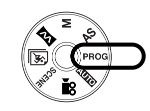
[AUTO-Modus]

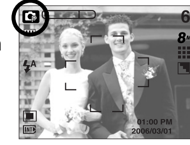
INFORMATIONEN

● Wird der Auslöser halb durchgedrückt und das Autofokus-Messfeld leuchtet rot auf, so bedeutet dies, dass die Kamera nicht auf das Motiv scharfstellen kann. In diesem Fall kann das Motiv nicht scharf aufgenommen werden.

■ Verwendung des PROGRAMM-Modus (PROG)
Mit der Auswahl des Automatikmodus wird die Kamera auf die optimalen Einstellungen gesetzt. Sie können aber auch alle Funktionen mit Ausnahme von Blende und Verschlusszeit manuell konfigurieren.

1. Drehen Sie das Moduswahlrad auf PROGAMM.
2. Drücken Sie die Menütaste, um solche erweiterten Funktionen wie z. B. Bildgröße (S. 35), Qualität (S. 36), Belichtungsmessung (S. 36), Serienbilder (S. 37) und Spezialeffekte (S. 27) einzustellen.

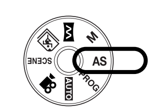


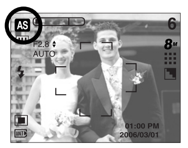


[PROGRAMM-Modus]

■ Verwendung des Modus AS (AS)
Sie können die Blende und die Verschlusszeit konfigurieren.

1. Wählen Sie den AS-Modus durch Drehen der Moduswahl.
2. Drücken Sie die ASM-Taste, um den Blendenwert oder die Verschlusszeit zu wählen. Das gewählte Menü wird rot angezeigt.
3. Drücken Sie die AUF/AB-Tasten, um die Blende zu ändern (Blendenprioritätsmodus). Drücken Sie die AUF/AB-Tasten, um die Verschlusszeit zu ändern (Verschlussprioritätsmodus).
4. Drücken Sie die ASM-Taste zur Auswahl des Blendenprioritätsmodus oder des Verschlussprioritätsmodus. Drücken Sie den Auslöser, um eine Aufnahme zu machen.

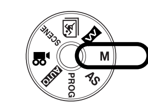


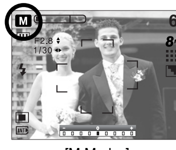


[AS-Modus]

■ Verwendung des Modus M (Manuell) (M)
Sie können alle Funktionen mit der Blende und der Verschlusszeit manuell konfigurieren.

1. Wählen Sie den M-Modus durch Drehen der Moduswahl.
2. Drücken Sie die ASM-Taste, und der Blendenwert oder die Verschlusszeit wird rot angezeigt.
3. Durch Drücken der ASM-Taste wird entweder der Modus M (Manuell) oder Verschlussprioritätsmodus gewählt. Drücken Sie den Auslöser, um eine Aufnahme zu machen.





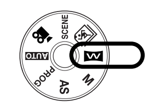
[M-Modus]

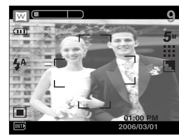
INFORMATIONEN

- Eine kleinere Blende sorgt für eine scharfe Abbildung des Objekts, lässt jedoch den Hintergrund unscharf erscheinen. Eine größere Blende sorgt für eine scharfe Abbildung sowohl des Objekts als auch des Hintergrundes.
- Hohe Verschlusszeiten können ein sich bewegendes Objekt so in einem Foto festhalten, als würde sich das Objekt nicht bewegen. Geringere Verschlusszeiten können ein sich bewegendes Objekt mit einem ‚Aktiv'-Effekt festhalten.

■ Verwendung des Weitwinkelmodus (W)
Mit dieser Taste können Sie entweder den Weitwinkelmodus oder den Normalwinkelmodus auswählen

1. Wählen Sie den Weitwinkelmodus durch Drehen der Moduswahl.
2. Drücken Sie die Taste Weit, und die Bildschirmgröße wird wie gezeigt geändert
3. Richten Sie die Kamera auf das Motiv und stellen Sie das Bild über den LCD-Monitor ein.
4. Drücken Sie den Auslöser, um eine Aufnahme zu machen





[Weitwinkelmodus]

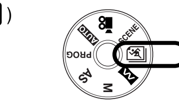
※ Beim Wählen des Weitwinkelmodus verändern sich die Untermenüs des Menüs [GRÖSSE]. Detaillierte Informationen zu den Untermenüs finden Sie in der unten stehenden Tabelle.

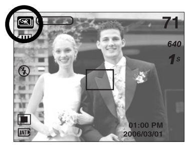
Größe	5M	4M	3M	2M	1M
Weitwinkelmodus	3264X1632	2816X1408	2272X1136	2048X1024	1600X800

Erste Aufnahmen

■ Verwendung des Modus Bewegungsaufnahme ( )
Sie können 30 Serienbilder aufnehmen (S. 36).
Dieser Modus eignet sich zum Fotografieren sich schnell bewegender Objekte im Freien. Die Bildqualität kann jedoch herabgesetzt sein.

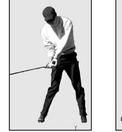
1. Wählen Sie den Modus Bewegungsaufnahme durch Drehen der Moduswahl.
2. Richten Sie die Kamera auf das Motiv und stellen Sie das Bild über den LCD-Monitor ein.
3. Drücken Sie den Auslöser, um eine Aufnahme zu machen. Beim Aufnehmen geht die Statusleuchte der Kamera an.





[“Motion Capture” - Modus (Bewegungsaufnahme)]

※ Serienaufnahmen unter Verwendung des Bewegungsaufnahme-Modus

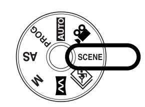


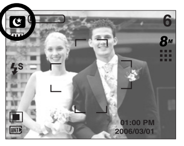

INFORMATIONEN

- Im Modus Bewegungsaufnahme können nur die Bildgrößen VGA(640X480) ausgewählt werden.
- Im Modus Bewegungsaufnahme ist es nicht möglich die TIFF-Bildqualität zu wählen
- Im Bewegungsaufnahmemodus kann die Verschlusszeit den Aufnahmebedingungen entsprechend festgelegt werden (Innenaufnahme, Aufnahme im Dunkeln oder an einem schattigen Ort).
- In Abhängigkeit von der Speicherkapazität kann die Anzahl der Aufnahmen variieren.

■ Verwendung des Modus SZENE (**SCENE**)
Verwenden Sie dieses Menü, um ohne großen Aufwand die optimalen Einstellungen für eine Vielzahl von Aufnahmesituationen zu konfigurieren.

1. Wählen Sie den Modus SZENE durch Drehen der Moduswahl.
2. Drücken Sie die Menütaste, um ein gewünschtes Menü zu wählen.





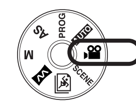
[Modus SZENE]

※ Die Szenenmodi sind unten gelistet:

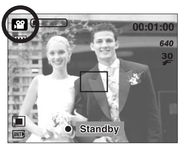
[NACHT] ( ) : Verwenden Sie dies, um nachts oder unter dunklen Bedingungen Fotos aufzunehmen.
[PORTRÄT] ( ) : Zur Aufnahme eines Fotos von einer Person.
[KINDER] ( ) : Zur Aufnahme eines Fotos von Objekten, die sich schnell bewegen, zum Beispiel von Kindern.
[LANDSCHFT] ( ) : Zur Aufnahme von entfernten Landschaften.
[TEXT] ( ) : Verwenden Sie diesen Modus, um ein Dokument aufzunehmen.
[NAHAUFN.] ( ) : Für Nahaufnahmen kleiner Objekte wie Pflanzen und Insekten.
[SONNENUN] ( ) : Für die Aufnahme von Sonnenuntergängen.
[DÄMMERUNG] ( ): Für Szenen bei Tagesanbruch.
[GEGENLICHT] ( ) : Für Portraits ohne durch Gegenlicht verursachte Schatten.
[FEUERWERK] ( ) : Feuerwerkszenen.
[STR.&SCHN.]( ) : Für Meeres, See-, Strand- und Schneeszenen.

Erste Aufnahmen

■ Verwendung des VIDEOCLIP-Modus (🎥)
Videoclips können so lange aufgenommen werden, wie es die verfügbare Aufzeichnungszeit (Speicherkapazität) erlaubt.

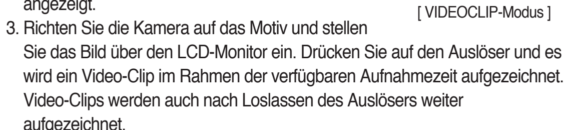


1. Wählen Sie den Modus VIDEOCLIP durch Drehen der Moduswahl. (Die verfügbare Aufnahmezeit wird auf dem LCD-Monitor angezeigt)
2. Auf dem LCD-Monitor werden das VIDEOCLIP-Symbol und die verfügbare Aufzeichnungszeit angezeigt.



[VIDEOCLIP-Modus]

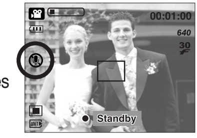
3. Richten Sie die Kamera auf das Motiv und stellen Sie das Bild über den LCD-Monitor ein. Drücken Sie auf den Auslöser und es wird ein Video-Clip im Rahmen der verfügbaren Aufnahmezeit aufgezeichnet. Video-Clips werden auch nach Loslassen des Auslösers weiter aufgezeichnet.
   Wenn Sie die Aufnahme beenden möchten, drücken Sie den Auslöser erneut.



   * Bildgröße und Typ sind untenstehend angegeben.
     - Bildgröße : 640X480, 320X240 (Auswählbar)
     - Dateityp : *.avi (MPEG-4)

■ Videoclip ohne Sprache aufnehmen
Sie können Videoclips auch ohne Sprache aufnehmen.

1. Wenn Sie die Aufwärts-Taste drücken, wird das Symbol (🎙) auf dem LCD-Monitor angezeigt.
2. Wenn Sie den Auslöser drücken, wird so lange ein Videoclip ohne Sprache aufgenommen, wie es die verfügbare Aufzeichnungszeit zulässt.
3. Um die Aufnahme zu beenden, drücken Sie den Auslöser noch einmal.



[Tonaufnahme unterbrechen]

■ Videoclip-Aufnahme pausieren (aufeinanderfolgende Aufnahme)
Diese Kamera erlaubt das vorübergehende Stoppen der Videoclip-Aufnahme bei unerwünschten Szenen. Mit dieser Funktion können Sie alle Ihre Lieblingsszenen auf einem Videoclip festhalten; mehrere Videoclips sind dafür nicht mehr notwendig.

● So gehen Sie bei einer Daueraufnahme vor

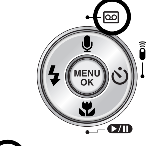
1. Wenn Sie den Auslöser drücken, werden solange Videoclips aufgenommen, wie es die verfügbare Aufzeichnungszeit erlaubt. Videoclips werden auch nach dem Loslassen des Auslösers weiter aufgezeichnet.
2. Drücken Sie die Pausentaste, um die Aufnahme vorübergehend zu unterbrechen. Drücken Sie die Pausentaste noch einmal, um die Aufnahme fortzusetzen.
3. Wenn Sie die Aufnahme beenden möchten, drücken Sie den Auslöser erneut.



[Daueraufnahme eines Videoclips]

Erste Aufnahmen

■ Verwendung des TONAUFNAHME-Modus (◙◙)
Tonaufnahmen können so lange gemacht werden, wie es die verfügbare Aufzeichnungszeit (Speicherkapazität) erlaubt.

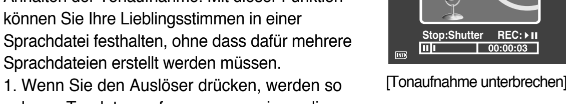


1. Sie können den TONAUFNAHME-Modus in jedem Modus außer dem Videoclipmodus durch zweimaliges Drücken der Tonaufnahmetaste wählen.
2. Drücken Sie den Auslöser, um die Tonaufnahme zu starten.
   - Wenn Sie den Auslöser einmal drücken, werden so lange Tondaten aufgenommen, wie es die verfügbare Aufzeichnungszeit erlaubt. Die Aufnahmezeit wird auf dem LCD-Monitor angezeigt. Die Aufnahme der Sprachdaten dauert weiter an, auch wenn der Auslöser losgelassen wird.
   - Wenn Sie die Aufnahme beenden möchten, drücken Sie den Auslöser erneut.
   - Dateityp: *.wav
   * Der ideale Abstand für die Tonaufnahme beträgt 40 cm zwischen Ihnen und der Kamera (Mikrofon).



[TONAUFNAHMEmodus]

● Tonaufnahmen unterbrechen
Diese Kamera erlaubt das vorübergehende Anhalten der Tonaufnahme. Mit dieser Funktion können Sie Ihre Lieblingsstimmen in einer Sprachdatei festhalten, ohne dass dafür mehrere Sprachdateien erstellt werden müssen.

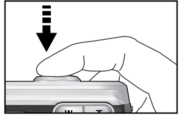


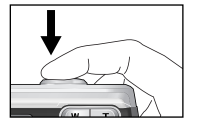
[Tonaufnahme unterbrechen]

1. Wenn Sie den Auslöser drücken, werden so lange Tondaten aufgenommen, wie es die verfügbare Aufzeichnungszeit zulässt. Die Aufnahme der Sprachdaten dauert weiter an, auch wenn der Auslöser losgelassen wird.
2. Drücken Sie die Pausentaste (▶/II), um die Aufnahme vorübergehend zu unterbrechen.
3. Drücken Sie die Pausentaste (▶/II) noch einmal, um die Aufnahme fortzusetzen.
4. Wenn Sie die Aufnahme beenden möchten, drücken Sie den Auslöser erneut.

Hinweise zum Fotografieren

■ Wenn der Auslöser halb durchgedrückt wird
Drücken Sie den Auslöser leicht an, um die Scharfeinstellung und den Blitzladevorgang zu aktivieren. Drücken Sie den Auslöser ganz durch, um eine Aufnahme zu machen.


[Auslöser leicht andrücken]


[Auslöser durchdrücken]

■ Die verfügbare Aufnahmezeit kann je nach Aufnahmebedingungen und Kameraeinstellung variieren.

■ Wurde bei schlechten Lichtbedingungen der Blitzabschaltungs- oder Slow-Synchro-Modus eingestellt, erscheint auf dem LCD-Monitor möglicherweise der Verwacklungs-Warnindikator ( ). Benutzen Sie in diesem Fall ein Stativ, stellen Sie die Kamera auf eine feste Unterlage oder wechseln Sie in den Blitzaufnahmemodus.

■ Aufnahme mit kompensiertem Gegenlicht : vermeiden Sie beim Fotografieren im Freien direktes Sonnenlicht von vorn, da Gegenlichtaufnahmen in der Regel unterbelichtet werden, also zu dunkel erscheinen. Um eine Aufnahme bei Gegenlicht zu machen, verwenden Sie bitte die Option [GEGENLICHT] im Szene-Aufnahmemodus (siehe Seite 16) für den Aufhellblitz (siehe Seite 23), die Spotmessung (siehe Seite 36) oder die Belichtungskorrektur (siehe Seite 34).

■ Halten Sie bei den Aufnahmen Objektiv und Blitz frei.

■ Bestimmen Sie den Bildausschnitt mithilfe des LCD-Monitors.

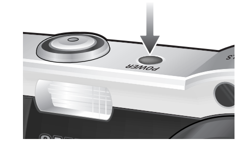
■ Unter bestimmten Umständen können die Fotos unscharf werden.
- Wenn ein kontrastarmes Objekt fotografiert werden soll.
- Wenn das Motiv stark reflektiert oder glänzt.
- Wenn sich das Motiv mit hoher Geschwindigkeit bewegt
- Wenn das Motiv stark reflektiert oder glänzt.
- Wenn das Objekt nur aus horizontalen Linien besteht oder es sehr schmal ist (wie z.B. ein Stock oder eine Fahnenstange).
- Bei dunkler Umgebung.

Mit der Kamerataste die Kamera einstellen

■ Die Funktionen des Aufnahmemodus können mit den Kameratasten eingestellt werden.

Ein/Aus-Schalter

- Zum Ein- und Ausschalten der Kamera.
- Wird die Kamera eine bestimmte Zeit lang nicht benutzt, schaltet sie sich automatisch aus, um die Batterie zu schonen. Weitere Informationen zur automatischen Abschaltung finden Sie auf Seite 60.



Auslöse-Taste

- Dient zur Aufnahme von Bildern oder Ton im AUFNAHME-Modus.
- Im VIDEOCLIP-Modus
  Zum Starten der Videoclip-Aufnahme drücken Sie den Auslöser ganz durch. Wenn Sie den Auslöser einmal drücken, werden so lange Videodaten aufgenommen, wie es die im Speicher verfügbare Aufzeichnungszeit erlaubt. Wenn Sie die Aufnahme beenden möchten, drücken Sie den Auslöser erneut.



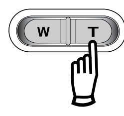
- Im FOTO-Modus
  Wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken, wird der Autofokus aktiviert und überprüft, ob Blitzlicht erforderlich ist. Wird der Auslöser ganz durchgedrückt, wird die Aufnahme gemacht und die zur Aufnahme gehörigen Daten gespeichert. Die Aufnahme eines gesprochenen Kommentars beginnt erst, nachdem die Speicherung der Bilddaten beendet ist.

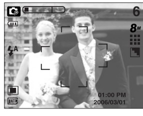
ZOOM-W-/ ZOOM-T-Taste

- Wenn das Menü nicht angezeigt wird, fungiert diese Taste als Taste für das OPTISCHE ZOOM oder das DIGITALZOOM.



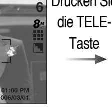
- Diese Kamera besitzt eine 5fach optisches und eine 8fach digitales Zoomfunktion.
  Die Kombination beider Funktionen ergibt insgesamt ein 40faches Zoomverhältnis.
- TELE-Zoom
  Optisches TELE-Zoom : Drücken Sie die Zoomtaste T. Damit wird in das Motiv herangeholt, d.h. das Motiv erscheint näher.
  Digitales TELE-Zoom : Nach Auswahl des maximalen optischen Zooms (5fach) wird die Digitalzoom-Software durch Drücken der Zoomtaste T aktiviert. Wird die Zoomtaste T losgelassen, stoppt der digitale Zoomvorgang bei der gewünschten Einstellung. Ist das Maximum des digitalen Zooms (8fach) erreicht, bleibt das Drücken der Zoomtaste T wirkungslos.

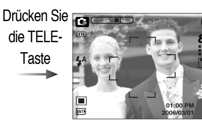




[WEITWINKEL-Zoom]

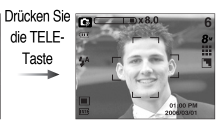
Drücken Sie die TELE-Taste





[TELE-Zoom]

Drücken Sie die TELE-Taste

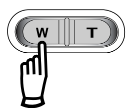


[Digitaler Zoom 8X]

ZOOM-W-/ ZOOM-T-Taste

- WEITWINKEL-Zoom

Optisches WEITWINKEL-Zoom : Drücken Sie die Zoomtaste W. Damit wird das Motiv herausgezoomt, d.h. das Motiv erscheint weiter entfernt. Durch kontinuierliches Drücken der ZOOM-W-Taste wird die Kamera auf die kleinste Zoomeinstellung gesetzt, d.h. das Motiv erscheint am weitesten von der Kamera entfernt.

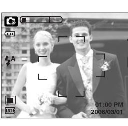



[TELE-Zoom]

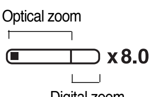
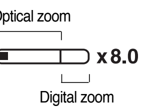

ZOOM-W-Taste drücken

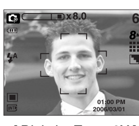

[Optisches 2fach-Zoom]

ZOOM-W-Taste drücken

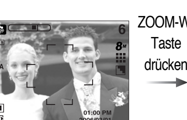
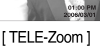

[WEITWINKEL-Zoom]

Digitales WEITWINKEL-Zoom : Ist der Digitalzoom in Betrieb, wird durch Drücken der Zoomtaste W der digitale Zoom schrittweise verringert. Wird die ZOOM-W-Taste losgelassen, wird der Digitalzoom gestoppt. Durch Drücken der ZOOM-W-Taste werden erst das Digitalzoom und anschließend das optische Zoom verringert, bis die minimale Einstellung erreicht ist.

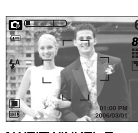




[Digitaler Zoom 8X]

ZOOM-W-Taste drücken



[TELE-Zoom]

ZOOM-W-Taste drücken


[WEITWINKEL-Zoom]

INFORMATIONEN

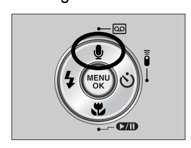
- Die Verarbeitung der mit dem Digitalzoom aufgenommenen Bilder durch die Kamera kann etwas länger dauern. Nehmen Sie sich bitte etwas Zeit dafür.
- Der Digitalzoom kann für Videoclip-Aufnahmen nicht benutzt werden.
- Bei der Verwendung des Digitalzooms kann es zu einer Verschlechterung der Bildqualität kommen.
- Will man ein scharfes Bild mit dem digitalen Zoom betrachten, drückt man den Auslöserknopf halb hinunter, bis in die Position vor dem maximalen optischen Zoom (5-fach) und drückt dann noch einmal auf die Zoomtaste T.
- Das Digitalzoom kann in den Szenemodi [NACHT], [KINDER], [NAHAUFN], [TEXT] und [FEUERWERK] nicht aktiviert werden.
- Vermeiden Sie Kontakt mit dem Objektiv, da es andernfalls zu unscharfen Aufnahmen und zur Fehlfunktion der Kamera kommen könnte. Falls das Bild unscharf ist, schalten Sie die Kamera aus und wieder ein, um die Objektivposition zu verändern.
- Vermeiden Sie Krafteinwirkung auf das Objektiv, da dies zur Fehlfunktion der Kamera führen könnte.
- Vermeiden Sie bei eingeschalteter Kamera Kontakt mit den beweglichen Teilen des Objektivs, da das aufgenommene Bild andernfalls unscharf und undeutlich werden könnte.
- Mithilfe der Fernsteuerung können Sie WIDE und TELE-ZOOM betätigen.

Taste Tonaufnahme ( ) / Sprachnotiz ( ) / AUFWÄRTS

- Drücken Sie während der Menüanzeige die AUFWÄRTS-Taste, um den Cursor im Untermenü nach oben zu bewegen. Wird kein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, fungiert die AUFWÄRTS-Taste als Taste für Tonaufnahmen oder Sprachnotizen ( ).
  Sie können gesprochene Kommentare an gespeicherte Fotos anhängen.
  Weitere Informationen zur Tonaufnahme finden Sie auf Seite 18.

● Gesprochene Kommentare aufzeichnen

1. Drehen Sie die MODUSWAHL, um einen AUFNAHMEMODUS zu wählen. Dies gilt nicht für die Modi Videoclip und Bewegungsaufnahme.
2. Drücken Sie die TONAUFNAHME ( )-Taste. Wenn auf dem LCD-Monitor der Tonaufnahme-Indikator angezeigt wird, wurde die Einstellung korrekt vorgenommen.





[Tonaufnahme wird vorbereitet]



[Ton wird aufgenommen]

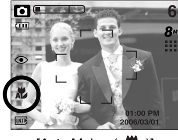
3. Drücken Sie den Auslöser, um eine Aufnahme zu machen. Das Bild wird auf der Speicherkarte gespeichert.
4. Der gesprochene Kommentar wird, ab dem Zeitpunkt der Bildspeicherung, zehn Sekunden lang aufgezeichnet. Wenn Sie während der Tonaufnahme den Auslöser drücken, wird der gesprochene Kommentar gestoppt.

INFORMATIONEN

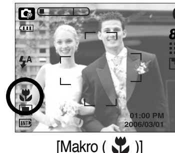
- Der ideale Abstand für die Tonaufnahme beträgt 40cm zwischen Ihnen und der Kamera (Mikrofon).

Makro ( ) / Abwärts-Taste

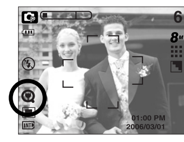
- Drücken Sie während der Menüanzeige die ABWÄRTS-Taste, um vom Hauptmenü in ein Untermenü zu gelangen oder um den Cursor im Untermenü nach unten zu bewegen. Wird kein Menü angezeigt, können Sie mit der MAKRO/ABWÄRTS-Taste Nahaufnahmen machen. Die Entfernungsbereiche sind weiter unten aufgeführt. Drücken Sie die Makro-Taste, bis die gewünschte Makro-Modusanzeige auf dem LCD-Monitor erscheint.



[Auto Makro ( )]



[Makro ( )]



[Supermakro ( )]

- Schärfemodi und Scharfstellbereiche (W: Weitwinkel, T: Tele) (Einheit: cm)

Modus	Auto ( )		Programm ( )		
Scharfeinstellungsar	Auto-Makro ( )	Normal	Normal	Makro( )	Supermakro :( )
Schärfebereich	W:10~Unendlich T:50~Unendlich	W:80~lUnendlich T:80~Unendlich	W:80~Unendlich T:80~Unendlich	W:10~80 T:50~80	W: 1~10 (Nur eitwinkel)

INFORMATIONEN

- Wurde der Makromodus gewählt, besteht Verwacklungsgefahr. Achten Sie darauf, dass die Kamera nicht wackelt.
- Wenn Sie ein Foto innerhalb von 20 cm im Makromodus machen möchten, müssen Sie den BLITZ ABSCHALTEN.

Makro ( ) / Abwärts-Taste

■ Verfügbare Scharfeinstellmethoden nach Aufnahmemodus
(O: wählbar, X: nicht wählbar, ∞: Scharfstellbereich unendlich)

Modus			AS	M	W		
Normal	O	O	O	O	O	O	O
Makro	X	O	O	O	O	O	O
Auto-Makro	O	X	X	X	X	X	X
Supermakro	X	O	O	O	O	O	O

Modus	SZENE					
					T	
Normal	O	O	O	∞	X	X
Makro	X	X	X	X	X	O
Auto-Makro	X	X	X	X	O	X
Supermakro	X	X	X	X	X	X

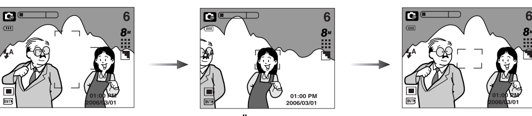
Modus						-
Normal	∞	∞	O	∞	O	-
Makro	X	X	X	X	X	-
Auto-Makro	X	X	X	X	X	-
Supermakro	X	X	X	X	X	-

Schärfespeicherung

■ Um auf ein Objekt scharfzustellen, dass sich nicht in der Mitte befindet, benutzen Sie die Schärfespeicherung.

● So verwenden Sie die Schärfespeicherung

1. Achten Sie darauf, dass sich das Objekt in der Mitte des Autofokus-Rahmens befindet.
2. Drücken Sie den AUSLÖSER halb durch. Das Aufleuchten des grünen Autofokus-Rahmens bedeutet, dass die Kamera auf das Objekt scharfgestellt hat. Achten Sie darauf, dass Sie den AUSLÖSER nicht ganz durchdrücken, um unerwünschte Fotos zu vermeiden.
3. Führen Sie die Bildkomposition erneut durch, ohne dabei den Finger vom AUSLÖSER zu nehmen, und drücken Sie ihn dann ganz durch, um das Bild aufzunehmen. Wenn Sie den Finger vom AUSLÖSER nehmen, wird die Schärfespeicherung abgebrochen.



1. Das aufzunehmende Bild.
2. AUSLÖSER halb durchdrücken und auf das Objekt scharfstellen.
3. Bildkomposition erneut durchführen und den AUSLÖSER ganz durchdrücken.

Blitz (ϟ) / Links-Taste

■ Wird ein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, kann der Cursor mit der LINKS-Taste zu einem Untermenü-Reiter bewegt werden.

■ Wird kein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, fungiert die LINKS -Taste als BLITZ (ϟ)-Taste.



[Auswahl des Automatikblitzes]

● Blitzmodus wählen

1. Drehen Sie die MODUSWAHL, um einen AUFNAHMEMODUS zu wählen. Dies gilt nicht für die Modi Videoclip und Bewegungsaufnahme.
2. Drücken Sie den AUSLÖSER halb durch. Das Aufleuchten des grünen Autofokus-Rahmens bedeutet, dass die Kamera auf das Objekt scharfgestellt hat. Achten Sie darauf, dass Sie den AUSLÖSER nicht ganz durchdrücken, um unerwünschte Fotos zu vermeiden.
3. Auf dem LCD-Monitor wird der Blitzmodusindikator angezeigt. Passen Sie die Blitzfunktion richtig an die Umgebung an.

● Blitzreichweite (Einheit: m)

ISO	Normal		Makro		Auto makro	
	Weitw.	TELE	Weitw.	TELE	Weitw.	TELE
AUTO	0.8~3.0	0.8~2.5	0.2~0.8	0.5~0.8	0.2~3.0	0.5 ~2.5

INFORMATIONEN

- Wenn Sie nach Auswahl des Automatik-, Aufhell- oder Slow-Synchro-Blitzes den Auslöser drücken, zündet der erste Blitz, um die Aufnahmebedingung zu ermitteln (Blitzreichweite und Blitzleistungsverhältnis). Bewegen Sie sich nicht, bis der zweite Blitz zündet.
- Durch häufiges Blitzen verringert sich die Betriebsdauer des Akkus.
- Unter normalen Betriebsbedingungen beträgt die Ladezeit des Blitzes nicht mehr als 5 Sekunden. Ist der Akku schwach, dauert die Ladezeit länger.
- Während der Serienbildaufnahme, AEB, im Bewegungsaufnahmemodus und im Videoclipmodus funktioniert die Blitzfunktion nicht.
- Fotografieren Sie innerhalb der Blitzreichweite.
- Die Bildqualität kann nicht garantiert werden, wenn sich das Motiv zu nah an der Kamera befindet oder stark reflektiert.
- Wenn bei schlechten Beleuchtungsverhätnissen eine Aufnahme mit Blitz gemacht wird, kann ein weißes Glanzlicht auf dem Foto erscheinen. Dieser „Fleck“ ist eine Reflexion des Blitzlichtes. Es ist keine Fehlfunktion der Kamera.

Blitz ( ) / Links-Taste

● Blitzmodus-Anzeige

Symbol	Blitzmodus	Beschreibung
	Automatikblitz	Sind das Objekt oder der Hintergrund zu dunkel, zündet der Kamerablitz automatisch.
	Automatikblitz und Rote-Augen-Reduzierung	Sind das Objekt oder der Hintergrund zu dunkel, zündet der Blitz automatisch und wirkt dem Rote-Augen-Effekt mit der Funktion der Rote-Augen-Reduzierung automatisch entgegen.
	Aufhell-Blitz	Der Blitz wird unabhängig vom verfügbaren Licht ausgelöst. Die Blitzintensität wird abhängig von den herrschenden Lichtverhältnissen gesteuert. Je heller das Motiv oder der Hintergrund, desto geringer ist die Blitzintensität.
	Langzeit-Blitzsynchronisation	Der Blitz arbeitet in Verbindung mit einer langen Verschlusszeit, um eine korrekte Belichtung zu erzielen. Wenn Sie eine Aufnahme bei schlechten Lichtverhältnissen machen, erscheint ein Verwacklungswarnindikator ( ) auf dem LCD-Monitor. Für diese Funktion empfehlen wir die Verwendung eines Stativs.
	Blitzabschaltung	Der Blitz zündet nicht. Wählen Sie diesen Modus für Orte, an denen Blitzlichtaufnahmen nicht erlaubt sind. Wenn Sie eine Aufnahme bei schlechten Lichtverhältnissen machen, erscheint ein Verwacklungswarnindikator ( ) auf dem LCD-Monitor. Für diese Funktion empfehlen wir die Verwendung eines Stativs.

● Verfügbare Blitzfunktion nach Aufnahmemodus (O: wählbar, X: nicht wählbar)

				AS	M		
	X	X	O	X	X	O	X
	X	O	O	X	X	O	X
	X	X	O	O	O	O	X
	X	X	O	X	X	O	X
	O	O	O	O	O	O	O

Szenenmodi

	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	O
	X	O	O	X	X	X	X	X	X	X	X
	X	X	X	X	X	X	X	X	O	X	X
	O	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
	O	O	O	O	O	O	O	O	X	O	X

Selbstauslöser ( )/ Fernbedienung ( )/ Rechts-Taste

■ Wird ein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, kann der Cursor mit der RECHTS-Taste zum rechten Menüreiter bewegt werden.

■ Wird kein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, fungiert die RECHTS-Taste als Selbstauslöser ( ). Diese Funktion ermöglicht es dem Fotografen, auch auf das Bild zu kommen.

Selbstauslöser ( )/ Fernbedienung (2)/ Rechts-Taste

- Auswahl des Selbstauslösers:

1. Drehen Sie die MODUSWAHL, um einen AUFNAHMEMODUS zu wählen. Dies gilt nicht für den TONAUFNAHME-Modus.

2. Drücken Sie die Selbstauslöser-Taste, bis der gewünschte Modusindikator auf dem LCD-Monitor erscheint.
   Ein Selbstauslöser-Symbol oder ein Fernauslösersymbol erscheint auf dem LCD-Monitor. Im Videoclip- und Bewegungsaufnahmemodus funktionieren nur der 10-Sekunden-Selbstauslöser und die Fernauslösemodi.



[Den 10-Sekunden-Selbstauslöser wählen]

   - Auswahl des Selbstauslösers: Wenn Sie den AUSLÖSER drücken, wird das Bild aufgenommen, nachdem die festgelegte Zeit verstrichen ist, und die Selbstauslöserfunktion wird beendet.
   - Wählen eines Fernauslösemodus: Ein Drücken der Auslösetaste des Fernauslösers ermöglicht ein Intervall von 2 Sekunden, bevor das Bild aufgenommen wird. Im Fernauslösemodus kann der Auslöser der Kamera nicht aktiviert werden. Nach der Aufnahme eines Bildes bleibt der Fernauslösemodus aktiviert. Durch Drücken der EIN/AUS-Taste, Modus-Taste, Wiedergabemodus-Taste und Selbstauslöser-Taste beenden Sie den Fernauslösemodus.

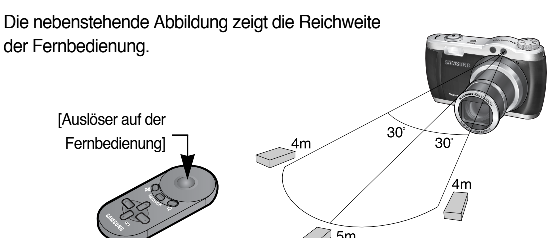
3. Wenn Sie den AUSLÖSER drücken, wird das Bild aufgenommen, nachdem die festgelegte Zeit verstrichen ist.

- Beschreibung des Selbstauslösers / Fernauslösemodus

Symbol	Modus	Beschreibung
	10s	Ein Drücken der Auslösetaste des Fernauslösers ermöglicht ein Intervall von 10 Sekunden, bevor das Bild aufgenommen wird.
2S	2s	Ein Drücken der Auslösetaste des Fernauslösers ermöglicht ein Intervall von 2 Sekunden, bevor das Bild aufgenommen wird.
	Doppelselbstauslöser	Ein Bild wird nach ca. 10 Sekunden aufgenommen, und 2 Sekunden später wird ein weiteres Bild aufgenommen.
2	Fernauslöser	Sie können ein Bild auch mit dem Fernauslöser statt mit dem Auslöser der Kamera aufnehmen.

- Fernbedienungsreichweite

Die nebenstehende Abbildung zeigt die Reichweite der Fernbedienung.

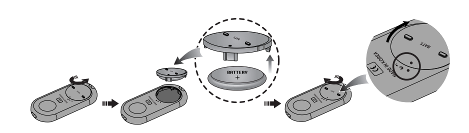


[Auslöser auf der Fernbedienung]

Selbstauslöser ( ) / Fernbedienung ( ) / Rechts-Taste

● Batterien der Fernbedienung auswechseln

Beim Einlegen der Batterien in die Fernbedienung ist darauf zu achten, dass der (+)-Kontakt nach oben und der (-)-Kontakt nach unten zeigt. Lassen Sie die Batterien der Fernbedienung in einem Kundendienstzentrum in Ihrer Nähe auswechseln. Verwenden Sie Batterien vom Typ CR 2025 3V.



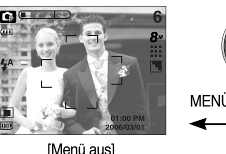
INFORMATIONEN

- ● Bei Aufnahmen mit dem Selbstauslöser arbeitet das Selbstauslöserlämpchen wie folgt:
  Einstellung des 2-Sekunden-Selbstauslösers:
  Das Selbstauslöserlämpchen blinkt 2 Sekunden lang im Abstand von 0,25 Sekunden.
  Einstellung des 10-Sekunden-Selbstauslösers:
  Das Selbstauslöserlämpchen blinkt in den ersten 7 Sekunden im Abstand von 1 Sekunde. In den verbleibenden 3 Sekunden blinkt es im Abstand von 0,25 Sekunden.
- ● Wenn Sie im Selbstauslöserbetrieb die Selbstauslöser- oder Wiedergabemodus-Taste betätigen, wird die Selbstauslöserfunktion beendet.
- ● Verwenden Sie ein Stativ, um Verwacklungen zu vermeiden.

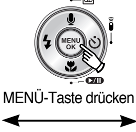
MENÜ / OK-Taste

■ MENÜ-Taste

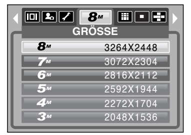
- Wenn Sie die MENÜ-Taste drücken, erscheint für jeden Kameramodus ein Menü auf dem LCD-Monitor. Ein erneuter Tastendruck lässt Sie zum Ausgangsdisplay zurückkehren.
- Für die folgenden Modi ist ein Menü wählbar:
  VIDEOCLIP und FOTO. Für den TONAUFNAHME-Modus ist kein Menü verfügbar.



[Menü aus]



MENÜ-Taste drücken



[Menü ein]

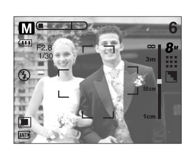
■ OK-Taste

- Wenn das Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt wird, wird die OK-Taste verwendet, um den Cursor in das Untermenü zu setzen oder um vorgenommene Änderungen zu bestätigen.

ASM-Taste

- I den Modi AS und M können Sie durch Drücken dieser Taste den Wert für die Blende und die Verschlusszeit ändern. (S.14, 15)
- Im M-Modus können sie den Fokus durch Drücken der ASM-Taste manuell einstellen.

● Manuelle Fokuseinstellung:
Wo der automatische Modus nicht verfügbar ist, zum Beispiel bei sehr schlechten Lichtverhältnissen, können Sie den Fokus manuell einstellen. Bitte gehen Sie vorsichtig vor, wenn Sie die manuelle Fokuseinstellung verwenden. Das Bild kann sehr schnell unscharf werden.



● Verwendung der manuellen Fokuseinstellung
1. Durch zweimaliges Drücken der ASM-Taste im M-Modus wird die Leiste zur manuellen Fokuseinstellung angezeigt.
2. Wählen Sie die Fokuslänge durch Betätigung der Tasten AUF/AB.
   Taste AUF : bewegt den Fokus weiter weg.
   Taste AB : bewegt den Fokus weiter heran

E-Taste (Effekt)

- Mit dieser Taste lassen sich Spezialeffekte auf Ihren Fotos hinzufügen.
- Fotomodus: Zur Auswahl stehen die Menüs "Farbe", "Voreingestellte Schärfebereiche", "Fotomontage" und "Fotorahmen".
- Videoclip-Modus: Zur Auswahl stehen die Menüs für Farbe und den Bildstabilisator.
- Verfügbare Effekte nach Aufnahmemodus (O: wählbar, X: nicht wählbar)

				AS	M	W
	O	O	O	O	O	O
	X	X	O	O	O	X
	X	X	O	O	O	X
	X	X	O	O	O	X
	O	X	X	X	X	X

Modus SZENE

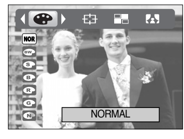
	O	O	O	O	O
	X	X	X	X	X
	X	X	X	X	X
	X	X	X	X	X
	X	X	X	X	X

※ Diese Taste ist im Tonaufnahmemodus und in einigen Szenemodi (Nacht, Text, Sonnenuntergang, Dämmerung, Gegenlicht, Feuerwerk, Strand & Schnee) unwirksam. Bei Auswahl eines Spezialeffektes werden die übrigen zuvor eingestellten Spezialeffekte (voreingestellte Schärfebereiche, Fotomontage, Rahmen) automatisch abgebrochen.

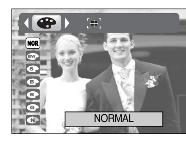
- Die Spezialeffekteinstellung wird auch dann beibehalten, wenn die Kamera ausgeschaltet wird. Um einen Spezialeffekt abzubrechen, wählen Sie im Farbmenü die Option NOR oder im Spezialeffektmenü die Option OFF.

Spezialeffekt : Farbe

- Mithilfe des digitalen Kameraprozessors lassen sich Spezialeffekte auf Ihren Fotos hinzufügen.
  1. Drücken Sie in den verfügbaren Kameramodi (mit Ausnahme von Videoclip, Auto, Weitwinkel, Bewegungsaufnahme und einigen Szenenmodi) die Taste E und wählen Sie das Menü.
  2. Wählen Sie das Menüsymbol mit der Links-/Rechts-Taste aus.



[Foto-Modus]



[Videoclip-Modus]

  3. Wählen Sie das gewünschte Untermenü mit der AUF/AB-Taste und drücken Sie anschließend OK.
     - NOR : Dem Bild wird kein Effekt hinzugefügt.
     - BW : Die Aufnahmen werden in Schwarzweiß gespeichert.
     - S : Die Aufnahmen werden in einem Sepia-Ton (einer gelblich braunen Schattierung) gespeichert.
     - B : Die Aufnahmen werden mit einem bläulichen Ton gespeichert.
     - R : Die Aufnahmen werden mit einem rötlichen Ton gespeichert.
     - G : Die Aufnahmen werden mit einem grünlichen Ton gespeichert.
     - N : Das Bild wird als Negativ gespeichert.
  4. Drücken Sie den Auslöser, um eine Aufnahme zu machen.

Spezialeffekt : voeingestellte Schärfebereiche

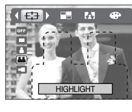
- Sie können einen Bildteil von seiner Umgebung hervorheben. Der Motivausschnitt wird scharf eingestellt sein während der Rest des Bildes unscharf ist.
  1. Drücken Sie in den verfügbaren Kameramodi (mit Ausnahme von Videoclip, Auto, Weitwinkel, Bewegungsaufnahme und einigen Szenenmodi) die Taste E und wählen Sie das Menü.
  2. Wählen Sie das Menüsymbol mit der Links-/Rechts-Taste aus.
  3. Wählen Sie das gewünschte Untermenü mit der AUF/AB-Taste und drücken Sie anschließend OK.



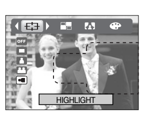
[Bereich 1]



[Bereich 2]



[Bereich 3]



[Bereich 4]

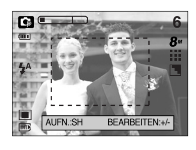
  4. Der voreingestellte Schärfebereich erscheint. Drücken Sie den Auslöser, um eine Aufnahme zu machen.



Spezialeffekt : voeingestellte Schärfebereiche

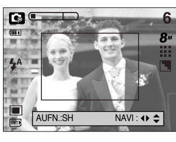
- Schärfebereich verschieben und ändern
  Durch Auswahl eines Menüs unter [HIGHLIGHT] - [BEREICH] können Sie den Schärfebereich ändern.

1. Richten Sie die Kamera auf das Motiv und stellen Sie das Bild über den LCD-Monitor ein.
2. Drücken Sie die Taste +/-.
3. Der Rahmen des Schärfebereichs wird weiß. Drücken Sie die Auf-/Ab-/Rechts-/Links-Taste, um den Schärfebereich zu verschieben.
4. Um Position und Entfernung des Schärfebereichs auszuwählen, drücken Sie die Taste +/- noch einmal. Jetzt können Sie ein Foto machen.



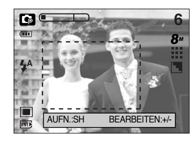


Drücken Sie die Taste +/-.



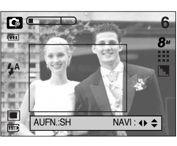
[Der Schärfebereich wird aktiviert]

Auf-/Ab-/Rechts-/Links-Taste drücken





Drücken Sie die Taste +/-.



[Nach Änderung der Position des Rahmens für den Schärfebereich]

Spezialeffekt : Fotomontage

- Sie können 2-4 verschiedene Aufnahmen in einem Einzelbild kombinieren.

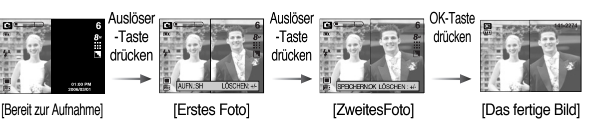


1. Drücken Sie in den verfügbaren Kameramodi (mit Ausnahme von Videoclip, Auto, Weitwinkel, Bewegungsaufnahme und einigen Szenenmodi) die Taste E und wählen Sie das Menü.
2. Wählen Sie das Menüsymbol mit der Links-/Rechts-Taste aus.
3. Wählen Sie das gewünschte Untermenü mit der AUF/AB-Taste und drücken Sie anschließend OK.

- [OFF] : bricht die Fotomontage ab.
- [2] : 2 verschiedene Aufnahmen werden in einem Einzelbild kombiniert.
- [3] : 3 verschiedene Aufnahmen werden in einem Einzelbild kombiniert.
- [4] : 4 verschiedene Aufnahmen werden in einem Einzelbild kombiniert.
- [Panorama] : Aus 2 verschiedenen Panoramabildern wird ein Foto zusammengesetzt.

4. Die Anzahl der Aufnahmen, die Sie in Schritt 3 wählten, wird auf dem LCD-Monitor angezeigt. Drücken Sie den Auslöser, um die Fotomontage zu beginnen.

※ Auswahl von 2 Bildern für die Fotomontage



[Bereit zur Aufnahme] [Erstes Foto] [ZweitesFoto] [Das fertige Bild]

5. Um die Teilbilder für die Fotomontage zu speichern, drücken Sie die OK-Taste nach der letzten Aufnahme.

Spezialeffekt : Fotomontage

INFORMATIONEN

- Bei der Fotomontage können Sie die Blitz-, Selbstauslöser-, Makro-, Sprachnotiz- und Zoom-W/T-Taste benutzen.
- Wenn Sie während der Fotomontage die Wiedergabetaste oder die Tonaufnahmetaste zweimal drücken, werden die entsprechenden Aufgaben ausgeführt. Die zuvor aufgenommenen Bilder werden gelöscht.
- Nach Aufnahme des letzten Teilbildes drücken Sie die OK-Taste. Dann startet die Sprachnotiz.

● Ein Teilfoto vor der letzten Aufnahme ändern
Sie können vor der letzten Aufnahme die einzelnen Teilfotos ändern.

1. Drücken Sie während der Aufnahme der Teilfotos die Taste +/-.
2. Das vorherige Foto wird gelöscht und ein neues Bild angezeigt. Falls davor noch ein Foto aufgenommen wurde, drücken Sie die Taste +/- noch einmal, wenn Sie auch dieses löschen möchten.



[Vor Aufnahme des dritten Fotos]

Taste +/- drücken

AUFN.:SH LÖSCHEN: +/-

[Zum zweiten Foto zurückgehen]

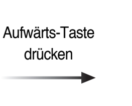
3. Drücken Sie den Auslöser, um ein neues Foto zu machen.

● Ein Teilfoto nach der letzten Aufnahme ändern

1. Nach der letzten Aufnahme wird ein Cursor zur Bildauswahl angezeigt. Drücken Sie die Auf-/Ab-/Rechts-/Links-Taste, um ein Bild auszuwählen.
2. Drücken Sie die Taste +/-, um das Bild zu löschen. Die Fotomontage-Funktion wird aktiviert.
3. Drücken Sie den Auslöser. Sie können jetzt noch weitere Fotos mit den Auf-/Ab-/Rechts-/Links-Tasten und der Taste +/- aufnehmen.
4. Drücken Sie die OK-Taste noch einmal, um die Aufnahme zu speichern.

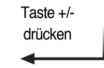



[Nach Aufnahme des vierten Fotos]



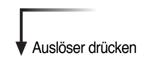


[Zum zweiten Foto zurückgehen]





[Zweites Foto löschen]







[Nach der nochmaligen Aufnahme des zweiten Fotos]



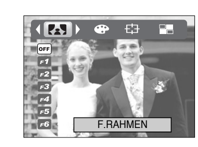


[Das gespeicherte Bild]

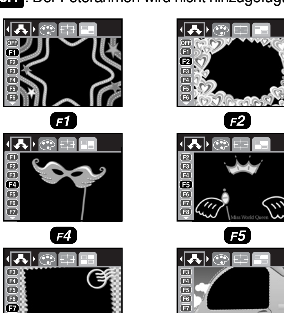
Spezialeffekt : Fotorahmen

■ Sie können ein Foto, das Sie aufnehmen möchten, mit 9 verschiedenen rahmenähnlichen Rändern versehen.

■ Datum und Uhrzeit werden auf dem mit Rahmen aufgenommenen, gespeicherten Bild nicht gedruckt.



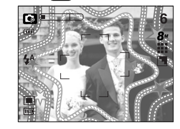
1. Drücken Sie in den verfügbaren Kameramodi (mit Ausnahme von Videoclip, Auto, Weitwinkel, Bewegungsaufnahme und einigen Szenenmodi) die Taste E und wählen Sie das Menü.
2. Wählen Sie das Menüsymbol [symbol] mit der Links-/Rechts-Taste aus.
3. Wählen Sie das gewünschte Untermenü mit der AUF/AB-Taste und drücken Sie anschließend OK.
   - OFF : Der Fotorahmen wird nicht hinzugefügt.





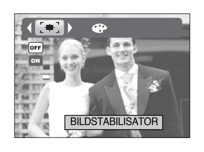

F1 F2 F3 F4 F5 F6 F7 F8 F9

4. Der Fotorahmen wird eingeblendet. Drücken Sie den Auslöser, um eine Aufnahme zu machen.



Bildstabilisator für Videoclips

■ Diese Funktion verhindert Verwackelungen bei der Aufnahme von Videoclips. . Sie können das Menü nur im Modus MOVIE CLIP wählen. Wenn die Speicherkarte nicht eingesetzt ist, ist diese Funktion unwirksam.



1. Drücken Sie die E-Taste im Videoclipmodus.
2. Drücken Sie die Rechts-/Links-Taste, um das Menüsymbol für den Bildstabilisator auszuwählen.
3. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt mit der Auf-/Ab-Taste und drücken Sie dann die OK-Taste.
   - OFF : Die Bildstabilisatorfunktion für Videoclips wird deaktiviert.
   - ON : Verhindert Verwacklungsunschärfen bei der Videoclip-Aufzeichnung. Der Abstand zwischen den aufgezeichneten Bildern wird enger, wenn das Menü OFF gewählt wird. Die Videobilder werden in der Vorschau möglicherweise nicht ruckelfrei auf dem LCD-Monitor wiedergegeben.

+/- Taste

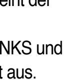
■ Mit der Taste +/- können Sie die Werte für RGB, ISO, Weißabgleich, Belichtungskorrektur und Langzeitbelichtung einstellen

Hauptmenü	Untermenü	Verfügbarer Kameramodus
RGB	R(Rot), G(Grün), B(Blau)	[Icons] AS M W
ISO	AUTO, 50, 100, 200, 400	[Icon] AS M W
WEISSABGLEICH	AUTO, DAYLIGHT, CLOUDY, FLUORESCENT H, FLUORESCENT L, TUNGSTEN, CUSTOM.	[Icons] AS M W
Belichtungskorrektur	-2.0-0.0-+2.0 (in Stufen von 0,5EV)	[Icons] AS M W

+/- Taste

■ RGB : Gestattet dem Benutzer die Einstellung der R (Rot)-, G (Grün)- und B (Blau)-Werte der aufzunehmenden Bilder.

● So stellen Sie die RGB-Werte ein

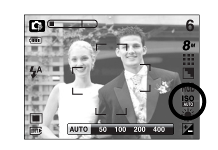


1. Drücken Sie die Taste +/- und wählen Sie anschließend mit den AUF- und AB-Tasten das RGB-Symbol (RGB). Daraufhin erscheint der RGB-Menübalken, wie abgebildet.
2. Wählen Sie mit den Tasten AUF/AB/LINKS und RECHTS den gewünschten RGB-Wert aus.
   - Auf/Ab-Taste : Navigiert zwischen den Parametern R, G, und B.
   - Links/Rechts-Taste : Ändert den Wert des jeweiligen Parameters.
3. Wenn Sie die Taste +/- nochmals drücken, wird der eingestellte Wert gespeichert und der RGB-Einstellmodus beendet.

※ Wird der Spezialeffekt Farbe anders als über das Symbol NOR gewählt, steht RGB nicht zur Auswahl.

■ ISO : Sie können die ISO-Empfindlichkeit beim Fotografieren wählen. Die spezifische Lichtempfindlichkeit einer Kamera wird durch den ISO-Wert angegeben.

● So wählen Sie eine ISO-Empfindlichkeit.



1. Drücken Sie die Taste +/- und wählen Sie anschließend mit den AUF- und AB-Tasten das ISO-Symbol (ISO AUTO). Daraufhin erscheint der ISO-Menübalken, wie abgebildet.
2. Stellen Sie mit den LINKS- und RECHTS-Tasten den gewünschten Wert für die ISO-Empfindlichkeit ein.
   - AUTO : Die Empfindlichkeit der Kamera verändert sich automatisch durch die Variablen, wie Beleuchtung oder Motivhelligkeit.
   - 50, 100, 200, 400 : Sie können die Verschlusszeit bei gleicher Lichtmenge durch Erhöhung der ISO-Empfindlichkeit steigern. Bei starker Helligkeit können die Bilder jedoch überbelichtet werden. Je höher der ISO-Wert, um so höher die Lichtempfindlichkeit der Kamera und somit ihre Fähigkeit, Aufnahmen bei Dunkelheit zu machen. Mit zunehmenden ISO-Wert nimmt jedoch auch der Rauschpegel im Bild zu, wodurch es grobkörnig erscheint.
3. Wenn Sie die Taste +/- nochmals drücken, wird der eingestellte Wert gespeichert und der ISO-Einstellmodus beendet.

+/- Taste

■ Weißabgleich : Der Weißabgleich ermöglicht Ihnen eine Farbregulierung, welche die Farben natürlicher erscheinen lässt.

● So wählen Sie den Weißabgleich



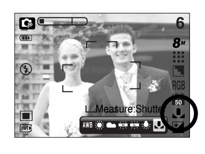
1. Drücken Sie die Taste +/- und wählen Sie anschließend mit den AUF- und AB-Tasten das Symbol für den Weißabgleich (AWB). Daraufhin erscheint der Weißabgleich-Menübalken, wie abgebildet.
2. Stellen Sie mit den LINKS - und RECHTS - Tasten den gewünschten Wert für den Weißabgleich ein. Der eingestellte Wert wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.

AUTO	AWB	: Die Kamera wählt automatisch die optimalen Einstellungen für den Weißabgleich in Abhängigkeit von den herrschenden Lichtverhältnissen.
TAGESLICHT	☼	: Für Außenaufnahmen.
BEWÖLKT		: Für Aufnahmen bei bewölktem Himmel und trübem Wetter.
Kunstlicht H		: Für Aufnahmen mit Tageslichtleuchtstofflampen von Dreiwege-Neonbeleuchtung.
Kunstlicht L		: Für Aufnahmen bei weißem Neonlicht.
GLÜHLICHT		: Für Aufnahmen bei Glühlicht (normales Glühbirnenlicht).
BENUTZERDEFINIERT		: Gestattet dem Anwender, den Weißabgleich entsprechend den Aufnahmebedingungen einzustellen.

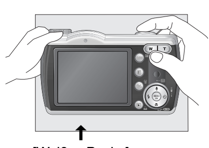
Verschiedene Lichtverhältnisse können einen Farbstich auf Ihren Fotos verursachen.

3. Drücken Sie die Taste +/- nochmals. Der eingestellte Wert wird gespeichert und der Einstellmodus für den Weißabgleich damit beendet.

● So verwenden Sie den benutzerdefinierten Weißabgleich
Weißabgleicheinstellungen können in Abhängigkeit von der Aufnahmeumgebung leicht variieren. Sie können den optimalen Weißabgleich für eine bestimmte Aufnahmeumgebung wählen, indem Sie den benutzerdefinierten Weißabgleich einstellen.



1. Wählen Sie unter Weißabgleich das CUSTOM ( )-Menü aus.
2. Halten Sie ein weißes Blatt Papier vor die Kamera, so dass der LCD-Monitor vollständig weiß ist, und drücken Sie anschliessend den AUSLÖSER.
3. Ihr benutzerdefinierter Wert für den Weißabgleich wird gespeichert.
   - Wenn Sie das nächste Mal eine Aufnahme machen, wird der benutzerdefinierte Wert für den Weißabgleich angewendet.
   - Der vom Benutzer eingestellte Weißabgleich bleibt so lange wirksam, bis er überschrieben wird.

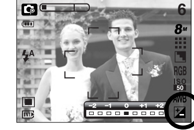


[Weißes Papier]

+/- Taste

- Belichtungskorrektur : Die Kamera passt die Belichtung automatisch an die Lichtverhältnisse der Umgebung an. Sie können den Belichtungswert auch mit der Taste +/- einstellen.

- So korrigieren Sie die Belichtung
  1. Drücken Sie die Taste +/- und wählen Sie anschließend mit den AUF- und AB-Tasten das Belichtungskorrektursymbol ( ) aus. Daraufhin erscheint der Belichtungskorrektur-Menübalken wie abgebildet.



  2. Stellen Sie mit den LINKS - und RECHTS - Tasten den gewünschten Belichtungskorrekturfaktor ein.
  3. Drücken Sie die Taste +/- nochmals. Der eingestellte Wert wird gespeichert und der Einstellmodus für die Belichtungskorrektur damit beendet. Wenn Sie den Belichtungswert ändern, wird der Belichtungsindikator ( ) am unteren Rand des LCD-Monitors angezeigt.

※ Ein negativer Belichtungskorrekturwert verringert die Belichtung. Bitte beachten Sie, dass ein positiver Belichtungskorrekturwert die Belichtung steigert und der LCD-Monitor weiß erscheint oder die Bilder u. U. nicht gelingen.

Die Kamera über den LCD-Monitor einstellen

- Sie können das Menü auf dem LCD-Monitor zur Einstellung der Aufnahmefunktionen nutzen. Wird die MENÜ-Taste in einem beliebigen Modus mit Ausnahme des TONAUFNAHME-Modus gedrückt, erscheint das Menü auf dem LCD-Monitor.

※ Unter den folgenden Bedingungen wird das Menü nicht auf dem LCD-Monitor angezeigt:
- Wenn eine andere Taste betätigt wird.
- Während Bilddaten verarbeitet werden.
- Wenn die Batterie schwach ist.

- Die folgenden Funktionen sind je nach dem ausgewähltem Modus verfügbar. Bei den mit [grau] gekennzeichneten Menüpunkten handelt es sich um die Standardeinstellungen.

Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü		Betriebsmodus der Kamera	Seite
8M	GRÖSSE (Bild)	3264X2448	3072X2304		S.35
		2816X2112	2592X1944		
		2272X1704	2048X1536		
		1600X1200	1024X768		
		640X480	-		
640	GRÖSSE (Videoclip)	640X480	320X240		S.35
	QUALITÄT	TIFF	SUPERFEIN		S.36
		FEIN	NORMAL		
30	BILDFREQUENZ	30 FPS	15 FPS		S.36
1s	ZEIT	1SEK, 2SEK, 3SEK			
	BELICHTUNG	MULTI	SPOT		S.36
	AUTOFOKUS	MULTI-AF	MITTEN-AF		S.37
	AUFNAHME	EINZELBILD	SERIENBILD		S.37
		AEB	-		

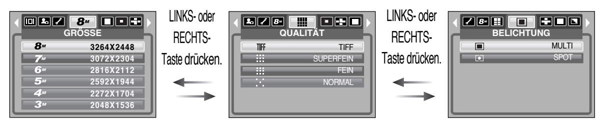
Die Kamera über den LCD-Monitor einstellen

Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü		Betriebsmodus der Kamera	Seite
	SCHÄRFE	WEICH	NORMAL	AS M W	S.38
		SCHARF	-		
	OSD-INFORMATION	ALLE	HISTOGRAMM	AS M W	S.38
		BASISINFO	LCD: E-SPARM.		

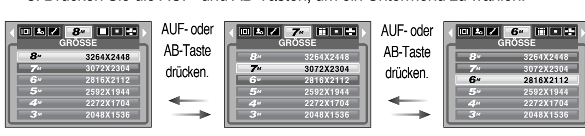
※ Änderung der Menüs ohne Vorankündigung vorbehalten.

Verwendung des Menüs

1. Schalten Sie die Kamera ein und drücken Sie die MENÜ-Taste. Daraufhin erscheint ein Menü für jeden Kameramodus. Es gibt allerdings kein Menü für den Tonaufnahmemodus ( ).
2. Drücken Sie die LINKS- und RECHTS-Tasten, um durch die Menüs zu navigieren.



3. Drücken Sie die AUF- und AB-Tasten, um ein Untermenü zu wählen.

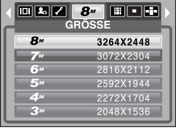


4. Wählen Sie ein Untermenü aus; der eingestellte Wert wird anschließend gespeichert. Drücken Sie die MENÜ-Taste, um das Menü auszublenden.

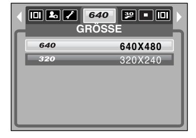
Größe

■ Sie können die für Ihre Anwendung geeignete Bildgröße wählen.

Modus	Fotomodus									Videoclip-Modus	
Symbol	8M	7M	6M	5M	4M	3M	2M	1M	VGA	640	320
Größe (Normalwinkel)	3264X 2448	3072X 2304	2816X 2112	2592X 1944	2272X 1704	2048X 1536	1600X 1200	1024X 768	640X 480	640X 480	320X 240
Größe (Weitwinkel)	-	-	-	3264X 1632	2816X 1408	2272X 1136	2048X 1024	1600X 800	-	-	-



[FOTO-Modus]



[VIDEOCLIP-Modus]

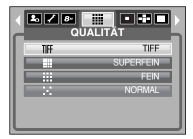
INFORMATIONEN

- Je höher die Auflösung, desto geringer die Anzahl der verfügbaren Aufnahmen, da hochauflösende Bilder mehr Speicher benötigen als niedrigauflösende Bilder.

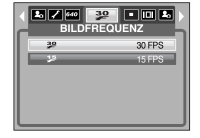
Qualität / Bildfrequenz

■ Sie können die für Ihre Aufnahmen geeignete Kompressionsrate wählen.
Je höher die Kompressionsrate, desto geringer die Bildqualität.

Modus	FOTO-Modus				VIDEOCLIP-Modus	
Symbol	TIFF					
Untermenü	TIFF	SUPERFEIN	FEIN	NORMAL	30FPS	15FPS
Dateiformat	tif	jpeg	jpeg	jpeg	avi	avi



[FOTO -Modus]



[VIDEOCLIP-Modus]

INFORMATIONEN

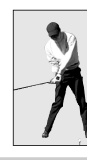
- Die TIFF-Datei kann nicht gedreht, in der Größe verändert der beschnitten werden.
- Das TIFF-Dateiformat ist für fortgeschrittene Benutzer und bietet die beste Qualität. Große Dateigrößen reduzieren die Anzahl verfügbarer freier Bilder und erhöhen die Speicherzeit auf der Speicherkarte.
- Die Meldung [VERARBEITUNG!] wird beim Speichern einer TIFF-Datei auf der Speicherkarte angezeigt.
- Das TIFF-Dateiformat kann im Bewegungsaufnahme-Modus nicht gewählt werden.
- Dieses Dateiformat ist DCF-kompatibel (Design Rule for Camera File System).
- JPEG (Joint Photographic Experts Group): JPEG ist der von der Joint Photographic Experts Group entwickelte Bildkompressionsstandard. Dieser Kompressionstyp wird für die Kompression von Fotos und Grafiken am häufigsten verwendet, weil er die Dateien effektiv komprimieren kann.

■ YIm Bewegungsaufnahmemodus können Sie die Bildrate wählen und Serienaufnahmen machen.
- 1SEK: nimmt 30 Bilder pro 1 Sekunde auf.
- 2SEK: nimmt 30 Bilder in 2 Sekunden auf.
- 3SEK: nimmt 30 Bilder in 3 Sekunden auf.



[Bewegungsaufnahme-Modus]

※ Serienaufnahmen unter Verwendung des Bewegungsaufnahme-Modus




Belichtungsmessung

■ Wenn sich keine angemessenen Belichtungsbedingungen herstellen lassen, können Sie die Belichtungsmessmethode ändern, um schärfere Bilder zu erzielen.

[MULTI] : Die Belichtung wird aus dem Durchschnitt des im Bildausschnitt verfügbaren Lichtes berechnet. Dabei wird die Bildmitte jedoch stärker als die Randpartien berücksichtigt. Diese Methode eignet sich zum allgemeinen Gebrauch.

[SPOT] : Nur das rechteckige Feld in der Mitte des LCD-Monitors wird zur Belichtungsmessung herangezogen. Diese Methode ist geeignet, um das Objekt im Mittelpunkt unabhängig von der Hintergrundbeleuchtung richtig zu belichten.



[PROGRAMM-Modus]

※ Wenn sich das Motiv nicht im Mittelpunkt des Fokusbereichs befindet, sollten Sie die Spot-Belichtungsmessung NICHT verwenden, da es dadurch zu Belichtungsfehlern kommen könnte. Verwenden Sie in diesem Fall die Belichtungskorrektur.

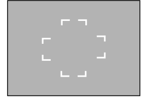
Autofokus-Typ

■ Sie können den geeigneten Autofokus-Typ entsprechend der Aufnahmebedingungen wählen.

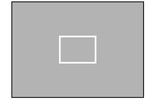
- [MULTI-AF] : Diese Kamera wählt einen von 5 AF-Punkten.
- [MITTEN-AF] : Der rechtwinklige Bereich in der Mitte des LCD-Monitors wird fokussiert.



[Modus PROGRAMM]



[MULTI-AF]



[MITTEN-AF]

※ Wenn sich die Kamera auf das Subjekt fokussiert, wird der Autofokusrahmen grün. Wenn sich die Kamera nicht auf das Subjekt fokussiert, wird der Autofokusrahmen rot.

Serienbilder

■ Sie haben die Wahl zwischen der Serienbildfunktion und AEB (automatische Belichtungsreihe).

- [EINZELBILD] : Es wird nur ein Bild aufgenommen.
- [SERIENBILD] : Es werden so lange Bilder aufgenommen, bis der Auslöser losgelassen wird. Die Aufnahmekapazität ist speicherabhängig.
- [AEB] : Sie können eine Serie von drei Fotos mit unterschiedlicher Belichtung machen: kurze Belichtung (-0,5EV), Normalbelichtung (0,0EV) und "Überbelichtung" (+0,5EV). Verwenden Sie diesen Modus, wenn sich die Belichtung des Objekts nicht ohne Weiteres bestimmen lässt.

[Modus PROGRAMM]

※ Eine hohe Auflösung und Bildqualität erhöhen die Dateispeicherzeit, wodurch die Standby-Zeit zunimmt.

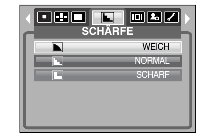
※ Bei Auswahl des Untermenüs [SERIENBILD] oder [AEB] wird der Blitz automatisch abgeschaltet.

※ Wenn der Speicherplatz nicht mehr für drei Bilder ausreicht, sind keine AEB-Aufnahmen (Belichtungsreihen) möglich.

※ Für AEB-Aufnahmen sollte ein Stativ verwendet werden, um Verwacklungsunschärfen aufgrund der langen Speicherzeit zu vermeiden.

Schärfe

■ Sie können die Schärfe des aufzunehmenden Bildes einstellen. Sie können den Schärfeeffekt auf dem LCD-Monitor nicht vor der Aufnahme überprüfen, da diese Funktion nur auf gespeicherte Bilder angewendet wird.

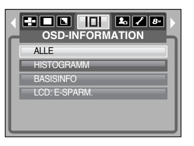


[PROGRAMM-Modus]

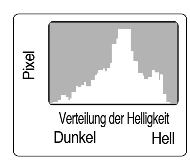
Untermenü	Symbol	Beschreibung
WEICH		Die Bildränder werden weicher gemacht. Dieser Effekt eignet sich zur Bearbeitung von Bildern am Computer.
NORMAL		Die Bildränder sind scharf. Dies eignet sich zum Drucken.
SCHARF		Die Bildränder werden betont. Die Ränder erscheinen scharf, aber es kann zu Rauschen auf den Aufnahmen kommen.

OSD-Information

■ Außer bei einer TONAUFNAHME können Sie in jedem Modus den Aufnahmestatus auf dem LCD-Monitor überprüfen.



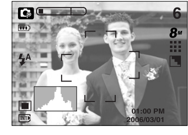
■ Histogramm
Das Histogramm zeigt Ihnen die Verteilung der Helligkeit in aufgenommenen Bildern. Wenn die Balken im Histogramm nach rechts höher werden, ist das Bild möglicherweise zu hell. Wenn die Balken nach links höher warden, ist das Bild möglicherweise zu dunkel. Wenn die Lichtverhältnisse zu hell sind, um das Subjekt mithilfe des LCD-Monitors auszuwählen, ist durch die Aktivierung des Histogramms eine präzisere Belichtungskontrolle für die Aufnahmen möglich.



■ Leerlauf: Wenn die Kamera bei Auswahl des [E-SPARMODUS] eine bestimmte Zeit lang (etwa 30 Sek.) nicht bedient wird, schaltet sie automatisch in den Leerlauf (LCDMonitor: AUS, Kamerastatuslampe: blinkt). - Um die Kamera wieder zu aktivieren, drücken Sie eine beliebige Kamerataste außer der Ein/Aus-Taste. Falls während des betreffenden Zeitraums kein Betrieb erfolgt, wird die Kamera automatisch ausgeschaltet, um Batterie zu sparen. Weitere Informationen zur AUTO.AUS-Funktion finden Sie auf Seite 60.



[ALLE]



[Histogramm]



[BASISINFO]

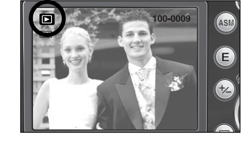
Wiedergabemodus starten

■ Wenn sich eine Speicherkarte in der Kamera befindet, werden alle Kamerafunktionen auf die Karte angewendet.
■ Wenn sich keine Speicherkarte in der Kamera befindet, werden alle Kamerafunktionen ausschließlich auf den internen Speicher angewendet.
■ Wenn Sie die Kamera mit dem EIN-/AUS-Schalter eingeschaltet haben und die WIEDERGABEMODUS-Taste einmal drücken, schalten Sie in den Wiedergabemodus. Wenn Sie die Taste nochmals drücken, wechseln Sie in den Aufnahmemodus.
■ Sie können die Kamera mit der WIEDERGABEMODUS-Taste einschalten. Die Kamera wird dabei im WIEDERGABE-Modus eingeschaltet. Wenn Sie die Taste nochmals drücken, dann wird die Kamera wieder ausgeschaltet.
■ Sie können den WIEDERGABE-Modus mit den Kameratasten oder dem LCD-Monitor bedienen.

● Standbilder wiedergeben

1. Drücken Sie die WIEDERGABEMODUS (▶)-Taste, um den Wiedergabemodus einzustellen.

2. Das zuletzt gespeicherte Bild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.



3. Wählen Sie mit der LINKS/RECHTS-Taste ein Bild zur Wiedergabe aus.

※ Halten Sie die Rechts- oder Links-Taste gedrückt, um die Bilder bei der Wiedergabe schnell vorwärts zu schalten.

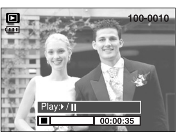


INFORMATIONEN

● Toneinstellungen : Wenn die Wiedergabemodus-Taste länger als 3 Sekunden gedrückt wird, werden die Einstellungen für Summton und Startton auf AUS gesetzt, selbst wenn Sie sie zuvor auf EIN gestellt hatten.
● Drücken Sie den Auslöser im Wiedergabemodus leicht an, um in den momentan eingestellten Aufnahmemodus zu wechseln.

● Videoclips wiedergeben

Die Schritte 1 bis 2 sind die gleichen wie bei der Wiedergabe eines Standbildes.



3. Wählen Sie den aufgezeichneten Videoclip aus und drücken Sie die Wiedergabe/Pause-Taste zur Wiedergabe.
- Um die Videoclip-Wiedergabe vorübergehend anzuhalten, drücken Sie die WIEDERGABE/PAUSE-Taste erneut.
- Durch erneutes Drücken der WIEDERGABE/PAUS E-Taste wird die Wiedergabe der Videoclip-Datei fortgesetzt.
- Um den Videoclip bei der Wiedergabe rückwärts zu durchlaufen, drücken Sie die LINKS-Taste. Um den Videoclip schnell vorwärts zu durchlaufen, drücken Sie die RECHTS-Taste.
- Um die Videoclip-Wiedergabe anzuhalten, drücken Sie die WIEDERGABE/PAUSE-Taste und anschließend die LINKS- oder RECHTS-Taste.



Wiedergabemodus starten

■ Videoclip-Aufnahmefunktion : Videoclip auf Fotos festhalten

● Fotos von einem Videoclip machen
Die Schritte 1-3 sind dieselben wie bei der Wiedergabe eines Videoclips.
4. Drücken Sie die Wiedergabe/Pause-Taste beim Abspielen des Videoclips. Drücken Sie dann die E-Taste.
5. Der angehaltene Videoclip wird unter einem neuen Dateinamen gespeichert.
※ Die Datei des festgehaltenen Videoclips hat dieselbe Größe wie der Originalvideoclip (640X480, 320X240).



[Angehalten]



[E-Taste drücken]

■ Videoschnitt auf der Kamera: Sie können während der Wiedergabe gewünschte Bilder aus den Videoclips extrahieren.

● Beträgt die Spieldauer weniger als 10 Sekunden, kann der Videoclip nicht zugeschnitten werden.
1. Drücken Sie die Pausentaste an der Stelle des Videoclips, an der Sie ein Bild extrahieren möchten.
2. Drücken Sie die OK-Taste. (Der Startpunkt wird nicht in der Statusleiste angezeigt, er wird aber markiert.)
3. Der Videoclip wird nochmals zurückgespult, und der extrahierte Bereich wird in der Statusleiste angezeigt.
4. Drücken Sie die Wiedergabe/Pause-Taste noch einmal an der Stelle, an der Sie das Extrahieren beenden möchten.
5. Drücken Sie die Taste OK und es wird ein Bestätigungsfenster angezeigt.
6. Wählen Sie das gewünschte Untermenü mit der Links-/Rechts-Taste aus und drücken Sie die OK-Taste.
[JA] : Die extrahierten Bilder werden unter einem neuen Dateinamen abgespeichert.
[NEIN]: Das Zuschneiden des Clips wird abgebrochen.







INFORMATIONEN

● Wenn der Zeitskalenbalken den Startpunkt durch Drücken der Rücktaste (Links-) passiert, wird das erste Bild des Videoclips angezeigt.
● Wenn Sie keinen Endpunkt für den Videoclip angeben, wird das Fenster zur Bestätigung des Zuschneidens am letzten Bild angezeigt.

Wiedergabemodus starten

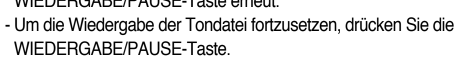


LCD-Monitoranzeige

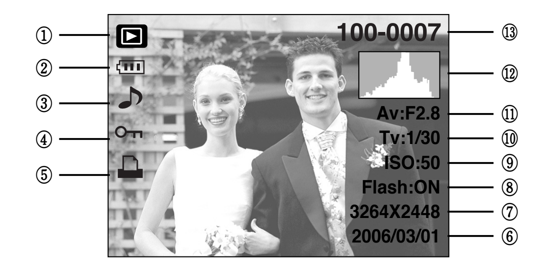
- Tonaufnahmen wiedergeben

  Die Schritte 1 bis 2 sind die gleichen wie bei der Wiedergabe eines Standbildes.

  3. Wählen Sie die Sprachdatei aus und drücken Sie die Wiedergabe/Pause-Taste zur Wiedergabe.
     - Um die Wiedergabe der Tondatei vorübergehend anzuhalten, drücken Sie die WIEDERGABE/PAUSE-Taste erneut.
     - Um die Wiedergabe der Tondatei fortzusetzen, drücken Sie die WIEDERGABE/PAUSE-Taste.
     - Um die Tondatei bei der Wiedergabe rückwärts zu durchlaufen, drücken Sie die LINKS-Taste. Um die Tondatei schnell vorwärts zu durchlaufen, drücken Sie die RECHTS-Taste.
     - Um die Wiedergabe der Tondatei anzuhalten, drücken Sie die WIEDERGABE/PAUSE-Taste und anschließend die LINKS- oder RECHTS-Taste.



■ Der LCD-Monitor zeigt die Aufnahmeinformation zu dem wiedergegebenen Bild an



Nr.	Beschreibung	Symbol	Seite
1	Wiedergabemodus		-
2	Batterie		S.10
3	Sprachnotiz		S.21
4	Löschschutz		S.52
5	DPOF		S.53
6	Aufnahmedatum	2006/ 03/ 01	S.61
7	Bildgröße	3264X2448 ~ 256X192	S.43
8	Blitz	ON/OFF	S.23
9	ISO	50 ~ 400	S.32
10	Verschlusszeit	15 ~ 1/2000	S.14.15
11	Blende	F2.8 ~ F7.6	S.14,15
12	Histogramm		S.38
13	Ordnername & Dateiname	100-0007	S.59

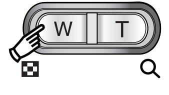
Mit den Kameratasten die Kamera einstellen

■ Im Wiedergabemodus lassen sich die Wiedergabefunktionen mit den Kameratasten mühelos einstellen.

Indexbild ( ) / Vergrößerung ( )-Taste

- Sie können mehrere Bilder betrachten, ein gewähltes Bild vergrößern und einen gewählten Bildausschnitt zuschneiden und speichern.

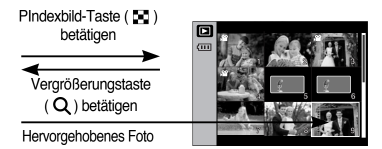
- Indexbildanzeige



1. Drücken Sie die Indexbild-Taste, während ein Vollbild angezeigt wird.
2. Die Mehrfachbildanzeige hebt das Bild hervor, welches bei Auswahl des Mehrfachbildmodus angezeigt wurde.
3. Drücken Sie die Tasten des Steuerkreuzes, um zu einem bestimmten Bild zu gelangen.
4. Um ein Bild separat anzuzeigen, betätigen Sie die Vergrößerungstaste.



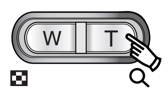
[Normaler Anzeigemodus]



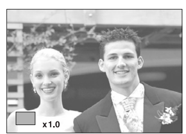
[Indexbild-Anzeigemodus]

Indexbild ( ) / Vergrößerung ( )-Taste

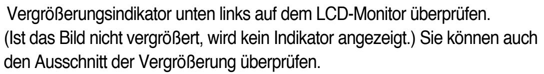
- Bildvergrößerung



1. Wählen Sie ein Bild aus, das Sie vergrößern möchten, und betätigen Sie die Vergrößerungstaste.
2. Die verschiedenen Bildausschnitte können mithilfe der 5-Funktionen-Taste betrachtet werden.
3. Wenn Sie die Indexbild-Taste drücken, wird das Bild bis auf seine ursprüngliche ganze Größe verkleinert.



- Ob es sich um eine Bildvergrößerung handelt, lässt sich feststellen, indem Sie den



Vergrößerungsindikator unten links auf dem LCD-Monitor überprüfen. (Ist das Bild nicht vergrößert, wird kein Indikator angezeigt.) Sie können auch den Ausschnitt der Vergrößerung überprüfen.
- Videoclips und WAV-Dateien können nicht vergrößert werden.
- Bei der Bildvergrößerung kann es zu einem Qualitätsverlust kommen.

Indexbild ( ) / Vergrößerung ( )-Taste

● Maximale Vergrößerung im Verhältnis zur Bildgröße

Bildgröße	8M	7M	6M	5M	4M	3M	2M	1M	VGA
Maximaler Vergrößerung sfaktor	X12.0	X12.0	X11.0	X10.1	X8.8	X8.0	X6.2	X4.0	X2.5

● Ausschneiden : Sie können einen Bildausschnitt extrahieren und separat speichern.



1. Wählen Sie ein Bild aus, das Sie vergrößern möchten und betätigen Sie die Vergrößerungstaste. Drücken Sie die MENÜ-Taste. Eine Meldung ähnlich der hier dargestellten wird angezeigt.
2. Wählen Sie JA oder NEIN in dem Untermenü mit dem Drücken der LINKS / RECHTS-Taste aus. Anschließend drücken Sie die O.K.-Taste.
   - [JA] : Das zugeschnittene Bild wird unter neuem Namen gespeichert und auf dem LCD angezeigt.
   - [NEIN] : Die Schnittmenü wird ausgeblendet.

※ Wenn zu wenig Speicher verfügbar ist, um das zugeschnittene Bild zu speichern, kann das Bild nicht zugeschnitten werden.

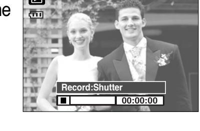
※ Um das vergrößerte Bild beim Zuschneiden zu löschen, drücken Sie die Lösch-Taste.

Tonaufnahme ( ) / Aufwärts-Taste

■ Wird das Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, kann der Cursor durch Drücken der AUFWÄRTS-Taste nach oben bewegt werden.

■ Wird kein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, fungiert die AUFWÄRTS-Taste als Tonaufnahme-Taste. Sie können Audioaufnahmen zu gespeicherten Standbildern hinzufügen.

● So fügen Sie einem Standbild einen gesprochenen Kommentar hinzu



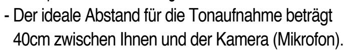
1. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste zur Auswahl des Bildes, dem Sie eine Tonaufnahme hinzufügen wollen.
2. Drücken Sie die Tonaufnahme-Taste ( ). Die Tonaufnahme-Anzeige erscheint. Die Kamera ist jetzt für die Tonaufnahme bereit.



3. Drücken Sie den Auslöser, um die Aufnahme zu starten, und ein 10-sekündiger gesprochener Kommentar wird an das Foto angehängt. Während der Tonaufnahme wird des Aufnahmestatusfenster, wie nebenstehend abgebildet, angezeigt.
4. Die Aufnahme kann gestoppt werden, indem der Auslöser nochmals gedrückt wird.



5. Nach Beendigung der Tonaufnahme wird das Symbol (♪) auf dem LCD-Monitor angezeigt.


- Sprachnotizen können nicht zu Videoclips oder Dateien von Sprachaufnahmen aufgenommen werden.

- Der ideale Abstand für die Tonaufnahme beträgt 40cm zwischen Ihnen und der Kamera (Mikrofon).
- Die Tonaufnahme wird im *.wav-Dateiformat gespeichert, hat aber denselben Namen wie das entsprechende Standbild.
- Wenn Sie einem Bild, das bereits über eine Tonaufnahme verfügt, einen neuen gesprochenen Kommentar hinzufügen, wird die bestehende Tonaufnahme gelöscht.

Wiedergabe & Pause (▶/II) / Abwärts-Taste

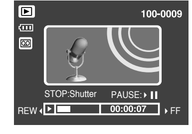
■ Im Wiedergabemodus hat die Wiedergabe/Pause/Abwärts-Taste folgende Funktionen:

- Wenn das Menü angezeigt wird
  Drücken Sie die ABWÄRTS-Taste, um vom Hauptmenü in ein Untermenü zu gelangen oder um den Cursor im Untermenü nach unten zu bewegen.
- Wenn ein Standbild mit Tonaufnahme, eine Tondatei oder ein Videoclip wiedergegeben wird

Im Stoppmodus	: Gibt ein Standbild mit Tonaufnahme, eine Tondatei oder einen Videoclip wieder.
Während der Wiedergabe	: Hält die Wiedergabe vorübergehend an.
Im Pausenmodus	: Setzt die Wiedergabe fort.



[Tonaufnahme angehalten]



[Tonaufnahme aktiv]

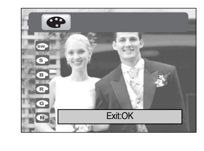


[Tonaufnahme unterbrochen]

E-Taste (Effekt)

■ Mit dieser Taste lassen sich Spezialeffekte auf Ihren Fotos hinzufügen.

1. Wählen Sie ein Foto oder einen Videoclip aus und drücken Sie die E-Taste.
2. Wählen Sie das gewünschte Untermenü und drücken Sie die OK-Taste.



- BW : Das Bild wird in eine Schwarzweißaufnahme verwandelt.
- S : Die Aufnahme wird in einem Sepia-Ton (einer gelblich braunen Schattierung) gespeichert.
- B : Die Aufnahme wird in einem bläulichen Ton gespeichert.
- R : Die Aufnahme wird in einem rötlichen Ton gespeichert.
- G : Die Aufnahme wird in einem grünlichen Ton gespeichert.
- N : Die Aufnahme wird als Negativ gespeichert.

※ Die geänderte Aufnahme wird unter einem neuen Dateinamen gespeichert.

Lösch (🗑) -Taste

■ Damit werden auf der Speicherkarte gespeicherte Bilder gelöscht.

● So löschen Sie Bilder im Wiedergabemodus

1. Drücken Sie die LINKS-/RECHTS-Tasten, um das zu löschende Bild auszuwählen, und drücken Sie die LÖSCH-Taste (🗑).
2. Auf dem LCD-Monitor erscheint eine Meldung (siehe nebenstehende Abbildung).
3. Wählen Sie die Felder im Untermenü an, indem Sie die LINKS/RECHTS-Taste und dann die OK-Taste drücken.

   Auswahl von [JA] : Löscht die ausgewählten Bilder.

   Auswahl von [NEIN] : Bricht die "Bildlöschung" ab.

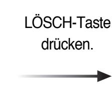
● So löschen Sie Bilder im Indexbildanzeigemodus

1. Wählen Sie mit den AUF/AB/LINKS/RECHTS-Tasten das zu löschende Bild aus und drücken Sie die LÖSCH-Taste (🗑).
2. Die folgende Meldung wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
3. Wählen Sie die Felder im Untermenü an, indem Sie die LINKS/RECHTS-Taste und dann die OK-Taste drücken.

   Auswahl von [JA] : Löscht die ausgewählten Bilder.

   Auswahl von [NEIN] : Bricht die "Bildlöschung" ab.







INFORMATIONEN

● Bevor Sie Bilder von der Kamera löschen, sollten Sie diejenigen Bilder, die Sie behalten möchten, schützen oder auf Ihren Computer herunterladen.

Drucken-Taste



■ Wählen Sie über den Menüreiter [COMPUTER] das Menü [USB], dann das Untermenü [COMPUTER] . Wenn die Kamera an den Drucker angeschlossen ist, wird zwar die Mitteilung [COMPUTER VERBINDEN...] erscheinen, aber keine Verbindung hergestellt. Drücken Sie dann die DRUCKEN-Taste. Die Mitteilung [DRUCKER VERBINDEN...] wird erscheinen und der Easy-Printing-Modus ist eingestellt.

* Je nach Druckerfabrikat kann es vereinzelt vorkommen, dass die Kamera keine Verbindung zum Drucker aufbaut.

- Nach Herstellung der Verbindung erscheint das Easy-Printing-Menü auf dem LCD-Monitor. Zur Anzeige des PictBridge-Menüs drücken Sie die Menütaste. Weitere Informationen zum PictBridge-Menü finden Sie auf Seite 55.

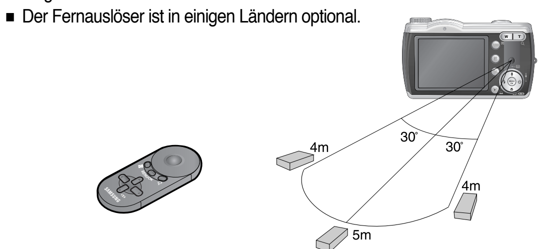


LINKS / RECHTS / MENÜ / OK-Taste

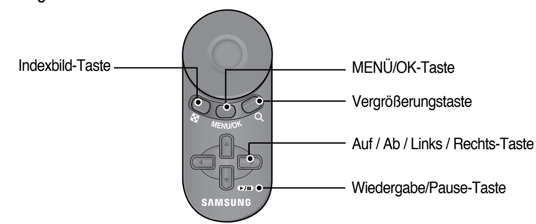
- Die LINKS/RECHTS/MENÜ/OK-Tasten aktivieren Folgendes.
  - LINKS-Taste : Während der Menüanzeige drücken Sie die LINKS-Taste, um den Menüreiter links vom Cursor zu wählen. Wird das Menü nicht angezeigt, können Sie mit der LINKS-Taste das vorherige Bild wählen.
  - RECHTS-Taste : Während der Menüanzeige drücken Sie die RECHTS-Taste, um den Menüreiter rechts vom Cursor zu wählen oder zu einem Sekundärmenü zu gelangen. Wird das Menü nicht angezeigt, können Sie mit der RECHTS-Taste das vorherige Bild wählen.
  - MENÜ-Taste : Wenn Sie die MENÜ-Taste drücken, erscheint das Wiedergabemodus-Menü auf dem LCD-Monitor. Ein erneuter Tastendruck lässt Sie zum Ausgangsdisplay zurückkehren.
  - OK-Taste : Wird ein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, wird die OK-Taste verwendet, um die mit der 5-Funktionen-Taste vorgenommenen Änderungen zu bestätigen.

Fernauslöser

- Nach Anschluss der Kamera an einen externen Monitor können Sie das aufgenommene Bild mithilfe des Fernauslösers betrachten.
- Der Fernauslöser ist in einigen Ländern optional.



- Im Wiedergabemodus können Sie den Fernauslöser zur Einstellung der Wiedergabemodus-Funktionen verwenden.



- Wie die Tasten betätigt werden, ist unten erklärt
  - Indexbild-Taste: Wenn ein Bild vergrößert dargestellt wird, kann das Vergrößerungsverhältnis durch Drücken dieser Taste reduziert werden. Im Wiedergabemodus können Sie durch Drücken dieser Taste mehrere Bilder gleichzeitig betrachten.
  - Vergrößerungstaste: Im Wiedergabemodus vergrößert diese Taste das ausgewählte Bild.

Fernauslöser

- MENÜ/OK-Taste: Wenn Sie die MENÜ-Taste drücken, erscheint das Wiedergabemodus- Menü auf dem LCD-Monitor. Ein erneuter Tastendruck lässt Sie zum Ausgangsdisplay zurückkehren. Wird ein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, wird die OK-Taste verwendet, um die mit der 5-Funktionen-Taste vorgenommenen Änderungen zu bestätigen.
- Auf / Ab / Links / Rechts-Taste: Im Wiedergabemodus können Sie ein Foto oder einen Videoclip durch Drücken der Links/Rechts-Taste auswählen. Im Wiedergabemodus können durch Drücken dieser Tasten verschiedene Teile des vergrößerten Bildes betrachtet werden. Im Indexbild-Modus können Sie durch Drücken dieser Tasten bis zu einem gewünschten bild vorblättern.
- Wiedergabe/Pause-Taste : Beim Abspielen einer Sprachnotiz oder eines Videoclips können die Dateien durch Drücken dieser Taste zurückgespult oder pausiert werden.

Wiedergabefunktionen mittels LCD-Monitor einstellen

■ Die Funktionen des WIEDERGABE-Modus können über den LCD-Monitor geändert werden. Wenn Sie die MENÜ-Taste im Aufnahmemodus drücken, erscheint das Menü auf dem LCD-Monitor. Im Wiedergabemodus können Sie die folgenden Menüs einstellen. Wenn Sie eine Aufnahme machen möchten, nachdem Sie das Wiedergabemenü eingestellt haben, drücken Sie die WIEDERGABEMODUS-Taste oder den Auslöser.

Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü	Sekundärmenü	Seite
	DIASCHAU	ZEIGEN	WIEDERG/ WIEDERHOL	S.49
		INTRVALL	1, 3, 5, 10 SEK	
		EFFEKT	OFF	
			MIX	
	OSD-INFORMATION	ALLE	-	S.50
		BASISINFO	-	
		OSD AUS	-	
	DREHEN	RECHTS 90˚	-	S.51
		LINKS 90˚	-	
		180˚	-	
		HORIZONTAL	-	
		VERTIKAL	-	

Wiedergabefunktionen mittels LCD-Monitor einstellen

Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü	Sekundärmenü	Seite
	GRÖSSE ÄND.	3072 X 2304	-	S.51
		2816 X 2112	-	
		2592 X 1944	-	
		2272 X 1704	-	
		2048 X 1536	-	
		1600 X 1200	-	
		1024 X 768	-	
		640 X 480	-	
		EIGENES BILD1, 2	-	
	SCHÜTZEN	BILD WÄHLEN	FREIGABE/ SPERREN	S.52
		ALLE		
	LÖSCHEN	BILD WÄHLEN	-	S.52
		ALLE	-	
	KOPIEREN	NEIN	-	S.53
		JA	-	
	DPOF	STANDARD	WÄHLEN/ ALLE/ ABBRUCH	S.53
		INDEX	NEIN/ JA	
		GRÖSSE	WÄHLEN/ ALLE/ ABBRUCH	

■ Dieses Menü ist verfügbar, wenn die Kamera per USB-Kabel an einen PictBridge unterstützenden Drucker angeschlossen ist (Direktanschluss für die Kamera separat erhältlich).

Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü	Sekundärmenü	Seite
S/I	BILDER	EIN BILD	-	S.56
		ALLE	-	
	AUTOM. EINSTELL.	NEIN	-	S.56
		JA	-	
	EIGENE EINSTELL.	GRÖSSE	AUTO	S.57
			POSTKARTE	
			KARTE	
			4X6	
			L	
			2L	
			Letter	
			A4	
			A3	
		LAYOUT	AUTO	
			RANDLOS	
			1	
			2	
			4	
			8	
			9	
			16	
			INDEX	

Wiedergabefunktionen mittels LCD-Monitor einstellen

Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü	Sekundärmenü	Seite
	EIGENE EINSTELL.	SORTE	AUTO	S.57
			NORMAL	
			TYP 1	
			TYP 2	
		QUALITÄT	AUTO	
			ENTWURF	
			NORMAL	
			FEIN	
		DATUM	AUTO	
			AUS	
			EIN	
		DATEINAME	AUTO	
			AUS	
			EIN	
	DRUCKEN	STANDARD	-	S.57
		INDEX	-	
	DPOF-DRUCK	JA	-	S.58
		NEIN	-	
	ZURÜCKSETZEN	JA	-	S.58
		NEIN	-	

※ Änderung der Menüs ohne Vorankündigung vorbehalten.

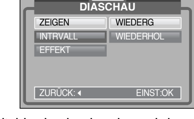
Diaschau starten

■ Bilder können ohne Unterbrechung in vorgegebenen Abständen gezeigt werden. Sie können die Kamera an einen externen Monitor anschließen und Ihre Diaschau auf diesem Gerät ausgeben.

1. Drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste und die MENÜ-Taste.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [DIASCHAU].

● Starten der Diaschau: Die Diaschau kann nur im Menü [ZEIGEN] gestartet werden.

1. Wählen Sie mit der Auf-/Ab-Taste das Menü [ZEIGEN] und drücken Sie die Rechts-Taste.
2. Wählen Sie das gewünschte Untermenü, indem Sie die AUF-/AB-Taste drücken.
   [WIEDERG.] : Die Diaschau wird nach einem Durchlauf beendet.
   [WIEDERHOL] : Die Diaschau wird so lange wiederholt, bis sie abgebrochen wird.
3. Drücken Sie die OK-Taste, um die geänderten Einstellungen zu speichern. Dann startet die Diaschau.



● Einstellen des Wiedergabeintervalls :
Sie können das Wiedergabeintervall für die Bilder der Diaschau festlegen.

1. Wählen Sie das Untermenü [INTRVALL] mit den AUF/AB-Tasten und drücken Sie die RECHTS-Taste.
2. Wählen Sie mit den Auf-/Ab-Tasten das gewünschte Intervall aus.
3. Drücken Sie die OK-Taste, um die Einstellung zu speichern.



INFORMATIONEN

- Die Ladezeit hängt von der Bildgröße und -qualität ab.
- Während der Wiedergabe einer Diaschau wird nur das erste Bild einer MOVIE-Datei angezeigt.
- Wenn die Diaschau läuft, wird die Tonaufnahmedatei nicht angezeigt.

Diaschau starten

- Diashow-Effekte konfigurieren: Auf die Diaschau können einzigartige Bildeffekte angewendet werden.



1. Wählen Sie das Untermenü [EFFEKT] mit den AUF/AB-Tasten und drücken Sie die RECHTS-Taste.
2. Mit der AUF/AB-Taste wählen Sie den Bildeffekt aus.
   OFF : Normale Anzeige
   : Das Bild wird langsam eingeblendet.
   : Das Bild wird langsam von der Mitte nach außen eingeblendet.
   : Das Bild kommt von links oben.
   : Das Bild bewegt sich diagonal von links oben nach rechts unten.
   Mix : Die Dias werden gemischt.
3. Drücken Sie die OK-Taste, um die Einstellung zu bestätigen.

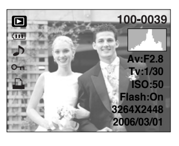
OSD- Information

- Sie können Aufnahmeinformationen zum angezeigten Bild prüfen

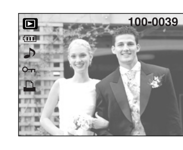
- So wählen Sie den Typ der OSD-Information



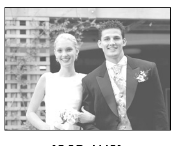
1. Drücken Sie die Taste für den Modus Wiedergabe und dann die Menütaste.
2. Wählen Sie das Menü [OSD-INFORMATION] mit der Links-/Rechts-Taste aus.
3. Wählen Sie das gewünschte Untermenü mit der Taste AUF/AB und drücken Sie die OK-Taste.



[ALLE]



[BASISINFO]

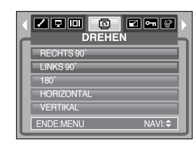


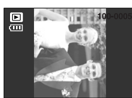
[OSD AUS]

Ein Bild drehen

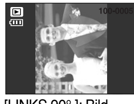
■ Sie können die gespeicherten Bilder in mehreren Stufen drehen.
Sobald die Wiedergabe des rotierten Bildes beendet ist, kehrt es zu seinem ursprünglichen Zustand zurück.

1. Drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste und die MENÜ-Taste.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [DREHEN].
3. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt, indem Sie die AUF/AB-Taste drücken.





[RECHTS 90°]: Bild im Uhrzeigersinn drehen



[LINKS 90°]: Bild entgegen dem Uhrzeigersinn drehen



[180˚] : Bild um 180 Grad drehen



[HORIZONTAL]: Bild horizontal drehen



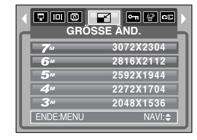
[VERTIKAL]: Bild vertikal drehen

4. Drücken Sie die OK-Taste: Das gedrehte Bild wird unter einem neuen Dateinamen gespeichert, und das Menü wird nicht mehr angezeigt. Wenn Sie das gedrehte Bild auf dem LCD-Monitor anzeigen, können links und rechts vom Bild leere Flächen erscheinen.

Resize (Größe ändern)

■ Sie können die Auflösung (Größe) der Aufnahmen verändern. Wählen Sie [EIGENES BILD], um ein Foto als Startbild zu speichern. Das in der Größe geänderte Bild erhält einen neuen Dateinamen.

1. Drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste und die MENÜ-Taste.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [GRÖSSE ÄND.].
3. Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.



● Arten der Bildgrößenänderung

Größe ändern	3072X 2304	2816X 2112	2592X 1944	2272X 1704	2048X 1536	1600X 1200	1024X 768	640X 480	EIGENES BILD1, 2
8M	O	O	O	O	O	O	O	O	O
7M	X	O	O	O	O	O	O	O	O
6M	X	X	O	O	O	O	O	O	O
5M	X	X	X	O	O	O	O	O	O
4M	X	X	X	X	O	O	O	O	O
3M	X	X	X	X	X	O	O	O	O
2M	X	X	X	X	X	X	O	O	O
1M	X	X	X	X	X	X	X	O	O
VGA	X	X	X	X	X	X	X	X	O

● Ein großes Bild kann in ein kleineres Bild umgewandelt werden, aber nicht umgekehrt.
● Nur die Größe von JPEG-Bildern kann geändert werden. Bei Dateien im TIFF, Videoclip (AVI), Sprachnotiz (WAV)-Format kann die Größe nicht geändert werden.
● Sie können die Auflösung nur für die im JPEG 4:2:2-Format komprimierten Dateien ändern.
● Das in der Größe geänderte Bild erhält einen neuen Dateinamen. Das [EIGENES BILD] wird nicht auf der Speicherkarte, sondern im internen Speicher abgelegt.
● Es können nur 2 Bilder unter [EIGENES BILD] gespeichert werden.
● Wenn die Speicherkapazität zum Speichern des in der Größe veränderten Bildes nicht ausreicht, wird die Meldung [SPEICHER VOLL!] auf dem LCD-Monitor angezeigt, und das Bild wird nicht gespeichert.

So schützen Sie die Bilder

- Diese Funktion schützt die Aufnahmen vor unbeabsichtlichem Löschen (SPERREN). Mit ihr können Fotos auch wieder freigegeben werden, die vorher geschützt waren (FREIGABE).

● So schützen Sie die Bilder



1. Drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste und die Menü-Taste.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SCHÜTZEN].
3. Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.



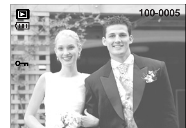
[BILD WÄHLEN]: Es wird ein Fenster angezeigt, in dem ein Bild zum Schützen bzw. zur Freigabe ausgewählt werden kann.

- Auf/Ab/Rechts/Links: Bild auswählen
- Zoom-W/T-Taste: Bild schützen/freigeben
- MENÜ-Taste: Ihre Änderungen werden gespeichert und das Menü wird ausgeblendet.



[ALLE]: Alle gespeicherten Bilder schützen/freigeben

- Zoom-W/T-Taste: Die Bilder schützen/freigeben
- MENÜ-Taste: Ihre Änderungen werden gespeichert und das Menü wird ausgeblendet.



- Wenn ein Bild geschützt ist, erscheint das Löschschutz-Symbol auf dem LCD-Monitor. (Ein ungeschütztes Bild hat keine Anzeige.)
- Im SPERREN-Modus wird das Bild vor den Löschfunktionen oder [LÖSCHEN] geschützt, aber NICHT vor der Funktion [FORMAT.].

Fotos löschen

- Von allen auf der Speicherkarte gespeicherten Dateien werden die ungeschützten Dateien im DCIM-Unterordner gelöscht. Beachten Sie, dass dies die Fotos ohne Löschschutz dauerhaft löscht. Wichtige Aufnahmen sollten vor dem Löschen auf dem Computer gespeichert werden. Das Startbild wird im internen Speicher der Kamera gespeichert (d. h. nicht auf der Speicherkarte) und auch dann nicht gelöscht, wenn alle Dateien von der Speicherkarte gelöscht werden.

● Fotos löschen



1. Drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste und dann die Menü-Taste.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [LÖSCHEN].
3. Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.



[BILD WÄHLEN]: Es wird ein Fenster angezeigt, in dem ein Bild zum Löschen ausgewählt werden kann.

- Auf/Ab/Rechts/Links: Bild auswählen
- Zoom-T-Taste: Das zu löschende Bild auswählen. (✓ -Markierung)
- OK-Taste: Drücken Sie die OK-Taste, um eine Bestätigungsmeldung anzuzeigen. Wählen Sie das Menü [JA] und drücken Sie die OK-Taste, um die mit ✓ markierten Bilder zu löschen.



[ALLE]: Zeigt ein Bestätigungsfenster an. Wählen Sie das Menü [JA] und drücken Sie die OK-Taste, um alle ungeschützten Bilder zu löschen. Falls keine geschützten Bilder vorhanden sind, werden alle Aufnahmen gelöscht, und es erscheint die Meldung [KEIN BILD!].

4. Nach dem Löschen wechselt der Menübildschirm zum Wiedergabebildschirm.

AUF KARTE KOPIEREN

■ Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, die auf den internen Speicher aufgenommenen Bilder, Videoclips und Tonaufnahmen auf die Speicherkarte direkt zu kopieren.

● So kopieren Sie Daten auf die Speicherkarte.



1. Drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste und dann die MENÜ-Taste.
2. Wählen Sie durch Drücken der LINKS/RECHTS - Taste das Menü [KOPIEREN] aus.
3. Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.
   - [NEIN] : bricht "AUF KARTE KOPIEREN" ab
   - [JA] : Während die Anzeige [VERARBEITUNG!] auf dem Display angezeigt wird, werden alle Bilder, Videoclips und Tonaufnahmen von dem internen Speicherkarte auf die Speicherkarte kopiert. Nachdem das Kopieren erfolgreich beendet wurde, kehrt die Anzeige wieder zu dem Wiedergabe Mode zurück.

INFORMATIONEN

● Bei Auswahl dieses Menüs ohne dass eine Speicherkarte eingesetzt wurde, kann das Menü [KOPIEREN] zwar ausgewählt, aber die Funktion nicht ausgeführt werden.

● Steht nicht genügend Platz auf der Speicherkarte zur Verfügung, um die Bilder aus dem internen speicher (23 MB) dorthin zu kopieren, werden bei dem Befehl [KOPIEREN] nur einige Bilder kopiert und die Meldung [SPEICHER VOLL!] wird angezeigt. Danach kehrt das System zum Modus Wiedergabe zurück.

● Wenn Sie die Bilder aus dem internen Speicher mithilfe der Funktion [KOPIEREN] auf die Karte übertragen, erhalten die Dateien fortlaufende Nummern, damit die Dateinamen auf der Karte nicht doppelt vorkommen.
- Wenn im Menü [DATEI] die Option [ZURÜCKS.] eingestellt wurde: Die kopierten Dateien werden fortlaufend benannt - beginnend ab dem Namen der zuletzt gespeicherten Datei.
- Wenn im Menü [DATEI] die Option [SERIE] eingestellt wurde: Die kopierten Dateien werden fortlaufend benannt - beginnend ab dem Namen der zuletzt aufgezeichneten Datei. Nach Abschluss von [KOPIEREN] wird das zuletzt gespeicherte Bild aus dem zuletzt kopierten Ordner auf dem LCD-Monitor angezeigt.

DPOF

■ DPOF (Digital Print Order Format) ermöglicht es, Druckdaten im MISC-Ordner der Speicherkarte festzuhalten. Sie können bestimmen, welches Bild und wie viele Kopien des Bildes bei einem Ausdruck angefertigt werden sollen.

■ Wird ein Bild mit DPOF-Daten wiedergegeben, erscheint der DPOF-Indikator auf dem LCD-Monitor. Sie können die Bilder auf einem DPOF-Drucker oder von einer zunehmenden Anzahl von Fotofachlaboren ausdrucken lassen.

■ Diese Funktion steht für Videoclips und WAV-Dateien nicht zur Verfügung.

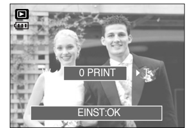
■ Wenn ein Breitwinkelbild in tatsächlicher Größe ausgedruckt wird, werden u. U. links und rechts 8 % des Bildes nicht mit gedruckt. Überprüfen Sie deshalb vorher, ob Ihr Drucker Breitwinkelbilder unterstützt. Wenn Sie Ihre Bilder in einem Fotolabor drucken lassen, müssen Sie angeben, dass das Bild als Breitwinkelbild ausgedruckt werden soll. (Manche Fotolabore bieten möglicherweise den Ausdruck von Bildern im Breitwinkelformat nicht an.)

DPOF : STANDARD

■ Dank dieser Funktion können Sie Informationen zur Anzahl der zu druckenden Bilder auf Ihrer Speicherkarte festhalten.







1. Drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste und die Menü-Taste.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [DPOF].
3. Wählen Sie das Menü [STANDARD], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
4. Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.
   [WÄHLEN.] : Es wird ein Fenster angezeigt, in dem ein Bild zum Drucken ausgewählt werden kann.
   - Auf/Ab/Links/Rechts : Ein Bild zum Drucken auswählen
   - Zoom-W/T-Taste : Anzahl der Ausdrucke festlegen
   [ALLE] : Anzahl der Ausdrucke für alle Bilder mit Ausnahme von Videoclip- und Tonaufnahmedateien einstellen.
   - Zoom-W/T-Taste: Anzahl der Ausdrucke festlegen
   [ABBRUCH] : Druckeinstellung abbrechen
5. Drücken Sie die OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen. Wenn ein Bild DPOF-Daten aufweist, wird der DPOF-Indikator ( ) angezeigt.

DPOF : INDEX

■ Bilder (mit Ausnahme von Videoclips und Tondateien) werden als Index gedruckt.



1. Drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste und die Menü-Taste.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [DPOF].
3. Wählen Sie das Menü [INDEX], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
4. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt, indem Sie die AUF/AB-Taste drücken.
   Auswahl von [NEIN] : Bricht die Indexdruckeinstellung ab.
   Auswahl von [JA] : Das Bild wird im Indexformat gedruckt.
5. Drücken Sie die OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen.

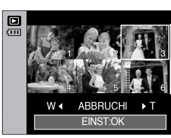
DPOF : DRUCKGRÖSSE

■ YWenn Sie auf der Speicherkarte gespeicherte Bilder drucken, können Sie die Druckgröße angeben. Das Menü [GRÖSSE] steht nur für DPOF 1.1-kompatible Drucker zur Verfügung.

● So stellen Sie die Druckgröße ein

1. Drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste und die Menü-Taste.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [DPOF].
3. Wählen Sie das Menü [GRÖSSE], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
4. Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.







[WÄHLEN]: Es wird ein Fenster angezeigt, in dem ein Bild, dessen Druckgröße geändert werden soll, ausgewählt werden kann.
- Auf/Ab/Rechts/Links: Bild auswählen
- Zoom-W/T-Taste: Druckgröße ändern
- OK-Taste: Ihre Änderungen werden gespeichert und das Menü wird ausgeblendet.

[ALLE]: Druckgröße aller gespeicherten Bilder ändern
- W/T-Taste: Hiermit legen Sie die Druckgröße fest.
- OK-Taste: Die geänderte Einstellung bestätigen

[ABBRUCH] : Sämtliche Druckgrößeneinstellungen abbrechen.

※ DPOF-[GRÖSSE]-Sekundärmenü: ABBRUCH, 3X5, 4X6, 5X7, 8X10

INFORMATIONEN

● Je nach Hersteller und Gerätetyp kann der Abbruch des Druckvorganges länger dauern.

PictBridge

■ Sie können die Kamera über ein USB-Kabel an einen Drucker anschließen, der PictBridge (separat erhältlich) unterstützt, und die gespeicherten Bilder direkt ausdrucken. Video-Clips und Audiodateien können nicht gedruckt werden.

● Kamera für einen Drucker einrichten.

1. Drücken Sie die MENÜ-Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
3. Wählen Sie das Menü [USB], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
4. Wählen Sie das Menü [DRUCKER], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die OK-Taste.

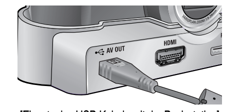
■ So schließen Sie die Kamera an einen Drucker an

● Einsatz des USB-Kabels mit der Basisstation(Sonderzubehör)

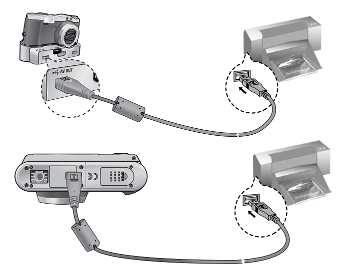
: Die Kamera und die Basisstation verbinden. Schließen Sie die Basisstation über das mitgelieferte USB-Kabel an den USB-Anschluss des Druckers an.

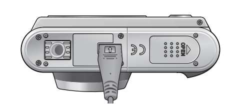
● Einsatz des USB-Kabels mit der Kamera

: Schließen Sie die Kamera über das mitgelieferte USB-Kabel an den USB-Anschluss des Druckers an.



[Einsatz des USB-Kabels mit der Basisstation]





[Einsatz des USB-Kabels mit der Kamera]

PictBridge : Bildauswahl

※ Wenn Sie in Schritt 4 [COMPUTER] gewählt haben und die Kamera an den Drucker anschließen, wird zwar die Meldung [COMPUTER VERBINDEN...] angezeigt, aber die Verbindung nicht hergestellt. Trennen Sie in diesem Fall das USB-Kabel und gehen Sie anschließend wie ab Schritt 2 beschrieben vor. Oder drücken Sie die Drucker-Taste. Daraufhin wird die Kamera mit dem Drucker verbunden und die Meldung [DRUCKER VERBINDEN...] angezeigt. Je nach Druckerfabrikat kann es jedoch vorkommen, dass die Kamera keine Verbindung zum Drucker herstellt und sich ausschaltet.

■ Einfaches Drucken

Wenn die Kamera im Wiedergabemodus an einen Drucker angeschlossen wird, lassen sich ganz einfach Fotos ausdrucken.

- Drücken der Drucker-Taste. (🖶)
  : Das Bild auf dem Monitor wird mit der Standardeinstellung des Druckers gedruckt.
- Links/Rechts-Taste drücken
  : Zum Auswählen des vorherigen oder nächsten Bildes.



■ Bilder zum Drucken auswählen

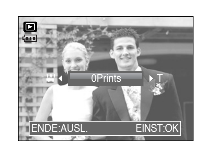
1. Drücken Sie die Menütaste.
2. Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten den gewünschten Untermenüwert und drücken Sie dann die OK-Taste.
   - Auswahl von [EIN BILD]
     : Die PictBridge-Funktion wird nur auf das derzeit angezeigte Bild angewendet.
   - Wenn [ALLE] ausgewählt wird
     : Die Funktion PictBridge gilt für alle Bilder mit Ausnahme von Video-Clips und Tondateien.

● So stellen Sie die Anzahl der Kopien beim Drucken ein

- Wählen Sie [EIN BILD] oder [ALLE]. Es erscheint ein Bildschirm (siehe unten), in dem Sie die Anzahl der zu druckenden Kopien festlegen können.



[Auswahl von [EIN BILD]]



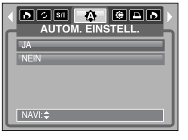
[Auswahl von [ALLE]]

- Wählen Sie mit den Auf/Ab-Tasten die Anzahl der Ausdrucke aus.
- Wenn [EIN BILD] ausgewählt ist: Benutzen Sie die Links/rechts-Taste zur Auswahl eines anderen Bildes und wählen Sie anschließend die Anzahl der Ausdrucke für das andere Bild aus.
- Nachdem Sie die Anzahl der Ausdrucke eingestellt haben, drücken Sie zum Speichern die OK-Taste.
- Drücken Sie den Auslöser, um zum Menü zurückzukehren, ohne die Anzahl der Ausdrucke einzustellen.

PictBridge : Druckeinstellung

● AUTOM. EINSTELL.

1. Drücken Sie die LINKS- und RECHTS-Taste, um den Menüreiter [AUTOM. EINSTELL.] zu wählen.
2. Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten den gewünschten Untermenüwert und drücken Sie dann die OK-Taste.





[JA] : Alle Werte in [EIGENE EINSTELL.] werden automatisch geändert.

[NEIN] : Werte von [EIGENE EINSTELL.] werden beibehalten.

PictBridge : Druckeinstellung

- EIGENE EINSTELL. : Für die zu druckenden Bilder können Sie die Papiergröße, das Druckformat, die Papierart, die Druckqualität, Datumsaufdruck und Druck des Dateinamens im Menü wählen.
  1. Drücken Sie die LINKS- und RECHTS-Taste, um den Menüreiter [EIGENE EINSTELL.] zu wählen.
  2. Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten den gewünschten Untermenüpunkt und drücken Sie dann die RECHTS-Taste.
  3. Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten den gewünschten Untermenüwert und drücken Sie dann die OK-Taste.

Menü	Funktion	Untermenü
GRÖSSE	Einstellen der Größe des Druckpapiers	AUTO, POSTKARTE, KARTE, 4 X 6, L, 2L, LETTER, A4, A3
LAYOUT	Einstellen der Bildanzahl, die pro Blatt gedruckt werden soll	AUTO, RANDLOS, 1, 2, 4, 8, 9, 16, INDEX
SORTE	Einstellen der Qualität des Druckpapiers	AUTO, NORMAL, TYP 1, TYP 2
QUALITÄT	Einstellen der Qualität des zu druckenden Bildes	AUTO, ENTWURF, NORMAL, FEIN
DATUM	Einstellen, ob das Datum aufgedruckt werden soll	AUTO, AUS, EIN
DATEINA ME	Einstellen, ob der Dateiname gedruckt werden soll	AUTO, AUS, EIN

※ Manche Menüoptionen werden nicht von allen Herstellern und Druckermodellen unterstützt. Nicht unterstützte Menüs werden trotzdem auf dem LCD angezeigt, sind aber nicht wählbar.

※ Werden die Werte bei der automatischen bzw. manuellen Einstellung nicht geändert, werden sie automatisch beibehalten.

PictBridge : Drucken

■ Bilder drucken

1. Drücken Sie die LINKS- und RECHTS-Taste, um den Menüreiter [DRUCKEN] zu wählen.
2. Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten den gewünschten Untermenüwert und drücken Sie dann die OK-Taste.

   [STANDARD] : Die auf der Speicherkarte enthaltenen Fotos werden in der eingestellten Anzahl gedruckt. Auf ein Blatt Papier wird ein Foto gedruckt.



   [INDEX] : Auf ein Blatt Papier werden mehrere Fotos gedruckt.



3. Eine Information, wie sie auf der rechten Darstellung gezeigt wird, erscheint und das Bild wird ausgedruckt. Wenn kein Bild ausgewählt wurde, dann wird die Information [KEIN BILD!] angezeigt. Zum Abbruch des Druckvorgangs drücken Sie die LINKS-Taste. Daraufhin wird das Menü [DRUCKEN] angezeigt.

※ Die Anzahl der Fotos bei einem Indexdruck hängt vom verwendeten Drucker ab.

PictBridge: DPOF-Druck

■ DPOF-DRUCK : Mithilfe dieser Option können Sie die Dateien mit DPOF-Daten direkt drucken.

1. Drücken Sie die LINKS- und RECHTS-Taste, um den Menüreiter [DPOF-DRUCK] zu wählen.
2. Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten den gewünschten Untermenüwert und drücken Sie dann die OK-Taste.
   [JA] : Datei mit DPOF-Daten direkt drucken
   [NEIN] : Drucken abbrechen.

※ Je nach Hersteller und Druckermodell stehen manche Menüs u. U. nicht zur Verfügung. Bei einem Drucker, der DPOF nicht unterstützt, wird das Menü trotzdem angezeigt, ist aber nicht verfügbar.

PictBridge : ZURÜCKSETZEN

■ Initialisiert die vom Benutzer geänderten Einstellungen.

1. Drücken Sie die LINKS- und RECHTS-Taste, um den Menüreiter [ZURÜCKSETZEN] zu wählen.
2. Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten den gewünschten Untermenüwert und drücken Sie dann die OK-Taste.
   Auswahl von [JA] : Druck- und Bildeinstellungen werden zurückgesetzt.
   Auswahl von [NEIN] : Die Einstellungen werden nicht zurückgesetzt.



※ Die Standarddruckeinstellung ist vom Druckerhersteller abhängig. Informationen über die Standardeinstellung Ihres Druckers finden Sie in der Bedienungsanleitung, die Sie mit Ihrem Drucker erhalten haben.

Einstell-Menü

■ In diesem Modus können Sie grundlegende Einstellungen vornehmen. Sie können das Einstellmenü in allen Kameramodi mit Ausnahme des Tonaufnahmemodus benutzen. Bei den mit [grau] gekennzeichneten Menüpunkten handelt es sich um die Standardeinstellungen.

<table>
<tr><th>Menüreiter</th><th>Hauptmenü</th><th colspan="3">Untermenü</th><th colspan="3">Sekundärmenü</th><th>Seite</th></tr>
<tr><td rowspan="30"></td><td rowspan="2">DATEI</td><td colspan="3">SERIE</td><td colspan="3">-</td><td rowspan="2">S.59</td></tr>
<tr><td colspan="3">ZURÜCKS</td><td colspan="3">-</td></tr>
<tr><td>AUTO.AUS</td><td colspan="3">AUS, 1, 3, 5, 10MIN</td><td colspan="3">-</td><td>S.60</td></tr>
<tr><td rowspan="7">Language</td><td colspan="2">ENGLISH</td><td colspan="2">한국어</td><td colspan="2">FRANÇAIS</td><td rowspan="7">S.60</td></tr>
<tr><td colspan="2">DEUTSCH</td><td colspan="2">ESPAÑOL</td><td colspan="2">ITALIANO</td></tr>
<tr><td colspan="2">简体中文</td><td colspan="2">繁體中文</td><td colspan="2">РУССКИЙ</td></tr>
<tr><td colspan="2">PORTUGUÊS</td><td colspan="2">DUTCH</td><td colspan="2">DANSK</td></tr>
<tr><td colspan="2">SVENSKA</td><td colspan="2">SUOMI</td><td colspan="2">ไทย</td></tr>
<tr><td colspan="2">BAHASA</td><td colspan="2">عربي</td><td colspan="2">Čeština</td></tr>
<tr><td colspan="2">POLSKI</td><td colspan="2">Magyar</td><td colspan="2">Türkçe</td></tr>
<tr><td rowspan="2">FORMAT.</td><td colspan="3">NEIN</td><td colspan="3">-</td><td rowspan="2">S.60</td></tr>
<tr><td colspan="3">JA</td><td colspan="3">-</td></tr>
<tr><td rowspan="5">DAT&ZEIT</td><td colspan="3">06/03/01 13:00</td><td colspan="3">-</td><td rowspan="5">S.61</td></tr>
<tr><td colspan="3">JJ/MM/TT</td><td colspan="3">-</td></tr>
<tr><td colspan="3">TT/MM/JJ</td><td colspan="3">-</td></tr>
<tr><td colspan="3">MM/TT/JJ</td><td colspan="3">-</td></tr>
<tr><td colspan="3">AUS</td><td colspan="3">-</td></tr>
<tr><td rowspan="8">WELTZEIT</td><td colspan="3">Cape Verde</td><td colspan="3">Tashkent</td><td rowspan="8">S.61</td></tr>
<tr><td colspan="3">London</td><td colspan="3">Almaty</td></tr>
<tr><td colspan="3">Rome, Paris, Berlin</td><td colspan="3">Bangkok, Jakarta</td></tr>
<tr><td colspan="3">Athens, Helsinki</td><td colspan="3">Beijing, Hong Kong</td></tr>
<tr><td colspan="3">Moscow</td><td colspan="3">Seoul, Tokyo</td></tr>
<tr><td colspan="3">Abu Dhabi</td><td colspan="3">Guam, Sydney</td></tr>
<tr><td colspan="3">Okhotsk</td><td colspan="3">Denver, Phoenix</td></tr>
<tr><td colspan="3">Wellington, Auckland</td><td colspan="3">Chicago, Dallas</td></tr>
</table>

Einstell-Menü

Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü	Sekundärmenü	Seite
	WELTZEIT	Samoa, Midway	New York, Miami	S.61
		Honolulu, Hawaii	Caracas, La Paz	
		Alaska	Buenos Aires	
		LA, San Francisco	Mid-Atlantic	
	AUFDRUCK	AUS	-	S.61
		DATUM	-	
		DAT&ZEIT	-	
	AF-LICHT	AUS	-	S.62
		EIN	-	
	TON	AUS	-	S.62
		NIEDRIG	-	
		MITTEL	-	
		HOCH	-	
	USB	COMPUTER	-	S.62
		DRUCKER	-	
	LCD	DUNKEL	-	S.62
		NORMAL	-	
		HELL	-	
	VIDEOAUS	NTSC	-	S.63
		PAL	-	
	HDMI	1080i	-	S.64
		720p	-	
		480p	-	
	SCHN.ANS	AUS/ 0.5, 1, 3SEK	-	S.64
	ZURÜCKS	NEIN	-	S.64
		JA	-	

※ Änderung der Menüs ohne Vorankündigung vorbehalten.

[Dateiname]

■ Mithilfe dieser Funktion kann der Benutzer das Format des Dateinamens wählen.

● So weisen Sie einen Dateinamen zu

1. Drücken Sie die MENÜ-Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
3. Wählen Sie das Menü [DATEI], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.



4. Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.
   [SERIE] : Die Nummerierung neuer Dateien beginnt auch dann nicht von vorn, wenn eine neue Speicherkarte benutzt wird, nach einer Formatierung oder wenn alle Fotos gelöscht wurden.
   [ZURÜCKS.] : Mit der Funktion "Zurücksetzen" wird der nächste Dateiname auf 0001 gesetzt, auch nach dem Formatieren, dem Löschen aller Bilder oder dem Einsetzen einer neuen Speicherkarte.
5. Drücken Sie die Menü -Taste zweimal, um das Menü auszublenden.

- Der erste Ordner wird unter dem Namen 100SSCAM gespeichert; der erste Dateiname unter STP80001.
- Die Dateinamen werden fortlaufend vergeben von STP80001 → STP80002 → ~ → STP89999.
- Die Ordnernummern werden der Reihe nach von 100 bis 999 vergeben : 100SSCAM → 101SSCAM → ~ → 999SSCAM.
- Die auf der Speicherkarte verwendeten Dateien sind zum DCF- (Design rule for Camera File system) Format kompatibel. Ändern Sie den Namen der Bilddatei nicht. Die Bilder werden eventuell nicht wiedergegeben.

Einstell-Menü

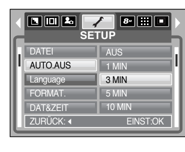
[Automatische Abschaltung]

■ Diese Funktion schaltet die Kamera nach einer bestimmten Zeit ab, um die Batterie zu schonen.

● Untermenüs

[AUS] : Die automatische Abschaltfunktion ist nicht aktiviert.

[1, 3, 5, 10 MIN] : Die Kamera schaltet sich bei Nichtbenutzung automatisch nach der zuvor eingestellten Zeitspanne aus.



- Nach dem Austausch der Batterie bleibt die Einstellung der automatischen Abschaltung erhalten.
- Bitte beachten Sie, dass die automatische Abschaltfunktion im PC-Modus, bei einer Diaschau, der Wiedergabe von Tonaufnahmen und Videoclips sowie bei einer Fotomontage nicht funktioniert.

[Sprache]

■ Die zur Auswahl stehenden Sprachen können auf dem LCD-Monitor angezeigt werden. Die Spracheinstellung bleibt auch dann erhalten, wenn die Batterie entnommen und wieder eingesetzt wird.

- SPRACHEN-Untermenü : Englisch, Koreanisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Italienisch, Chinesisch (vereinfacht), Chinesisch (traditionell), Russisch, Portugiesisch, Niederländisch, Dänisch, Schwedisch, Finnisch, Thai, Bahasa (Malaysia/Indonesien), Arabisch, Tschechisch, Polnisch, Ungarisch und Türkisch.

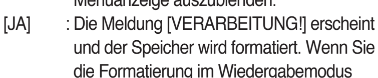


[Speicher formatieren]

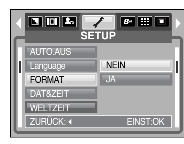
■ Diese Funktion dient zur Formatierung des Speichers. Wenn Sie die Option [FORMAT.] auf den Speicher anwenden, werden alle Bilder, auch die geschützten, gelöscht. Achten Sie darauf, dass Sie vor der Formatierung des Speichers wichtige Aufnahmen auf den PC herunterladen.

● Untermenüs

[NEIN] : Der Speicher wird nicht formatiert. Drücken Sie die Menütaste dreimal, um die Menüanzeige auszublenden.



[JA] : Die Meldung [VERARBEITUNG!] erscheint und der Speicher wird formatiert. Wenn Sie die Formatierung im Wiedergabemodus ausführen, erscheint die Meldung [KEIN BILD!].



Führen Sie die Funktion [FORMAT.] mit den folgenden Arten von Speicherkarten aus:

- Eine neue Speicherkarte oder eine nicht formatierte Speicherkarte
- Eine Speicherkarte, auf der eine Datei abgelegt ist, die von der Kamera nicht erkannt wird, oder die von einer anderen Kamera stammt
- Formatieren Sie die Speicherkarte stets mit dieser Kamera. Wenn Sie eine Speicherkarte einsetzen, die mit anderen Kameras, Kartenlesegeräten oder Computern formatiert wurde, erhalten Sie die Meldung [KARTENFEHLER!].

[Datum / Uhrzeit / Datumstyp einstellen]

■ Sie können das Datum und die Uhrzeit, die auf den Aufnahmen erscheinen, ändern und den Datumstyp einstellen.

● So stellen Sie Datum, Uhrzeit und das Datumsformat ein

RECHTS-Taste : Wählt Jahr/Monat/Tag, Stunde/Minute und den Datumstyp aus.

LINKS-Taste : Bewegt den Cursor zum Hauptmenü [DAT&ZEIT], wenn sich der Cursor im ersten Menüpunkt der Datumseinstellung befindet. In allen anderen Fällen wird der Cursor von seiner momentanen Position aus nach links gesetzt.

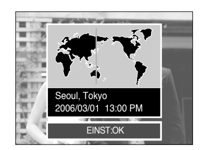
AUF- und AB-Taste : Ändert den eingestellten Wert.

- Datumstyp: [JJ/MM/TT], [TT/MM/JJ], [MM/TT/JJ], [AUS]

[Weltzeit]

■ Dieses Menü ermöglicht es Ihnen die Anzeige von Lokaldatum und -uhrzeit auf dem LCD-Monitor.





[Aufnahmedatum aufdrucken]

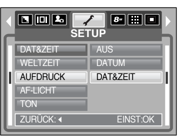
■ Mit dieser Option können DATUM/UHRZEIT auf Fotos festgehalten werden.

● Untermenüs

[AUS] : Die Bilddatei erhält keinen DATUM/ZEIT-Aufdruck.

[DATUM] : Die Bilddatei erhält einen Datumsaufdruck.

[DAT&ZEIT] : Die Bilddatei erhält einen DATUM/ZEIT -Aufdruck.



[Autofokus-Licht]

■ Sie können die Autofokus-Lampe ein- und ausschalten.

● Untermenüs

[AUS] : Das AF-Licht leuchtet bei schlechten Lichtverhältnissen nicht auf.

[EIN] : Das AF-Licht leuchtet bei schlechten Lichtverhältnissen auf.

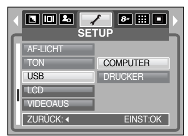


[Externe Geräte (USB) anschließen]

■ Sie können ein externes Gerät wählen, an das Sie die Kamera per USB-Kabel anschließen möchten.

● Untermenüs

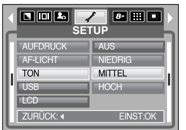
- [COMPUTER] : Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Kamera an einen Computer anschließen möchten. Anweisungen zum Anschluss der Kamera an den Computer finden Sie auf Seite 76.
- [DRUCKER] : Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Kamera an einen Drucker anschließen möchten. Anweisungen zum Anschluss der Kamera an den Drucker finden Sie auf Seite 55.



[Ton]

■ Wenn Sie den Betriebston auf EIN gestellt haben, werden verschiedene Töne aktiviert, die signalisieren, wenn die Kamera eingeschaltet wird oder Tasten gedrückt werden, so dass Sie über den Betriebsstatus der Kamera informiert sind.

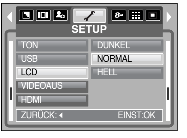
● Untermenüs von [TON] : AUS / NIEDRIG / MITTEL / HOCH



[LCD-Helligkeit]

■ Sie können die LCD-Helligkeit regulieren.

● Untermenüs von [LCD]: DUNKEL, NORMAL, HELL



Einstell-Menü

[Videoausgangstyp wählen]

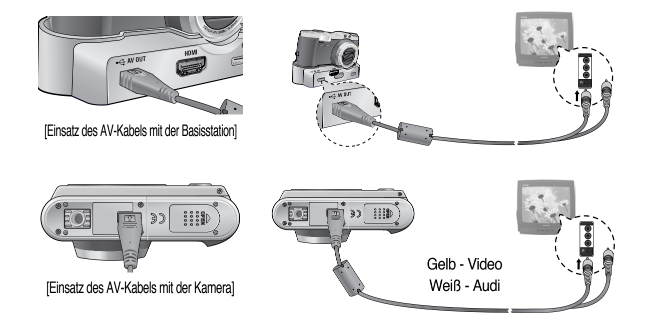
■ Das Videoausgangssignal der Kamera kann NTSC oder PAL sein. Die Auswahl des Ausgangs richtet sich nach dem Gerät (Monitor, Fernseher o. ä.), an das die Kamera angeschlossen werden soll. Der PAL-Modus unterstützt nur BDGHI.

■ Anschluss an einen externen Monitor

● Einsatz des AV-Kabels mit der Basisstation (Sonderzubehör): Setzen Sie die Kamera in die Basisstation ein. Schließen Sie die Basisstation über das mitgelieferte AV-Kabel an einen externen Monitor/Fernseher an.



● Einsatz des AV-Kabels mit der Kamera: Schließen Sie die Kamera über das mitgelieferte AV-Kabel an einen externen Monitor/Fernseher an.



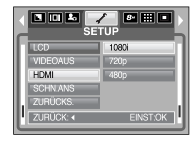
[Einsatz des AV-Kabels mit der Basisstation]

[Einsatz des AV-Kabels mit der Kamera]

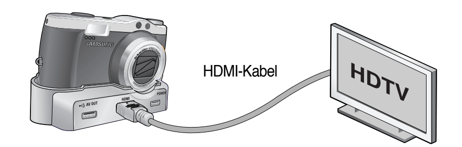
- NTSC : USA, Kanada, Japan, Südkorea, Taiwan, Mexiko.
- PAL : Australien, Österreich, Belgien, China, Dänemark, Finnland, Deutschland, GB, Niederlande, Italien, Kuweit, Malaysia, Neuseeland, Singapur, Spanien, Schweden, Schweiz, Thailand, Norwegen.
- Wenn Sie ein Fernsehgerät als externen Monitor benutzen, müssen Sie den externen oder AV-Kanal des TV wählen.
- Auf dem externen Monitor tritt ein digitales Rauschen auf, was keine Fehlfunktion ist.
- Befindet sich das Bild nicht in der Mitte des Bildschirms, können Sie es mit den Bedienelementen des Fernsehers zentrieren.
- Bei Anschluss der Kamera an einen externen Monitor wird das Menü auf dem externen Monitor angezeigt; die Menüfunktionen sind dieselben wie auf dem LCD-Monitor.

[HDMI]

■ Wenn die Kamera an den HDTV angeschlossen ist, können sie die Bildgröße auswählen, die mit dem HDTV kompatibel ist. Die Bildgrößen sind [1080i], [720p] und [480p]



■ Wie man die Kamera an den HDTV anschließt



INFORMATIONEN

- HDMI (High-Definition Muti-media Interface) ist eine nicht komprimierte, voll-digitale Audio/Video-Schnittstelle zur Anzeige aufgenommener Bilder auf dem HDTV mithilfe des HDMI-Kabels.
- Wenn die an der Kamera eingestellten Bildgrößen nicht mit dem HDTV kompatibel sind, ist es möglich, dass das Bild nicht korrekt wiedergegeben wird.

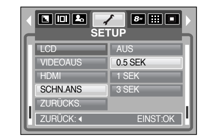
[Schnellansicht]

■ Wenn Sie vor einer Aufnahme die Vorschau aktivieren, können Sie das gerade gemachte Foto auf dem LCD-Monitor für die unter [SCHN.ANS] eingestellte Dauer betrachten. Die Schnellansicht ist nur bei Fotos möglich.

● Untermenüs

[AUS] : Die Schnellansicht kann nicht aktiviert werden.

[0.5, 1, 3 SEK] : Das aufgenommene Bild wird kurz für die gewählte Dauer angezeigt.



[Initialisierung]

■ Sämtliche Kameramenüs und Funktionen werden auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt. Die Einstellungen für DATUM/ZEIT, LANGUAGE und VIDEOAUSGANG werden jedoch nicht geändert.

● Untermenüs

[NEIN] : Die Einstellungen werden nicht auf die Standardvorgaben zurückgesetzt.

[JA] : Alle Einstellungen werden auf die Standardvorgaben zurückgesetzt.



MYCAM-Menü einstellen

■ Sie können ein Startbild, einen Startton und einen Auslöseton einrichten. Jeder Kamerabetriebsmodus (mit Ausnahme des Tonaufnahmemodus) unterstützt das Menü MEINE KAMERA. Bei den mit [grau markiert] gekennzeichneten Menüpunkten handelt es sich um die Standardeinstellungen.

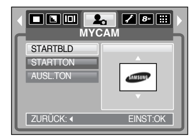
Menüreite	Hauptmenü	Untermenü		Seite
	STARTBLD	AUS	LOGO	S.65
		EIG.BILD1	EIG.BILD2	
	STARTTON	AUS	TON1	S.65
		TON2	TON2	
	AUSL.TON	AUS	TON1	S.65
		TON2	TON2	

※ Änderung der Menüs ohne Vorankündigung vorbehalten.

Startbild

■ Sie können das Bild auswählen, das nach jedem Einschalten der Kamera als erstes auf dem LCD-Monitor angezeigt wird.

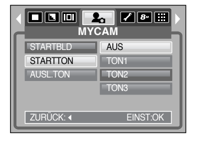
● Startbild: [AUS], [LOGO], [EIG.BILD1], [EIG.BILD2]
- Verwenden Sie als Startbild ein unter [EIG.BILD] gespeichertes Bild aus dem Menü [GRÖSSE ÄND.] im Wiedergabemodus.
- Das Startbild lässt sich über die Menüs [LÖSCHEN] und [FORMAT.] nicht löschen.
- Die eigenen Bilder werden über das Menü [ZURÜCKSETZEN] gelöscht.



Startton

■ Hier können Sie den Ton auswählen, der beim Einschalten der Kamera aktiviert wird.

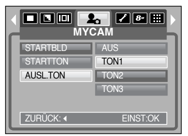
● Startton: [AUS], [TON1], [TON2], [TON3]
- Wenn das Startbild auf [AUS] eingestellt ist, dann ist der Startton automatisch ausgeschaltet. Sollten Sie einen Startton wünschen, so wählen Sie bitte auch ein Startbild aus.



Auslöseton

■ Sie können den Ton für den Auslöser auswählen.

● Auslöseton: [AUS], [TON1], [TON2], [TON3]



Wichtige Hinweise

Bitte beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen.

- Dieses Gerät enthält elektronische Präzisionsbauteile. Verwenden bzw. lagern Sie es daher nicht an Orten:
  - die starken Schwankungen der Temperatur und Luftfeuchtigkeit unterliegen.
  - die staubig oder schmutzig sind.
  - mit direktem Sonnenlicht oder hohen Temperaturen im Inneren eines Fahrzeugs.
  - Umgebungen, in denen hoher Magnetismus oder übermäßige Schwingungen auftreten.
  - Orte mit hoch explosiven Stoffen oder feuergefährlichen Materialien.

- Setzen Sie die Kamera auf keinen Fall Staub, Chemikalien (wie Naphthalin oder Mottenkugeln), hohen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit aus.
  Bewahren Sie die Kamera bei längerer Nichtbenutzung in einem luftdicht verschlossen Behälter mit Kieselgel auf.

- Sand kann für Kameras sehr unangenehme Folgen haben.
  - Achten Sie darauf, dass kein Sand in das Gerät eindringt, wenn Sie es am Strand, an der Küste oder anderen sandigen Orten benutzen.
  - Dies kann Funktionsstörungen verursachen oder das Gerät dauerhaft unbrauchbar machen.

- Behandlung der Kamera
  - Lassen Sie die Kamera niemals fallen und schützen Sie sie vor starken Stößen und Vibrationen.
  - Schützen Sie den großen LCD-Monitor vor Stößen. Bewahren Sie die Kamera bei Nichtbenutzung in der Kameratasche auf.
  - Halten Sie bei den Aufnahmen Objektiv und Blitz frei.
  - Diese Kamera ist nicht wasserdicht. Um gefährliche elektrische Schocks zu vermeiden, nie die Kamera mit nassen Händen halten oder bedienen.
  - Wenn Sie diese Kamera in Feuchtumgebungen wie am Strand oder im Schwimmbad verwenden, lassen Sie kein Wasser oder Sand in die Kamera gelangen.
    Missachtung kann zu Ausfall oder bleibenden Schäden am Gerät führen.

- Extreme Temperaturen können Probleme verursachen.
  - Gelangt das Gerät aus einer kalten Umgebung an einen warmen, feuchten Ort, kann sich auf den empfindlichen elektronischen Schaltkreisen Kondensfeuchtigkeit bilden.
    Sollte das der Fall sein, schalten Sie die Kamera aus und warten Sie mindestens 1 Stunde, bis sich die Feuchtigkeit aufgelöst hat.
    Kondensfeuchtigkeit kann sich auch auf der Speicherkarte bilden.Sollte das der Fall sein, schalten Sie die Kamera aus und entnehmen die Karte.Warten Sie bitte, bis sich die Feuchtigkeit aufgelöst hat.

- Gehen Sie sorgfältig mit dem Objektiv um
  - Wird das Objektiv direktem Sonnenlicht ausgesetzt, kann es zu Verfärbung und Verschleiß des Bildsensors kommen.
  - Achten Sie darauf, dass keine Fingerabdrücke oder Fremdstoffe auf die Oberfläche des Objektivs gelangen.

- Wenn die Digitalkamera längere Zeit nicht benutzt wird, kann es zu einer elektrischen Entladung kommen. Es empfiehlt sich daher, Batterien und Speicherkarte bei längerer Nichtbenutzung zu entnehmen.

- Wird die Kamera einer elektrischen Interferenz ausgesetzt, schaltet sie sich zum Schutz der Speicherkarte selbständig ab.

Wichtige Hinweise

- Wartung
  - Benutzen Sie einen weichen Pinsel (erhältlich in Fotofachgeschäften), um das Objektiv und die LCD-Bauteile VORSICHTIG zu reinigen. Reicht dies nicht aus, kann Linsenreinigungspapier mit etwas Linsenreinigungsflüssigkeit benutzt werden.
    Wischen Sie das Kameragehäuse mit einem weichen Tuch ab. Die Kamera darf nicht mit Lösungsmitteln wie Benzol, Insektenvernichtungsmitteln, Verdünner usw. in Berührung kommen. Dies kann das Gehäuse der Kamera beschädigen und darüber hinaus ihre Leistung beeinträchtigen.
    Unsachgemäßer Kameragebrauch kann das LCD-Display beschädigen. Vermeiden Sie bitte solche Beschädigungen und bewahren Sie die Kamera immer in ihrer Schutztasche auf.

- Versuchen Sie NIE, die Kamera zu zerlegen oder zu modifizieren.

- Unter Umständen kann statische Aufladung zur plötzlichen Entladung des Blitzgerätes führen. Dies ist harmlos für die Kamera und bedeutet keine Fehlfunktion.

- Werden Bilder herauf- oder heruntergeladen, kann der Datentransfer von statischer Aufladung betroffen sein. In diesem Fall sollten Sie das USB-Kabel trennen und wieder anschließen, bevor Sie die Übertragung erneut versuchen.

- Vor einem wichtigen Ereignis oder dem Antritt einer Reise sollten Sie den Zustand der Kamera überprüfen.
  - Machen Sie dazu eine Probeaufnahme und bereiten Sie zusätzliche Batterien vor.
  - Samsung kann nicht für Funktionsstörungen der Kamera verantwortlich gemacht werden.

Warnanzeige

- Es gibt viele Warnungen, die auf dem LCD-Display angezeigt werden können.

KARTENFEHLER!

· Kartenfehler
  → Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein
  → Setzen Sie die Speicherkarte erneut ein
  → Setzen Sie die Speicherkarte ein und formatieren Sie diese (S. 60)

KARTE GESPERRT!

· Die Speicherkarte ist gesperrt
  → SD-Speicherkarte: Schieben Sie den Schreibschutzschieber auf der Speicherkarte nach oben

KEINE KARTE!

· Es wurde keine Karte eingesetzt.
  → Setzen Sie eine Speicherkarte ein
  → Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein.

KEIN BILD!

· ES sind keine Bilder gespeichert
  → Machen Sie einige Fotos
  → Setzen Sie eine Speicherkarte ein, die Fotos enthält.

DATEIFEHLER!

· Im Modus Wiedergabe steht die Korrektur für den Rotaugeneffekt nicht zur Verfügung.
  → Die Korrektur für den Rotaugeneffekt ist nur bei Dateien im Format 4:3 möglich.
· Dateifehler
  → Formatieren Sie die Speicherkarte
· Speicherkartenfehler
  → Wenden Sie sich an das Kundendienstzentrum

Warnanzeige

BATTERIE SCHWACH!
· Kapazität ist gering
→ Setzen Sie einen geladenen Akku ein

WENIG LICHT!
· Bei Aufnahmen unter schlechten Lichtverhältnissen
→ Machen Sie die Aufnahmen im Biltz-Modus..

Bevor Sie sich an ein Kundendienstzentrum wenden

■ Überprüfen Sie bitte das Folgende

Kamera lässt sich nicht einschalten
· Kapazität zu gering
→ Setzen Sie einen geladenen Akku ein (S. 10)
· Akku nicht polrichtig eingesetzt
→ Setzen Sie den Akku entsprechend den Polaritätsmarken (+,-) ein
· Akku ist nicht eingesetzt
→ Setzen Sie den Akku ein und schalten Sie die Kamera ein.

Die Spannungsversorgung bricht während der Benutzung zusammen
· Der Akku ist verbraucht
→ Geladenen Akku einsetzen
· Die Kamera hat sich automatisch ausgeschaltet
→ Schalten Sie die Kamera wieder ein.

Der Akku ist schnell entleert
· Die Kamera wird bei niedrigen Temperaturen verwendet
→ Bewahren Sie die Kamera warm auf (z. B. in einem Mantel oder einer Jacke) und nehmen Sie sie nur zum Fotografieren heraus.

Die Kamera macht beim Drücken des Auslösers keine Aufnahme
· Unzureichender Speicherplatz
→ Löschen Sie nicht benötigte Bilddateien
· Die Speicherkarte wurde nicht formatiert
→ Formatieren Sie die Speicherkarte (S. 60)
· Die Speicherkarte ist verschlissen
→ Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein
· Die Speicherkarte ist gesperrt
→ Siehe Fehlermeldung [KARTE GESPERRT!] [S. 67)
· Die Kamera ist ausgeschaltet
→ Schalten Sie die Kamera ein
· Der Akku ist erschöpft
→ Geladenen Akku einsetzen (S. 10)
· Der Akku ist nicht polrichtig eingesetzt
→ Setzen Sie den Akku entsprechend den Polaritätsmarken (+,-) ein.

Die Kamera verweigert plötzlich während der Benutzung den Dienst
· Die Kamera wurde aufgrund einer Fehlfunktion abgeschaltet.
→ Entfernen/Montieren Sie den Akku und schalten Sie die Kamera ein

Bevor Sie sich an ein Kundendienstzentrum wenden

Die Bilder sind unscharf

- Es wurde ohne Einstellung eines passenden Makro-Modus' eine Aufnahme von dem Motiv gemacht
  → Wählen Sie einen brauchbaren Makro-Modus, um ein scharfes Bild zu erhalten.
- Aufnahme außerhalb der Blitzreichweite
  → Machen Sie eine Aufnahme innerhalb der Blitzreichweite
- Das Objektiv ist verschmiert oder schmutzig
  → Reinigen Sie das Objektiv.

Der Blitz löst nicht aus

- Blitz nicht eingeschaltet
  → Modus Blitz Aus ausschalten
- Der Kameramodus unterstützt die Verwendung des Blitzes nicht
  → Siehe auch Hinweise zum BLITZ auf Seite 23

Datum und Zeit werden falsch angezeigt

- Datum und Zeit wurden falsch eingestellt oder Kamera hat die Standardwerte übernommen
  → Stellen Sie Datum und Zeit korrekt ein

Kameratasten funktionieren nicht

- Fehlfunktion der Kamera
  → Akku entnehmen/montieren und Kamera einschalten.

Es ist ein Kartenfehler aufgetreten, während sich die Speicherkarte in der Kamera befindet.

- Falsches Kartenformat
  → Formatieren Sie die Speicherkarte neu

Bilder werden nicht wiedergegeben

- Unzulässiger Dateiname (nicht konform zum Format DCF)
  → Dateinamen nicht verändern

Farbe des Bildes weicht von der Farbe des Motivs ab

- Die Weißabgleichs- oder Effekteinstellung ist nicht korrekt
  → Korrekte Einstellung für Weißabgleich oder Effekte wählen

Bilder sind zu hell

- Überbelichtung
  → Einstellung der Belichtungskorrektur korrigieren

Kein Bild auf externem Monitor

- Der externe Monitor wurde nicht korrekt an die Kamera angeschlossen
  → Kabel prüfen
- Unzulässige Dateien auf der Speicherkarte
  → Karte mit zulässigen Dateien einsetzen

Bei der Verwendung des Explorers taucht der [Wechseldatenträger] nicht auf

- Inkorrekte Kabelverbindung
  → Anschluss prüfen
- Kamera nicht eingeschaltet
  → Schalten Sie die Kamera ein
- Das Betriebsystem ist nicht Windows 98, 98SE, 2000, ME, XP/ Mac OS 10.0 - 10.3. Oder der PC unterstützt nicht die USB-Schnittstelle
  → Installieren Sie Windows 98, 98SE, 2000, ME, XP/ Mac OS 10.0 - 10.3 auf einem Computer mit USB-Unterstützung
- Der Kameratreiber ist nicht installiert
  → Installieren Sie einen USB-Treiber für Speichergeräte

Technische Daten

- Bildsensor
  - Typ : 1/1,8" CCD
  - Effektive Pixel : Ca. 8,13 Megapixel
  - Pixel gesamt : Ca. 8,3 Megapixel

- Linse
  - Brennweite : Schneider-Objektiv f = 7,8 ~ 39mm (Entspricht bei 35 mm Film: 38~190 mm)
  - Lichtstärke : F2.8 ~ 4.4
  - Digitalzoom : · Standbildmodus : 1,0X ~ 8,0X
    · Wiedergabemodus : 1,0X ~ 12,0X(je nach Bildgröße)

- LCD-Monitor: 2,5" Weitwinkel-Farb-TFT-LCD (230.000 Bildpunkte)

- Fokussierung
  - Typ : TTL Autofokus, Autofokus-Hilfsleuchte, Manueller Fokus, Vielpunkte-Autofokus
  - Reichweite

	Weitwinkel	Tele
Normal	80cm ~ unendlich	-
Makro	10cm ~ 80cm	50cm ~ 80cm
Supermakro	1cm ~ 10cm	-
Auto-Modus	10cm ~ unendlich	50cm ~ unendlich
Manueller Fokus	1cm ~ unendlich	50cm ~ unendlich

- Auslöser
  - Typ : Mechanischer und elektronischer Auslöser
  - Verschlusszeit : Auto : 2 ~ 1/2000 Sek. Manual-Modus, S-Modus: 15 ~ 1/2000 Sek.
    . Nacht : 15 ~ 1/2000 Sek. Feuerwerk: 4 Sek
- Belichtungsst euerung
  - Steuerung : Programm-AE, Verschlussprioritäts-AE, Blendenprioritäts-AE oder Manuelle Belichtung
    Belichtungsmessung : Multi, Spot
  - Belichtungskorrektur : ±2EV (1/2EV Schritten)
  - Entspricht ISO : Auto, 50, 100, 200, 400

- Blitz
  - Modi : Automatikblitz, Automatikblitz & Rote-Augen-Reduzierung, Aufhellblitz, Slow Synchro, Blitzabschaltung
  - Reichweite : Weitwinkel : 0,2 m ~ 3,0 m, Tele : 0,5 m ~ 2,5 m
  - Aufladezeit : Ca. 5 Sek.

- Schärfe : Weich, Normal, Intensiv

- Effekt : Farbe: Normal, Schwarzweiß, Sepia, Negativ, Rot, Grün, Blau
  Fotomontage, Highlight, Rahmen

- Weissabgleich: Automatik, Tageslicht, Bewölkt, Kunstlicht H, Kunstlicht L, Glühlicht, Benutzerdefiniert

- Tonaufnahme : Tonaufnahme (Abhängig von Speicherkapazität und Batterie)
  Gesprochener Kommentar im Foto-Modus (max. 10 Sek.)

- Datumseinblendung : Datum, Datum & Zeit, Aus (wählbar), Weltdatum

- Aufnahme
  - Standbild : · Modi: Auto, Programm, A, S, M, Manuell, Weitwinkel, Film, Szene
    · Szene : Nacht, Porträt, Kinder, Landschaft, Nahaufnahme, Text Sonnenuntergang, Dämmerung, Gegenlicht, Feuerwerk, Strand & Schnee
    · Serienbilder : Einzelbild, Serienbilder, Belichtungsreihe (AEB)
    · Selbstauslöser : 2 Sek., 2 Sek., Doppelt, Fernbedienung (optional)
  - Videoclip : · Mit Audio (Aufnahmedauer : von Speicherkapazität abhängig)
    · Größe : 640x480, 320x240
    · Bildfrequenz : 30 fps, 15 fps
    · Optisches Zoom: bis zu 5,0 fach

Technische Daten

■ Speicher
- Speichermedium : Intern 23 MB, SD-/MMC-Karte (max. 1 GB garantiert)
- Dateiformat : · Standbild : JPEG (DCF), EXIF 2.2, DPOF 1.1, PictBridge 1.0.
  · Videoclip : AVI (MPEG-4) · Audio : WAV
- Bildgröße (Pixel)
  · Normaler Aufnahme-Modus

8M	7M	6M	5M	4M	3M	2M	1M	VGA
3264x 2448	3072x 2304	2816x 2112	2592x 1944	2272x 1704	2048x 1536	1600x 1200	1024x 768	640x 480

  · Weitwinkel-Aufnahme-Modus

5M	4M	3M	2M	1M
3264x1632	2816x1408	2272x1136	2048x1024	1600x800

- InternKapazität (23MB)
  · Normaler Aufnahme-Modus

	8M	7M	6M	5M	4M	3M	2M	1M	VGA
TIFF	0	0	1	1	1	2	3	8	20
Superfein	4	4	6	7	9	12	20	47	102
Fein	8	9	10	12	17	21	33	68	116
Normal	14	16	19	22	29	35	46	82	131

  · Weitwinkel-Aufnahme-Modus

	5M	4M	3M	2M	1M
TIFF	1	1	2	3	5
Superfein	7	9	16	18	29
Fein	12	16	26	31	50
Normal	22	29	44	51	82

※ Diese Zahlen wurden unter Standardbedingungen von Samsung gemessen und können in Abhängigkeit von den Aufnahmebedingungen und Kameraeinstellungen variieren.

■ Bildwiedergabe
- Typ : Einzelbild, Indexbilder, Diaschau, Videoclip
- Bearbeitung : Zuschneiden, nachträgliche Änderung der Bildgröße, Drehen und Farbeffekte

■ Schnittstelle
- HDMI (High Definition Multimedia Interface)-Verbindung
- Digitaler Ausgangsanschluss : USB 2.0
- Audio: Mono
- Videoausgang : NTSC, PAL (wählbar)
- Gleichstrom-Eingangsanschluss : 4,2 Volt

■ Energieversorgung
- Aufladbarer Akku : 3,7V Lithium-Ionen-Batterie: SLB 1237
- Ladegerät : 4,2 V Gleichstrom, 750 mA
- Basisstation (Optional)

※ Die im Lieferumfang enthaltenen Batterien können in Abhängigkeit vom Vertriebsgebiet unterschiedlich sein.

■ Abmessungen (B x H x T) : 109,2 x 64 x 29 mm (Vorstand ausgenommen)

■ Gewicht : 190g (ohne Batterien und Karte)

■ Temperatur bei Betrieb : 0 ~ 40° C

■ Luftfeuchtigkeit bei Betrieb : 5 ~ 85%

■ Software
- Kameratreiber : Speichertreiber (Windows2000/ME/XP, Mac OS 10.0 ~ 10.3)
- Programm : Digimax Master 1.0, Digimax Reader

※ Änderung der technischen Daten ohne Vorankündigung vorbehalten.
※ Alle Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Software-Hinweise

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie die Kamera in Gebrauch nehmen.

· Die im Lieferumfang enthaltene Software umfasst einen Kameratreiber und ein Softwaretool zur Bildbearbeitung für Windows.
· Es ist untersagt, sowohl die Software als auch die Bedienungsanleitung ganz oder teilweise zu vervielfältigen.
· Die Urheberrechte für die Software sind nur zur Verwendung mit einer Kamera zugelassen.
· In dem unwahrscheinlichen Fall eines Fabrikationsfehlers reparieren oder tauschen wir Ihre Kamera um. Wir übernehmen jedoch keinerlei Verantwortung für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch herbeigeführt wurden.
· Die Benutzung eines selbst zusammengestellten PCs oder eines PCs ohne Herstellergarantie wird von der Samsung Garantie nicht abgedeckt.
· Bevor Sie diese Bedienungsanleitung lesen, sollten Sie sich Grundwissen über Computer und O/S (Betriebssysteme) aneignen.

Systemanforderungen

Für Windows	Für Machintosh
PC mit CPU besser als Pentium II 450 MHz (Pentium 700 MHz empfohlen)	Power Mac G4 oder höher
Windows 98/ 98SE/ 2000/ ME/ XP	Mac OS 10.0 ~ 10.3
Minimum 64MB RAM (XP : 128MB) 200MB verfügbarer Speicherplatz auf Festplatte (1 GB empfohlen), USB-Anschluss	Minimum 64MB RAM 110 MB verfügbarer Festplattenspeicherplatz
USB-Port	USB-Port
CD-ROM-Laufwerk	CD-ROM-Laufwerk
Monitor, der 1024x768 Pixel bei 16 Bit Farbtiefe darstellen kann (24-Bit-Farbanzeige empfohlen)	Zur Wiedergabe von Viedeoclips Macintosh BS 10.1 oder neuer MPlayer, VCL Media Player

Hinweise zur Software

Nachdem Sie die mit dieser Kamera mitgelieferte CD-ROM ins CD-ROM-Laufwerk eingelegt haben, wird das folgende Fenster automatisch angezeigt.



Bevor Sie die Kamera an den PC anschließen, müssen Sie den Kameratreiber installieren.

■ **Kameratreiber : So können Bilder zwischen Kamera und PC übertragen werden.**
Diese Kamera benutzt einen USB-Speichertreiber als Kameratreiber. Sie können die Kamera als USB-Kartenlesegerät benutzen. Nachdem Sie den Treiber installiert und die Kamera an den PC angeschlossen haben, können Sie [Removable Disk] im [Windows Explorer] oder unter [My computer] finden. Der USB-Speichertreiber ist nur mit Windows kompatibel. Der USB-Treiber für den MAC ist nicht auf der Programm-CD enthalten. Sie können die Kamera jedoch mit dem Mac OS 10,0~10,3 verwenden.

■ **Digimax Master: Die Multimedia-Software-Komplettlösung.**
Mit dieser Software können Sie Ihre digitalen Bilder und Videoclips downloaden, betrachten, bearbeiten und speichern. Diese Software ist nur mit Windows kompatibel.

■ **Digimax Reader:** Texterkennungsprogramm.
Mit diesem Programm können Sie eine Bilddatei, die im TEXT-Modus als Textdatei aufgezeichnet wurde, speichern. Diese Software ist nur mit Windows kompatibel.

Hinweise zur Software

INFORMATIONEN

- Bitte überprüfen Sie die Systemanforderungen, bevor Sie den Treiber installieren.
- Für die Wiedergabe des mit dieser Kamera aufgenommenen Videoclips auf dem Computer muss DirectX 9.0 installiert sein.
- Je nach Leistungsfähigkeit des Computers dauert es 5~10 Sekunden, bis das automatische Installationsprogramm startet. Wenn das Startfenster nicht automatisch gestartet wird, öffnen Sie den [Windows Explorer] und wählen [Samsung.exe] im CD-ROM- Hauptinhaltsverzeichnis.

Anwendungs-Software installieren

- Um diese Kamera in Verbindung mit einem PC verwenden zu können, müssen Sie zunächst die Anwendungssoftware installieren. Danach können die auf der Kamera gespeicherten Aufnahmen zum PC überspielt und mit einem Bildbearbeitungsprogramm weiter bearbeitet werden.
- Sie können die Samsung-Website im Internet besuchen.

http://www.samsungcamera.com : Englisch
http://www.samsungcamera.co.kr : Koreanisch

1. Das Startfenster wird angezeigt.
   Klicken Sie im Startfenster auf [Install].

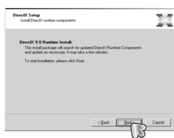


2. Installieren Sie den Kameratreiber und DirectX, indem Sie auf die entsprechende Schaltfläche klicken. Falls bereits eine neuere Version von DirectX auf Ihrem Computer installiert war, wird DirectX nicht installiert.





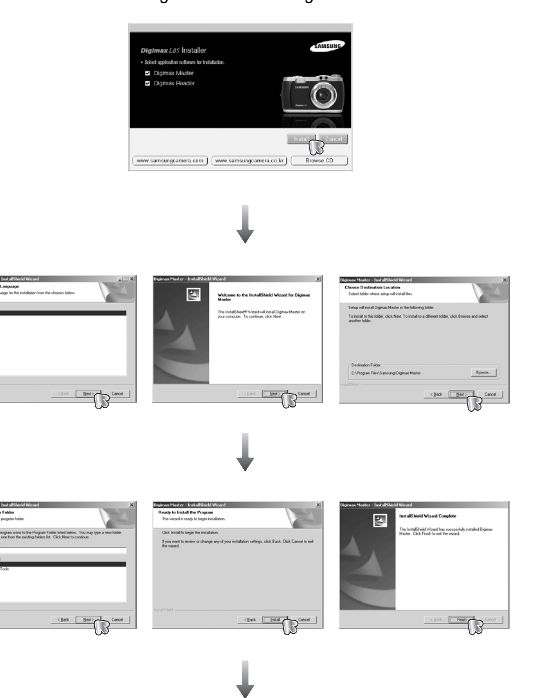


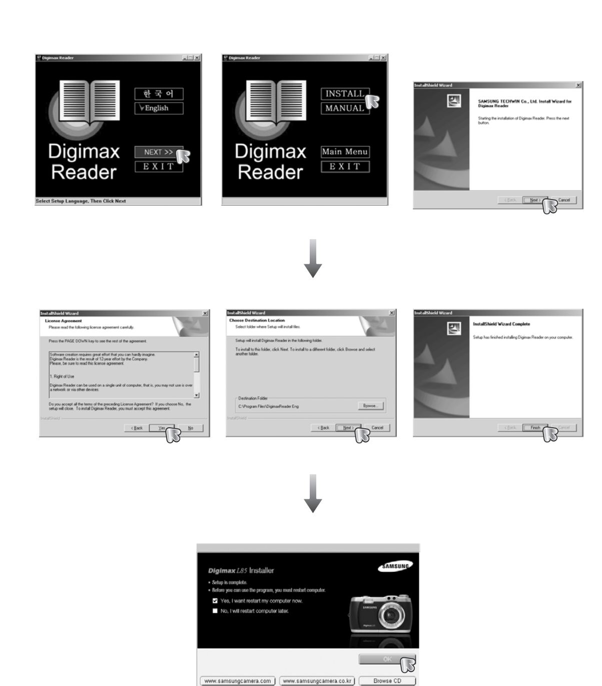




Anwendungs-Software installieren

3. Installieren Sie den Digimax Master und Digimax Reader der Reihe nach.



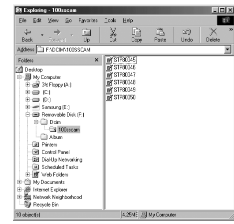


Anwendungs-Software installieren

4. Nach dem Neustart des Computers schließen Sie den PC per USB-Kabel an die Kamera an.

5. Schalten Sie die Kamera ein. Der Assistent für das Suchen neuer Hardware erscheint und der Computer wird mit der Kamera verbunden.

※ Wenn Sie das Betriebssystem Windows XP verwenden, öffnet sich jetzt ein Programm zur Bildbetrachtung.
Wenn nach dem Start von Digimax Master das Download-Fenster erscheint, war die Installation des Kameratreibers erfolgreich.



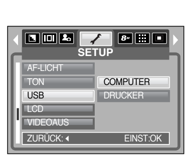
INFORMATIONEN

- Wenn Sie den Kameratreiber installiert haben, kann es sein, dass sich der Assistent für das Suchen neuer Hardware nicht öffnet.
- Unter Windows 98 oder 98 SE öffnet sich das Dialogfeld "Neue Hardware gefunden", und es erscheint möglicherweise ein Fenster, das Sie zur Auswahl einer Treiberdatei auffordert. Geben Sie in diesem Fall den "USB Driver" auf der beiliegenden CD an (für Windows 98 und 98 SE).

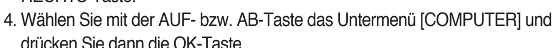
Den PC-Modus starten

- Wenn Sie das USB-Kabel an einen USB-Anschluss am PC anschließen und dann die Stromversorgung einschalten, schaltet die Kamera automatisch in den „Computerverbindungsmodus“.
- In diesem Modus können Sie die gespeicherten Bilder per USB-Kabel auf Ihren PC überspielen.
- Im PC-Modus ist der LCD-Monitor stets ausgeschaltet.

■ Die Kamera an einen PC anschließen



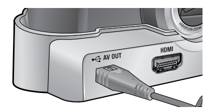
1. Drücken Sie die Menütaste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
2. Drücken Sie die LINKS-/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
3. Wählen Sie das Menü [USB], indem Sie die AUF-/AB-Taste drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.



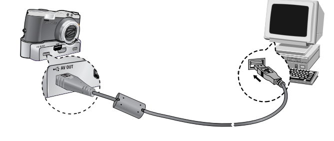
4. Wählen Sie mit der AUF- bzw. AB-Taste das Untermenü [COMPUTER] und drücken Sie dann die OK-Taste.
5. Drücken Sie die Menütaste zweimal, um das Menü auszublenden.
6. Verbinden Sie die Kamera per USB-Kabel mit dem PC.

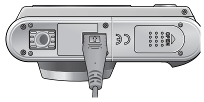
Den PC-Modus starten

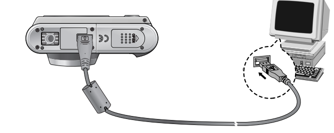
■ Die Kamera an einen PC anschließen




[Einsatz des USB-Kabels mit der Basisstation(Sonderzubehör)]







[Einsatz des USB-Kabels mit der Kamera]

※ Wenn Sie in Schritt 4 [DRUCKER] ausgewählt haben und die Kamera an den Drucker anschließen, erscheint die Meldung [DRUCKER VERBINDEN...], und die Verbindung wird nicht hergestellt.
Trennen Sie in diesem Fall das USB-Kabel und gehen Sie anschließend wie ab Schritt 2 beschrieben vor.

■ Trennen von Kamera und PC: Siehe Seite 77
(Den austauschbaren Datenträger entfernen).

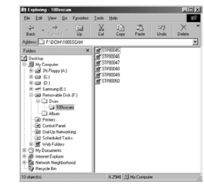
INFORMATIONEN

- Um die Batterie zu schonen, wird empfohlen, bei Anschluss der Kamera an einen Computer die Basisstation zu verwenden.
- Bevor Sie irgendwelche Kabel oder den Netzadapter anschließen, überprüfen Sie die Richtung und führen Sie sie nicht gewaltsam ein. Dies könnte zu Schäden an Kabeln und Kamera führen.

■ Gespeicherte Bilder herunterladen
Sie können die in der Kamera gespeicherten Bilder auf die Festplatte Ihres Computers herunterladen und ausdrucken oder mit einer Bildbearbeitungssoftware bearbeiten.

1. Verbinden Sie die Kamera per USB-Kabel mit Ihrem PC.

2. Wählen Sie auf dem Desktop Ihres Computers [My computer] und klicken Sie doppelt auf [Removable Disk → DCIM → 100SSCAM].
Die Bilddateien werden dann angezeigt.



3. Wählen Sie ein Bild aus und klicken Sie auf die rechte Maustaste.



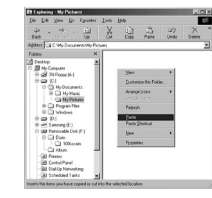
4. Es wird ein Menü angezeigt.
Klicken Sie auf das Menü [Cut] oder [Copy].
- [Cut] : Schneidet die gewählte Datei aus.
- [Copy]: kopiert Dateien.



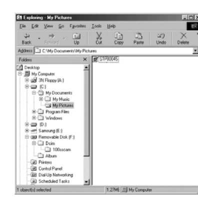
5. Klicken Sie auf einen Ordner, in den Sie die Datei einfügen möchten.

Den PC-Modus starten

6. Durch Druck auf die rechte Maustaste wird ein Menü geöffnet. Klicken Sie auf [Paste].



7. Eine Bild-Datei wird von der Kamera zu Ihrem PC übertragen.



- Mit dem [Digimax Master] können Sie die auf dem Speicher gespeicherten Bilder direkt auf dem PC-Monitor ansehen und die Bilddateien kopieren oder verschieben.

ACHTUNG

- Wir empfehlen, die gespeicherten Bilder zur Ansicht auf den PC zu kopieren. Werden die Bilder direkt vom austauschbaren Datenträger geöffnet, kann es zu einer unerwarteten Unterbrechung kommen.
- Wenn Sie eine Datei, die nicht von dieser Kamera erzeugt wurde, auf den austauschbaren Datenträger importieren, erscheint im WIEDERGABE-Modus die Meldung [DATEIFEHLER!] auf dem LCD-Monitor, im INDEXBILD-Modus wird nichts angezeigt.

Den austauschbaren Datenträger entfernen

■ Windows 98/98SE

1. Überprüfen vorher gerade eine Datei zwischen Kamera und PC übertragen wird. Wenn das Autofokus-Lämpchen blinkt, müssen Sie warten, bis es erlischt.
2. Trennen Sie die USB-Verbindung.

■ Windows 2000/ME/XP

(Die Abbildungen weichen möglicherweise von den in Windows angezeigten tatsächlichen Bildschirmen leicht ab.)

1. Überprüfen vorher gerade eine Datei zwischen Kamera und PC übertragen wird. Wenn das Autofokus-Lämpchen blinkt, müssen Sie warten, bis es erlischt.
2. Doppelklicken Sie auf das Icon [Unplug or Eject Hardware] auf der Befehlsleiste.



[Hier doppelklicken]

3. Es erscheint das Fenster [Unplug or Eject Hardware]. Wählen Sie auf [USB Mass Storage Device] und klicken Sie anschließend auf [Stop].



4. Es erscheint das Fenster [Stop a Hardware device]. Wählen Sie [USB Mass Storage Device] und klicken Sie auf [OK].



5. Es erscheint das Fenster [Safe to Remove Hardware]. Klicken Sie auf [OK].



Den austauschbaren Datenträger entfernen

6. Es erscheint das Fenster [Unplug or Eject Hardware]. Klicken Sie auf [Close] und der austauschbare Datenträger wird sicher entfernt.



7. Trennen Sie die USB-Verbindung.

Den USB-Treiber für den MAC installieren

1. Der USB-Treiber für den Mac ist nicht auf der Software-CD enthalten, da das Mac-OS den Kameratreiber unterstützt.
2. Überprüfen Sie das MAC-Betriebssystem. Sie können die MAC OS-Version beim Hochfahren des Systems überprüfen. Diese Kamera ist für MAC OS 10,0 ~ 10,3 geeignet.
3. Schließen Sie die Kamera an den Macintosh an und schalten Sie sie ein.
4. Nach dem Anschluss der Kamera an den MAC wird ein neues Symbol auf dem Desktop angezeigt.

Den USB-Treiber für den MAC benutzen

1. Klicken Sie doppelt auf das neue Symbol auf dem Desktop, der Ordner auf dem Speicher wird angezeigt.
2. Wählen Sie eine Bilddatei aus und kopieren oder übertragen Sie sie zum MAC.

ACHTUNG

- Für Mac OS 10.0 oder höhe :
  Schließen Sie erst den Upload vom Computer zur Kamera ab und entfernen Sie dann das Wechselmedium mit dem Befehl Extract.
- Wenn sich ein Videoclip auf dem Mac OS nicht abspielen lässt, besuchen Sie bitte die folgende Website (http://www.divx.com/divx/mac/) und laden den Codec herunter. Oder verwenden Sie einen Medienplayer, der den Xvid-Codec (Mplayer, VLC (Video LAN Client) media player)unterstützt.

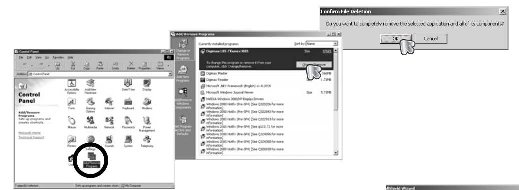
USB-Treiber unter Windows 98SE entfernen

■ Um den USB-Treiber zu entfernen, gehen Sie wie folgt vor.

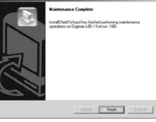
1. Schließen Sie die Kamera an den PC an und schalten Sie beide Geräte ein.
2. Überprüfen Sie, ob der austauschbare Datenträger unter [Arbeitsplatz] angezeigt wird.
3. Entfernen Sie die [Samsung Digital Camera] im Geräte-Manager.



4. Trennen Sie das USB-Kabel.
5. Entfernen Sie die [Digimax L85/ Kenox X85] unter Eigenschaften von Software.



6. Damit ist die Deinstallation abgeschlossen.

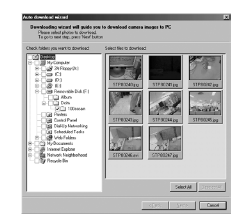


Digimax Master

- Mit dieser Software können Sie Ihre digitalen Bilder und Videoclips downloaden, betrachten, bearbeiten und speichern. Diese Software ist nur zu Windows (außer Windows 98) kompatibel.
- Zum Starten des Programms klicken Sie auf [Start → Programs → Samsung → Digimax Master].

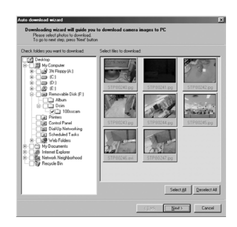
● Downloaden von Bildern

1. Schließen Sie die Kamera an den PC an.



2. Nach Anschluss der Kamera an den PC wird ein Fenster zum Downloaden der Bilder angezeigt.
   - Um alle Bilder downzuloaden, wählen Sie die Schaltfläche [Select All].
   - Oder wählen Sie einen gewünschten Ordner im Fenster aus und klicken Sie auf [Select All].
     Sie können Bilder oder einen gewählten Ordner speichern.
   - Wenn Sie auf [Cancel] klicken, wird der Vorgang abgebrochen.

3. Klicken Sie auf [Next >].



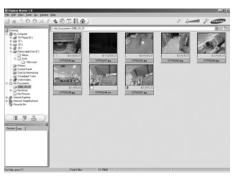
4. Wählen Sie einen Speicherort und erstellen Sie einen Ordner, um die Bilder bzw. den Ordner, die/den Sie downloaden möchten, zu speichern.
   - Die Ordner werden nach dem Aufnahmedatum erstellt und die Bilder entsprechend downgeloadet.
   - Es kann ein Ordner mit einem beliebigen Namen erstellt werden, in den die Bilder downgeloadet werden sollen.
   - Wenn Sie einen bereits vorhandenen Ordner auswählen, werden die Bilder dort hineingeladen.

5. Klicken Sie auf [Next >].

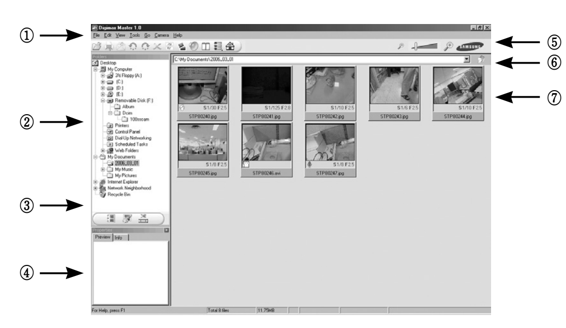
6. Das nebenstehende Fenster erscheint. Der Speicherort des gewählten Ordners wird im oberen Teil des Fensters angezeigt. Klicken Sie auf [Start], um den Download der Bilder zu starten.



7. Die downgeloadeten Bilder werden angezeigt.



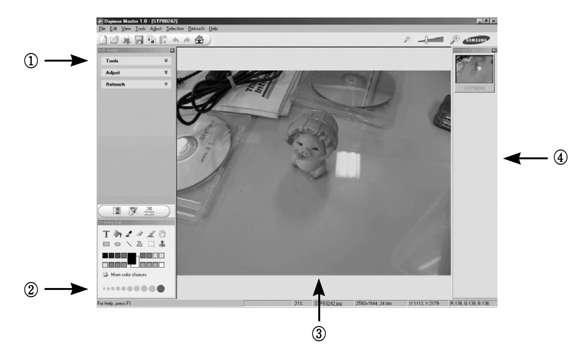
- Bildbetrachter: Hiermit können Sie die gespeicherten Bilder betrachten.



- Die Bildbetrachtungsfunktionen sind im Folgenden aufgeführt:
  ① Menüleiste: Hier können Sie die einzelnen Menüs wählen.
  (Datei, Bearbeiten, Ansicht, Extras, Änderungsfunktionen, Auto-Download, Hilfe usw.)
  ② Bildauswahlfenster: In diesem Fenster können Sie das gewünschte Bild auswählen.
  ③ Medientyp-Auswahlmenü: In diesem Menü können Sie die Bildbetrachtungs-, Bildbearbeitungs- und Videoclip-Bearbeitungsfunktion wählen.
  ④ Vorschaufenster: Hier können Sie die Vorschau eines Bildes oder Videoclips anzeigen und die Multimedia-Informationen überprüfen.
  ⑤ Zoomleiste: Hiermit können Sie die Vorschaugröße ändern.
  ⑥ Adressleiste: Hier können Sie den Speicherort (Ordner) des gewählten Bildes sehen.
  ⑦ Anzeigefenster für Bilder: Die Bilder des gewählten Verzeichnisses werden angezeigt.

※ Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem [Help](Hilfe)-Menü von Digimax Master.

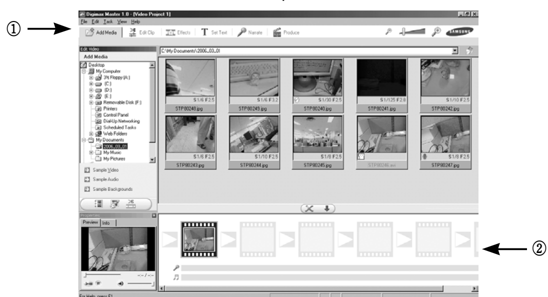
- Bildbearbeitung: Sie können das Foto bearbeiten.



- Die Bildbearbeitungsfunktionen sind nachstehend aufgeführt:
  ① Bearbeitungsmenü: Zur Auswahl stehen die folgenden Menüs.
  [Tools] : Sie können das Bild in der Größe verändern oder zuschneiden. Siehe [Help](Hilfe)-Menü.
  [Adjust] : Sie können die Bildqualität ändern. Siehe [Help](Hilfe)-Menü.
  [Retouch] : Sie können das Bild verändern oder Effekte einfügen. Siehe [Help](Hilfe)-Menü.
  ② Zeichenwerkzeuge: Hiermit bearbeiten Sie das Bild.
  ③ Bildanzeigefenster: In diesem Fenster wird das gewählte Bild angezeigt.
  ④ Vorschaufenster: Sie können eine Vorschau des geänderten Bildes anzeigen.

※ Ein mit Digimax Master bearbeitetes Foto kann nicht von der Kamera wiedergegeben werden.
※ Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem [Help](Hilfe)-Menü von Digimax Master.

● Videoclipbearbeitung: Sie können Foto-, Videoclip-, Sprach- und Musikdateien zu einem Videoclip zusammenstellen.



- Die Videoclip-Bearbeitungsfunktionen sind nachstehend aufgeführt:

① Bearbeitungsmenü: Zur Auswahl stehen die folgenden Menüs.

[Add] : Sie können dem Videoclip verschiedene Medientypen hinzufügen.
[Edit] : Sie können Helligkeit, Kontrast, Farbe und Sättigung ändern.
[Effect] : Sie können einen Effekt einfügen.
[Text] : Sie können Texte einfügen.
[Narration] : Sie können gesprochenen Text einfügen.
[Make] : Sie können die bearbeiteten Medientypen unter einem neuen Dateinamen abspeichern. Für diese Kamera stehen die Dateitypen AVI, Windows Media (WMV), Windows Media (ASF) und Videoclip (AVI, MPEG-4) zur Auswahl.

② Frame-Anzeigefenster: In dieses Fenster können Sie die verschiedenen Medientypen einfügen.

※ Einige Videoclips, die mit einem nicht mit der Digimax Master kompatiblen Codec komprimiert wurden, können nicht von der Digimax Master wiedergegeben werden

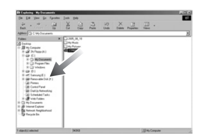
※ Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem [Help](Hilfe)-Menü von Digimax Master.

● Videoclip für die Kamera: Sie können mit der Kamera Videos abspielen.

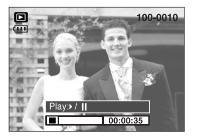
1. Wählen Sie mit der Taste [Add] ein Video zur Wiedergabe. Geben Sie Effekte hinzu und bearbeiten Sie das Video. Zum Speichern des bearbeiteten Videos drücken Sie die Taste [Make].
2. Wählen Sie [Movie for camera].



3. Wählen Sie die Option Kamera, Ausgabepfad, Dateiname und drücken Sie die Taste [Make].
   - Bildgöße: Wählen Sie Breite und Höhe des Bildes.
   - Bildwiederholrate: Setzt den Wert für Bilder pro Sekunde.
   - Dateipfad: Speicherort für die bearbeitete Datei wählen.
   - Dateiname : Zur Wiedergabe des Videos über die Kamera müssen Sie die DCF-Regel beachten. Speichern Sie das Video als STP8XXXX.avi (Sie können alle Ziffern zwischen 0001 – 9999 anstatt der Buchstaben XXXX einsetzen).



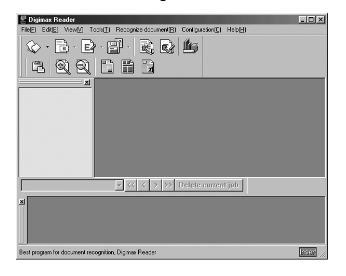
4. Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den Computer an.
5. Kopieren Sie das bearbeitete Video zum [Austauschbarer Datenträger\DCIM\XXXSSCAM]. (Sie können alle Ziffern zwischen 100 – 999 anstatt der Buchstaben XXXX einsetzen).
6. Sie können das Video im Modus Wiedergabe der Kamera abspielen.



Digimax Reader

■ Der Digimax Reader ist ein Texterkennungsprogramm. Mit diesem Programm können Sie eine Bilddatei, die im TEXT-Modus als Textdatei aufgezeichnet wurde, speichern. Diese Software ist nur mit Windows kompatibel. (Windows 2000/XP empfohlen)

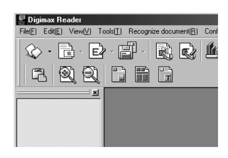
■ Um das Programm zu starten, klicken Sie auf [Start → Programs → Digimax Reader]. Daraufhin erscheint der folgende Bildschirm.



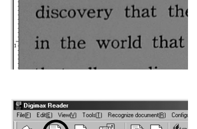
■ Verwendung des Digimax Reader

1. Verbinden Sie die Kamera über ein USB-Kabel mit dem PC und laden Sie die in der Kamera gespeicherten Bilder auf den PC herunter.
   * Nähere Informationen zur Verbindung von Kamera und PC sowie zum Download von Bildern finden Sie auf den Seiten 75 ~ 77.

2. Starten Sie den Digimax Reader.
3. Klicken Sie auf das Symbol "Öffnen" ( ), wie nebenstehend gezeigt.



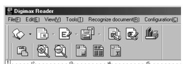
4. Wählen Sie ein Bild aus, das Sie als Textdatei speichern möchten.
   * Es können nur Bilder, die mit einer Kamera von SAMSUNG gemacht worden sind, geöffnet werden.



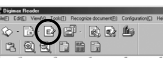
5. Klicken Sie auf das Symbol für die Bereichsanalyse ( ), um das Bild zu scannen.



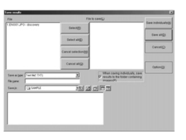
6. Ein Ausschnitt des Bildes wird, wie nebenstehend gezeigt, ausgewählt.



7. Klicken Sie auf das Symbol zur Texterkennung ( ). Der zuvor ausgewählte Ausschnitt wird nun als Text erkannt.



8. Um den Ausschnitt als Text zu speichern, klicken Sie auf das Speichersymbol ( ).
   Ein Fenster wird angezeigt, wie in der nebenstehenden Abbildung dargestellt.



Digimax Reader

9. Wählen Sie den gewünschten Dateityp aus.
   Wählbare Dateitypen : *.TXT, *.HWP, *.DOC, *.RTF.

INFORMATIONEN

- Um ein Bild zu erzielen, das als Text erkannt werden kann:
  - wählen Sie eine Entfernung, bei der der Text klar fokussiert werden kann. (7-8 Megapixel: 25cm, 5-6 Megapixel: 20cm empfohlen)
  - Stellen Sie die Kamera waagerecht und rechtwinklig zum Objekt ein.
  - Vermeiden Sie Kameraverwacklungen, damit ein scharfes Bild erzielt wird.
- Weitere Informationen können Sie dem [Hilfe]-Menü des Digimax Reader entnehmen.
- Dieses Programm erkennt nur Koreanisch, Englisch und Russisch. Wenn dieses Programm einen Buchstaben scannt, der nicht auf der Tastatur steht, ist die Extraktionsrate möglicherweise gering.

FAQ - Häufig gestellte Fragen

■ Bei einer Fehlfunktion des USB-Anschlusses überprüfen Sie bitte das Folgende.

Fall 1

Das USB-Kabel ist nicht angeschlossen oder es handelt sich nicht um das mitgelieferte USB-Kabel.
→ Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel an.

Fall 2

Die Kamera wird nicht vom Computer erkannt.
Manchmal erscheint die Kamera unter [Unbekanntes Gerät] im Geräte-Manager.
→ Installieren Sie den Kameratreiber ordnungsgemäß.
Schalten Sie die Kamera aus, entfernen Sie das USB-Kabel, schließen Sie das USB-Kabel wieder an und schalten Sie die Kamera ein.

Fall 3

Bei der Dateiübertragung tritt ein unerwarteter Fehler auf.
→ Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein. Übertragen Sie die Datei noch einmal.

Fall 4

Wenn ein USB-Hub verwendet wird.
→ Beim Anschluss der Kamera an den PC über einen USB-Hub kann es Probleme geben, wenn der PC und der Hub nicht kompatibel sind. Wenn möglich, schließen Sie die Kamera direkt an den PC an.

Fall 5

Sind andere USB-Kabel an den PC angeschlossen?
→ Es können Kamerafunktionsstörungen auftreten, wenn andere USB-Kabel an den PC angeschlossen sind. Sollte dies der Fall sein, entfernen Sie das andere USB-Kabel und schließen Sie die Kamera nur mit einem USB-Kabel an.

FAQ - Häufig gestellte Fragen

Fall 6 Wenn man den Geräte-Manager öffnet (indem man Start → (Einstellungen) → Systemsteuerung → (Leistung und Wartung) → System → (Hardware) → Geräte-Manager anklickt), erscheinen die Einträge "Unbekanntes Gerät" oder "Andere Geräte" markiert mit einem gelben Fragezeichen (?) oder einem Ausrufezeichen (!).

→ Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Eintrag mit dem Frage- (?) oder Ausrufezeichen (!) und wählen Sie "Deinstallieren". Starten Sie den PC neu und schließen Sie die Kamera wieder an. Unter Windows 98 müssen Sie zusätzlich den Kameratreiber entfernen, den PC neu starten und die Installation des Kameratreibers wiederholen.

Fall 7 Aufgrund mancher Sicherheitsprogramme (Norton Antivirus, V3 u. ä.) erkennt der Computer die Kamera evtl. nicht als austauschbaren Datenträger.

→ Beenden Sie die Sicherheitsprogramme und schließen Sie die Kamera an den Computer an. Entnehmen Sie der Anleitung des Sicherheitsprogramms, wie es beendet werden kann.

Fall 8 Die Kamera ist an den USB-Anschluss an der Vorderseite des Computers angeschlossen.

→ Ist die Kamera ist an den USB-Anschluss an der Vorderseite des Computers angeschlossen, kann der Computer die Kamera evtl. nicht erkennen. Schließen Sie die Kamera an einen USB-Anschluss an der Rückseite des Computers an.

■ Wenn sich die Videoclips nicht auf dem PC abspielen lassen

※ Wenn sich die mit der Kamera aufgezeichneten Videoclips nicht auf dem PC abspielen lassen, liegen die Ursachen hierfür meistens bei den auf dem PC installierten Codecs.

● Wenn kein Codec zur Wiedergabe von Videoclips installiert ist
→ Installieren Sie den Codec wie nachfolgend beschrieben.

[Installieren eines Codecs für Windows]

1) Legen Sie die mit der Kamera gelieferte CD ein.
2) Starten Sie den Windows Explorer, öffnen Sie den Ordner [CD-ROM-Laufwerk:\XviD] und doppelklicken Sie auf die Datei XviD-1.0.3-20122004.exe.

※ Der XviD-Codec wird gemäß der GNU General Public License verbreitet, und jeder kann diesen Codec kopieren, verbreiten und ändern. Diese Lizenz gilt für alle Programme oder sonstige Arbeiten, die einen Hinweis des Urheberrechtsinhabers enthalten, der besagt, dass diese unter den Bedingungen der General Public License vertrieben werden dürfen. Weitere Informationen finden Sie in den Lizenzdokumenten (http://www.gnu.org/copyleft/gpl.html).

[Installieren eines Codecs für Mac OS]

1) Besuchen Sie die folgende Website, um den Codec herunterzuladen: http://www.divx.com/divx/mac
2) Wenn Sie auf [Free Download] rechts oben auf der Seite klicken, erscheint ein Fenster für den Download des DivX-Codecs.
3) Wählen Sie das von Ihnen verwendete Mac OS aus und klicken Sie auf [Download]. Speichern Sie den Codec in einem gewünschten Ordner.
4) Wenn Sie die heruntergeladene Datei starten, wird der Codec zur Wiedergabe der Videoclips installiert.

※ Wenn sich ein Videoclip auf dem Mac OS nicht abspielen lässt, verwenden Sie bitte einen Medienplayer, der den XviD-Codec unterstützt (Mplayer, VideoLAN Client VLC).

● Wenn DirectX 9.0 oder höher nicht installiert ist
→ Installieren Sie DirectX 9.0 oder höher

1) Legen Sie die mit der Kamera gelieferte CD ein.
die Kamera nicht mehr erkennt. Starten Sie in diesem Fall den PC neu.

FAQ - Häufig gestellte Fragen

2) Starten Sie den Windows Explorer, öffnen Sie den Ordner [CD-ROM-Laufwerk:\ USB Driver\DirectX 9.0] und doppelklicken Sie auf die Datei DXESETUP.exe.Daraufhin wird DirectX installiert. Besuchen Sie die folgende Website, um DirectX herunterzuladen: http://www.microsoft.com/directx

- Wenn der PC (Windows 98) bei mehrmaligem Anschließen der Kamera nicht mehr reagiert:
  → Wenn der PC (Windows 98) bereits längere Zeit in Betrieb ist, und die Kamera wird mehrmals angeschlossen, kann es vorkommen, dass der PC die Kamera nicht mehr erkennt. Starten Sie in diesem Fall den PC neu.

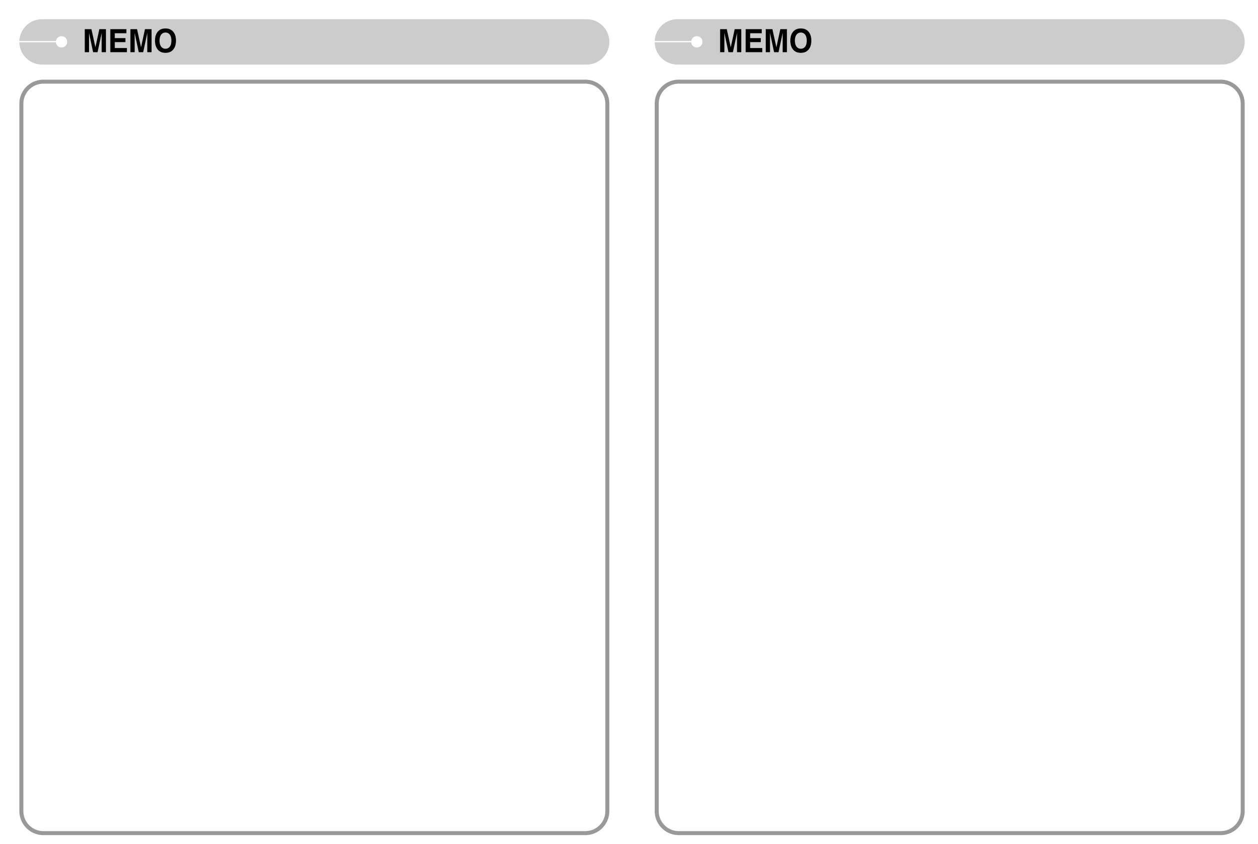
- Wenn ein mit der Kamera verbundener PC beim Booten von Windows nicht mehr reagiert:
  → Trennen Sie in diesem Fall die Verbindung zwischen PC und Kamera, dann läuft der Startvorgang von Windows fehlerfrei weiter. Falls dieses Problem ständig auftritt, deaktivieren Sie den "Legacy USB Support" und starten Sie den PC neu. Die Option "Legacy USB Support" befindet sich im BIOS-Setup. (Das BIOS-Setup ist vom Computerhersteller abhängig, und manche BIOS-Menüs besitzen keinen "Legacy USB Support".) Wenn Sie die Einstellung nicht selbst verändern können, wenden Sie sich an den Computer- oder BIOS-Hersteller.

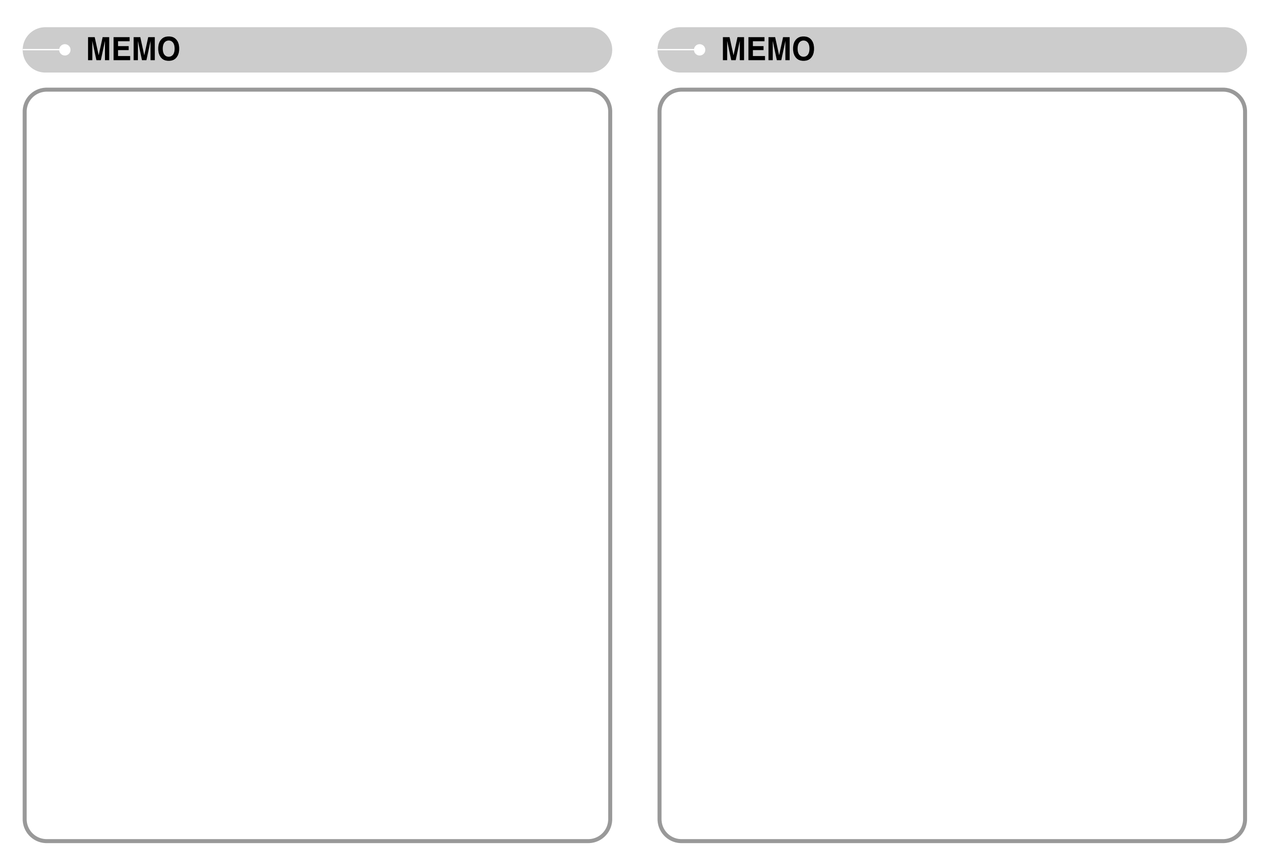
- Wenn sich der Videoclip nicht löschen lässt, kann der Wechseldatenträger nicht ausgeworfen werden oder es wird eine Fehlermeldung bei der Dateiübertragung angezeigt.
  → Wenn Sie nur den Digimax Master installieren, kann es gelegentlich zu den oben genannten Problemen kommen.
  Schließen Sie das Programm Digimax Master, indem Sie auf das Digimax-Master-Symbol in der Taskleiste klicken.
  - Installieren Sie alle auf der Software-CD enthaltenen Programme.

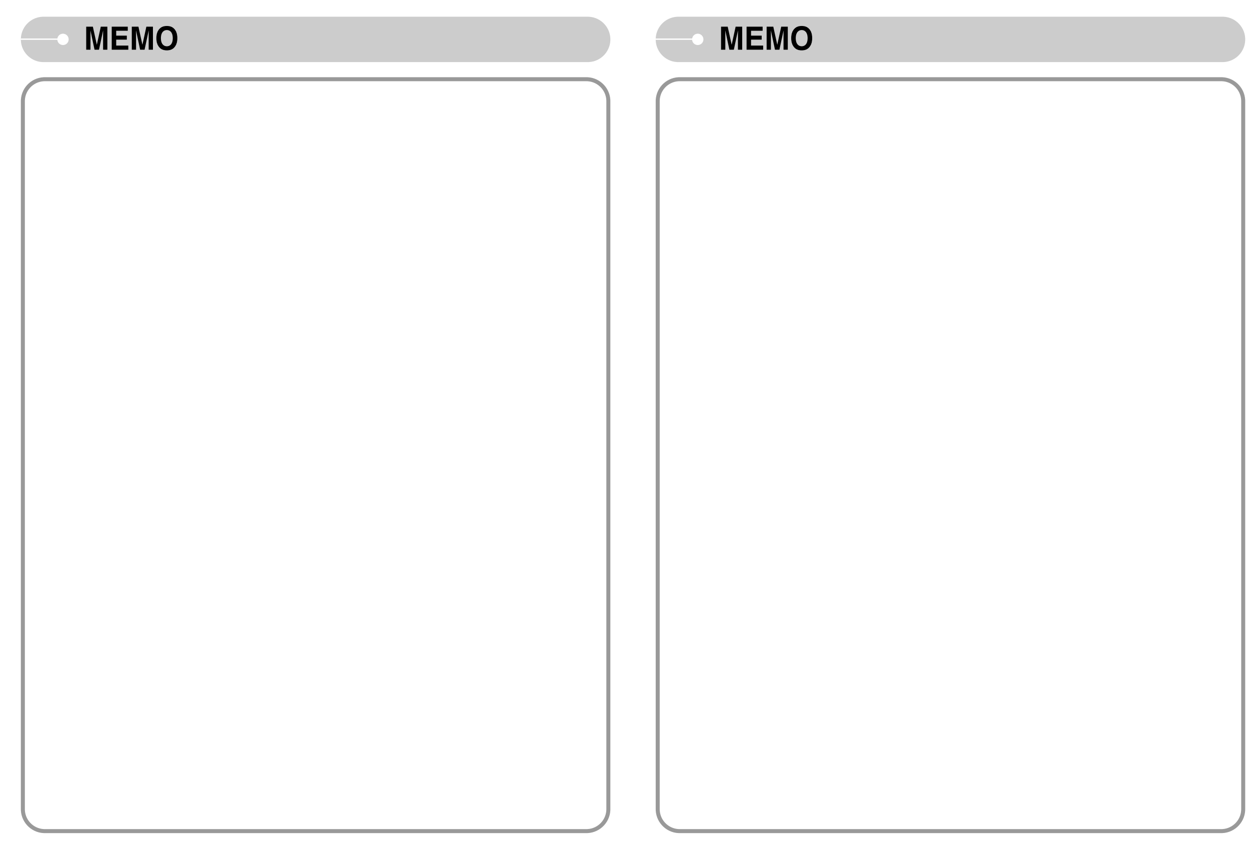
Korrekte Entsorgung dieses Produkts




Korrekte Entsorgung dieses Produkts (Elektromüll)
(Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem) Die Kennzeichnung auf dem Produkt bzw. auf der dazugehörigen Literatur gibt an, dass es nach seiner Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Entsorgen Sie dieses Gerät bitte getrennt von anderen Abfällen, um der Umwelt bzw. der menschlichen Gesundheit nicht durch unkontrollierte Müllbeseitigung zu schaden. Recyceln Sie das Gerät, um die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern. Private Nutzer sollten den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder die zuständigen Behörden kontaktieren, um in Erfahrung zu bringen, wie sie das Gerät auf umweltfreundliche Weise recyceln. Gewerbliche Nutzer sollten sich an Ihren Lieferanten wenden und die Bedingungen des Verkaufsvertrags konsultieren. Dieses Produkt darf nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden.


MEMO
MEMO


MEMO
MEMO


MEMO
MEMO



SAMSUNG TECHWIN CO., LTD.
OPTICS & DIGITAL IMAGING DIVISION
145-3, SANGDAEWON 1-DONG, JUNGWONGU,
SUNGNAM-CITY, KYUNGKI-DO, KOREA
462-121
TEL : (82) 31-740-8086, 8088, 8090, 8092, 8099
FAX : (82) 31-740-8398
www.samsungcamera.com

SAMSUNG OPTO-ELECTRONICS AMERICA, INC.
HEADQUARTERS
40 SEAVIEW DRIVE, SECAUCUS,
NJ07094, U.S.A.
TEL : (1) 201-902-0347
FAX : (1) 201-902-9342
WESTERN REGIONAL OFFICE
18600 BROADWICK ST.,
RANCHO DOMINGUEZ, CA 90220, U.S.A.
TEL : (1) 310-900-5263/5264
FAX : (1) 310-537-1566
www.samsungcamerausa.com

SAMSUNG FRANCE S.A.S.
BP 51 TOUR MAINE MONTPARNASSE 33,
AV .DU MAINE 75755, PARIS CEDEX 15, FRANCE
HOTLINE PHOTO NUMÉRIQUE :
00 800 22 26 37 27(Numéro Vert-Appel Gratuit)
TEL : (33) 1-4279-2200
FAX : (33) 1-4320-4510
www.samsungphoto.fr

SAMSUNG OPTO-ELECTRONICS GMBH
AM KRONBERGER HANG 6
D-65824 SCHWALBACH/TS., GERMANY
TEL : 49 (0) 6196 66 53 03
FAX : 49 (0) 6196 66 53 66
www.samsungcamera.de

TIANJIN SAMSUNG OPTO-ELECTRONICS CO.,LTD.
7 PINGCHANG ROAD NANKAI DIST., TIANJIN
P.R CHINA POST CODE : 300190
TEL : (86) 22-2761-4599
FAX : (86) 22-2769-7558
www.samsungcamera.com.cn

SAMSUNG OPTO-ELECTRONICS UK LIMITED
SAMSUNG HOUSE 1000 HILLSWOOD DRIVE
HILLSWOOD BUSINESS PARK
CHERTSEY KT16 OPS U.K.
TEL : 00800 12263727
(free for calls from UK only)
UK Service Hotline : 01932455320
www.samsungcamera.co.uk

RUSSIA INFORMATION CENTER
SAMSUNG ELECTRONICS
117545 ST. DOROZHNAYA BUILDING 3,
KORPUS 6, ENTRANCE 2, MOSCOW, RUSSIA
TEL : (7) 095-363-1700
CALL FREE : (8) 800 200 0 400 (from Russia only)
www.samsungcamera.ru

Internet address - http : //www.samsungcamera.com



The CE Mark is a Directive conformity mark of the European Community (EC)

6806-3374